

# ALLEGRA

Informations- und Veranstaltungsmagazin  
Engiadina Bassa, Val Müstair, Samnaun

Nr. 7 | 28. Juni bis 26. Juli 2019

Ausgehen / Agenda  
ab Seite 53

## Auf der RhB-Baustelle Lavin

Seite 30

## Am Open-Air Kino in Zernez

Seite 20

## Im Badeseer Ftan

Seite 5



## Veranstaltungen im Juli auf Motta Naluns, Scuol:

Stubete:

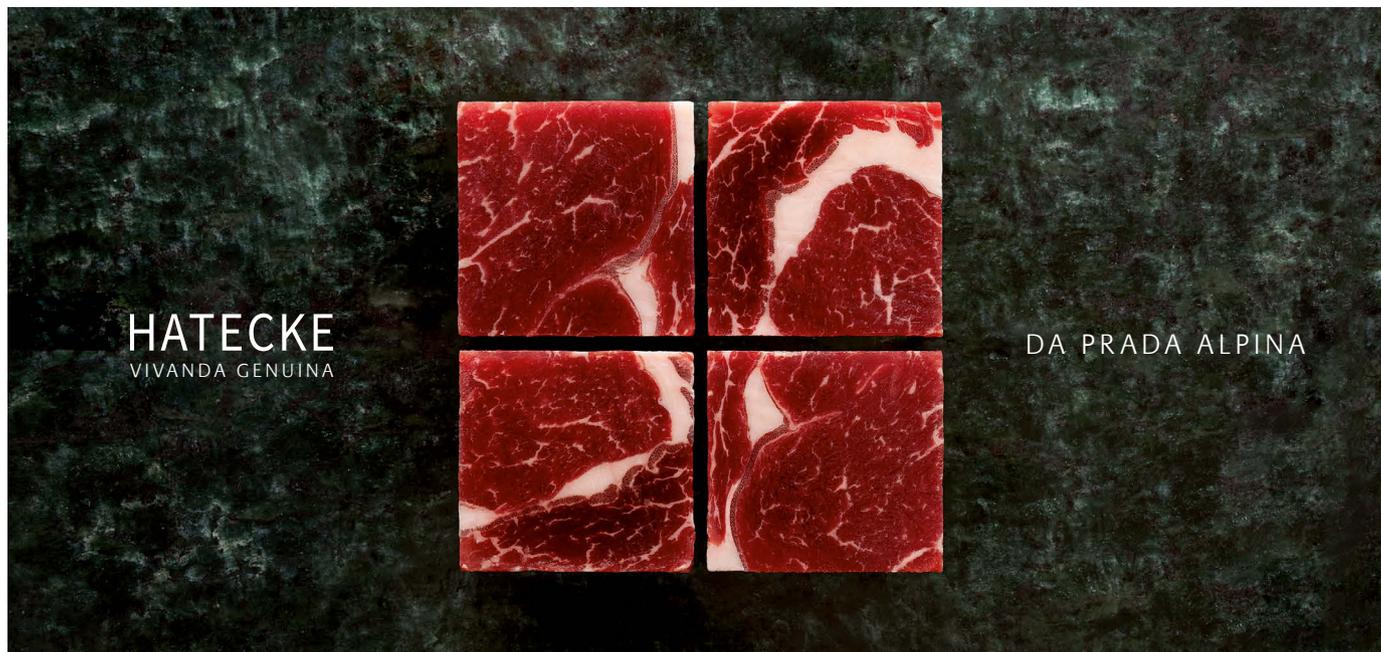
Sonntag, 7. Juli im Bergrestaurant "La Motta"

Neueröffnung Flurinaweg:

Sonntag, 14. Juli auf Motta Naluns, Scuol

[www.bergbahnen-scuol.ch/events](http://www.bergbahnen-scuol.ch/events)

 Engiadina Scuol  
Pendicularas



HATECKE  
VIVANDA GENUINA

DA PRADA ALPINA

# Inhalt

<b>Editorial</b>	<b>Badesee in Ftan</b>	<b>5</b>
<b>Sbrinzlas</b>	<b>Jubiläumsfest der Giuventüna Sta. Maria</b>	<b>7</b>
<b>Sbrinzlas</b>	<b>5. Samnauner Gipfelgenuss – Festival</b>	<b>7</b>
<b>Sbrinzlas</b>	<b>Wanderausstellung der Bündner Pärke</b>	<b>9</b>
<b>Sbrinzlas</b>	<b>60 Jahre Tessanda</b>	<b>9</b>
<b>Sbrinzlas</b>	<b>Jubiläum Belvedere Hotel Scuol</b>	<b>11</b>
<b>Sbrinzlas</b>	<b>Baden im Brunnen</b>	<b>11</b>
<b>Fundstück</b>	<b>Flurinaweg zwischen Prui und Motta Naluns</b>	<b>15</b>
<b>Porträt</b>	<b>Helmut Tschiderer, Samnaun</b>	<b>16</b>
<b>Natur</b>	<b>Neue Wegführung in der Val da Stabelchod</b>	<b>18</b>
<b>Aktuell</b>	<b>Oscar-Fieber in Zernez</b>	<b>20</b>
<b>Interview</b>	<b>Mir gefällt das tolle Teamwork</b>	<b>22</b>
<b>Sast amo</b>	<b>Der Brand des Hotels Waldhaus in Vulpera</b>	<b>28</b>
<b>Thema</b>	<b>Auf dem richtigen Gleis</b>	<b>30</b>
<b>Pagina</b>	<b>100 ons Lia Rumantscha</b>	<b>36</b>
<b>Rumantscha</b>	<b>1.–18 avuost 2019 a Zuoz</b>	<b>36</b>
<b>Lö chod</b>	<b>Alp da Munt, Val Müstair</b>	<b>47</b>
<b>Lieblingsrezept</b>	<b>Spaghetti al Padrone mit Fenchelsalat</b>	<b>49</b>
<b>Aktuell</b>	<b>FoodTrail – senda dal gust</b>	<b>50</b>
<b>Zahlen</b>		
<b>erzählen</b>	<b>Der Engadin-Radmarathon in Zahlen</b>	<b>52</b>
<b>3 Wünsche</b>	<b>Chasper Cadonau, Ramosch.</b>	<b>82</b>

## Agenda

Veranstaltungen	54
Museen	67
Kunst und Ausstellungen	68
Dorfführungen, Betriebsbesichtigungen und Handwerk	70
Weitere Ferienerlebnisse	72
Preisrätsel	80

## Service

Impressum	5
Die Region auf einen Blick	42
Notfallnummern	82

Titelbild: Grossbaustelle am Bahnhof Lavin. (Bild: Jürg Wirth)



**Thema:** In diesem Jahr verbaut die Rhätische Bahn rund 90 Millionen Franken zwischen Sagliains und Ardez. Tunnelsanierung, Brückenrevision oder Bahnhofsausbauten lauten dazu die Stichworte. Alleine die neue Haltestelle Sagliains und der Bahnhof Lavin kosten 39,8 Millionen. Das ALLEGRA hat sich vor Ort vergewissert, wofür das Geld verbaut wird. → **Seite 30**

**Portrait:** Helmut Tschiderer aus Samnaun war nicht schon immer Künstler. Selber sei er wahrscheinlich der Letzte gewesen, der sein Talent erkannt habe, gibt er sich bescheiden. Dafür lebt er dieses jetzt in vollen Zügen und an verschiedenen Materialien aus. → **Seite 16**



**Agenda:** 5. Samnauner Gipfelgenuss – Festival der Gaumenfreuden. Präsentation der Samnauner Köche im Chasa Montana Hotel & Spa. → **Seite 53**



## Ausflugstipps mit der Rhätischen Bahn und PostAuto

**Nationalpark Zernez** täglich  
Das Kombi-Billet der RhB beinhaltet die Fahrt nach Zernez und zurück, den Eintritt ins Besucherzentrum und die Postauto-Fahrt nach Buffalora und retour.

**Die spektakulärste Alpenüberquerung – neu ab/bis Landquart erleben!**  
Eine Reise im Bernina Express ist ein einmaliges Erlebnis. Ab 11. Mai 2019 fährt der Bernina Express neu ab Landquart (via Davos) ins Valposchiavo und weiter ins italienische Tirano (oder umgekehrt).  
11.05.–27.10. täglich

**Samnaun / Livigno** täglich  
Zollfrei-Paradiese gleich um die Ecke. Mit PostAuto und Silvestribus zum Shopping. Samnaun im Stundentakt.

**Rhätische Bahn**  
Bahnhof Scuol-Tarasp, CH-7550 Scuol,  
Tel +41 (0)81 288 58 17, scuol-tarasp@rhb.ch, www.rhb.ch

**Bernina Kräuter Express**  
Geniessen Sie eine Fahrt im Bernina Kräuter Express nach Le Prese. Lassen Sie sich überraschen und tauchen Sie ein in die Kräuterwelt des Valposchiavo.  
07.07.–27.10. montags und freitags

**graubündenPASS** täglich  
Das Generalabo für Graubünden: 2 oder 5 Tage freie Fahrt im ganzen Kanton. Einsteigen und Graubünden von seiner sonnigen Seiten entdecken.

**Dreiländer-Fahrt / Meran**  
Rundreise Scuol – Martina – Nauders – Reschen – Mals – Val Müstair – Zernez – Scuol. (GA, Halbtax und graubündenPass sind gültig). Ab Mals mit der Vinschgerbahn bis nach Meran.  
11.05.–27.10. täglich

**PostAuto**  
Gebiet Ost, Betriebsstelle Scuol, CH-7550 Scuol  
Tel +41 (0)58 341 34 91, scuol@postauto.ch, www.postauto.ch

**Stelvio Linie**  
Zur höchstgelegenen PostAuto-Haltestelle auf 2757 m ü.M. und weiter via Bormio bis Tirano auf 441 m ü.M.  
29.06.–08.09. täglich  
11.09.–20.10. Mi/Sa/So

**Flüelapass Linie**  
Die Passfahrt von der Alpenstadt Davos über den Flüelapass nach Zernez im Unterengadin.  
22.06.–20.10. täglich

**Bahnersatz zwischen Scuol und Susch**  
Bitte den Online-Fahrplan beachten.  
11.03.–07.09.



## IMPRESSUM

Das «Allegra» ist das offizielle Informations- und Veranstaltungsmagazin für die Region Engadin Samnaun Val Müstair.

### Herausgeber

Tourismus Engadin Scuol Samnaun Val Müstair AG (TESSVM) im Auftrag der Region Engiadina Bassa/ Val Müstair.

### Verlag

Gammeter Media AG  
Scuol/St. Moritz

### Redaktion

Jürg Wirth, Annelise Albertin  
c/o Tourismus Engadin Scuol Samnaun  
Val Müstair AG, 7550 Scuol, Tel. 081 861 88 40  
Fax 081 861 88 01, allegra@engadin.com

### Inserate

Gammeter Media AG  
Via Surpunt 54, 7500 St. Moritz  
Tel. 081 837 90 00  
@-Center Scuol, Tel. 081 861 60 60  
werbemarkt@gammetermedia.ch

### Satz und Druck

Gammeter Media AG  
Via Surpunt 54, 7500 St. Moritz  
Tel. 081 837 90 90  
satz@gammetermedia.ch

### Allegra-Abonnement

Pro Saison: Fr. 45.00 (Schweiz), im Jahr: Fr. 90.00  
Ausland zuzüglich Portokosten, Tel. 081 837 90 80

### Veranstaltungskalender

Tourismus Engadin Scuol Samnaun Val Müstair AG  
7550 Scuol, Tel. 081 861 88 00  
chalender@engadin.com  
Meldeformular für Veranstaltungen:  
engadin.com/Allegra

### Kommende Ausgaben

Erscheinungsdaten:		Redaktionsschluss:
Nr. 8	26. Juli	2. Juli
Nr. 9	23. August	30. Juli
Nr. 10	27. September	3. September
Nr. 11	1. November	8. Oktober
Nr. 12	6. Dezember	12. November
Nr. 1	3. Januar	3. Dezember

**Für unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial sowie fehlerhafte Informationen übernehmen weder Redaktion noch Verlag die Haftung.**

## 5 Fragen

### Werden Sie jetzt Bademeister?

Nein, das glaub ich kaum.

### Aber schwimmen können Sie?

Das ist etwas das Problem, und deshalb könnt ich auch nicht Bademeister werden.

### Wieso braucht Ftan einen Badesee?

Weil das ein tolles, neues Angebot für Einheimische und Gäste ist. Und weil Ftan schon mal einen See hatte, deshalb wollten wir dieses ehemalige Angebot neu lancieren.

### Was waren die grössten Schwierigkeiten bei der Realisierung?

Da gehört sicher die Finanzierung dazu. Doch dank einem Crowdfunding, Eigenkapital und Unterstützung der Gemeinde Scuol haben wir das geschafft. Dann gab es auch noch einzelne Einsprachen. Alles in allem sind wir doch stolz und haben grosse Freude, dass wir dieses Projekt zu einem guten Abschluss bringen konnten.

### Sind Events auf dem See geplant, oder Schwimmkurse?

Nein, bis jetzt haben wir noch nichts auf dem Programm, und das Schwimmen geht auf die Verantwortung der Besucher.



**Michi Beer** ist Mitinitiant des Badesees Padnal in Ftan. Das Badevergnügen beginnt am 15. Juni und dauert bis in den Herbst – oder solange man die Wassertemperaturen erträgt.

RESTAURANT | TANKSTELLE | ZOLLFREI SHOP | 7 TAGE OFFEN | [ACLA-DA-FANS.CH](http://ACLA-DA-FANS.CH)

# schnäppchen und häppchen

**DAS SHOPPING-PARADIES 8 KM VOR SAMNAUN**



8 Kilometer vor Samnaun gibt es einiges zu sehen: Nicht nur eine imposante Landschaft, sondern auch konkurrenzlos tiefe Duty-Free-Preise und ein beeindruckendes Sortiment an Markenartikeln. Die Damen verlieren sich in einer Parfumerie, die keine Wünsche offen lässt, die Herren tauchen ein in die faszinierende Welt der Single Malt Whiskys und können dort aus über 600 Abfüllungen wählen. Im Restaurant stärkt man sich günstig und gut für die Weiterfahrt und am Schluss füllt man an der Acla-Zapfsäule noch den Tank zum Tiefpreis – profitieren von A bis Z.



## 5. Samnauner Gipfelgenuss – Festival der Gaumenfreuden am 5. und 6. Juli

Samnaun zelebriert bereits zum 5. Mal die hochstehende Gastronomie im Tal: Am Freitagabend werden die wichtigsten Protagonisten des Festivals, nämlich die Samnauner Köche, vorgestellt. Am Samstag, 6. Juli, präsentieren die einheimischen Köche ihre Köstlichkeiten ab 12.00 bis 16.30 Uhr im Panorama Restaurant Sattel. Die Besucher können sich kulinarisch verwöhnen lassen. Den Köchen kann man bei der Arbeit zuschauen und sich inspirieren lassen. Alle Informationen zum Event auf [samnaun.ch/Gipfelgenuss](http://samnaun.ch/Gipfelgenuss)



### Jubiläumsfest der Giuventüna Sta. Maria – Valchava

**Am Samstag, 6. Juli 2019, wird auf dem Dorfplatz in Sta. Maria gefeiert.**

Den Jugendverein «giuventüna Sta. Maria – Valchava» gibt es seit 20 Jahren. Das ist ein Grund zum Feiern und Danke zu sagen. Ziel der Veranstaltung ist es, Einheimischen und Gästen einen geselligen Anlass zu bieten und den Zusammenhalt im Tal zu fördern. Musikgruppen, Bands und Chöre sollen eine Plattform für ihre Darbietungen und Performances erhalten. An diesem Sommerfest haben folgende Gruppen ihren Auftritt:

Blazenka, Dorfspatzen, Musica Aurora, Silvan e Dario Fallet, Val Mora, Coro Viril, Tübas (Alphorn), «Echte Helden» (Partyband)  
Für Speis und Trank ist gesorgt und dank der Festzelte kann das Fest auch bei weniger sommerlichem Wetter stattfinden.

Die «giuventüna Sta. Maria – Valchava» lädt herzlich ein zum Sommerfest am 6. Juli 2019 ab 16.00 Uhr auf dem Dorfplatz in Sta. Maria.

# Die Brücke zwischen Spital und Zuhause

**Die meisten unheilbar kranken Menschen möchten Zuhause sterben dürfen. Unterstützt wird dieser Wunsch vom palliativen Brückendienst.**

Der Brückendienst wurde 2013 vom Kanton geschaffen, um unheilbar kranken Menschen zu ermöglichen, am Ende ihres Lebens möglichst lange Zuhause zu bleiben. «Laut Umfragen ist es der Wunsch von 75 Prozent der Leute Daheim sterben zu dürfen», sagt Dr. Hannes Graf. Er leitet gemeinsam mit Dr. Gian Flury die Palliativstation am Ospidal in Scuol. Bei der Palliative Care geht es darum, die Patienten auf eine Weise zu unterstützen, so dass eine möglichst hohe Lebensqualität gewährleistet werden kann. Bevor der Brückendienst ins Leben gerufen wurde, gab es eine Versorgungslücke. Einerseits waren spezialisierte Palliative Care-Abteilungen vorhanden, wo es geschultes Pflegepersonal gibt. Andererseits war da der Wunsch der unheilbar kranken Patienten, Zuhause ihre verbleibende Zeit verbringen zu dürfen. «Mit dem Brückendienst wurde eine Brücke gebildet zwischen dem Wissen der spezialisierten Abteilung im Spital und das Zuhause, wo der Patient von der Spitex und durch den Hausarzt unterstützt und gepflegt wird», erklärt Graf.

## EINE TECHNISCHE UNTERSTÜTZUNG

Es gibt Situationen, in denen Spitex und Hausarzt überfordert sind, wenn zum Beispiel der Schmerz oder die Atemnot zu gross werden. Fehlt das entsprechende Know-how, kommt der Brückendienst zum Einsatz. «Bei uns auf der Palliativabteilung des Spitals in Scuol trifft dann eine Anfrage ein, ob wir eine pflegerische oder ärztliche Hilfe leisten könnten», erläutert Graf. Es geht also in erster Linie um den Wissenstransfer für den Hausarzt oder die Spitex. Meistens reicht eine telefonische Unterstützung oder wenn jemand von der Spitex persönlich Rat einholt. «In ganz seltenen Fällen kommt es vor, dass eine Pflegefachfrau von uns zum Patienten nach Hause geht», so der Leiter der

Palliativabteilung. Was relativ häufig vorkommt, ist ein nicht mehr gut kontrollierbarer Schmerz oder wenn der Patient nicht mehr richtig schlucken kann. Dann wird eine Schmerzpumpe angewendet. Der Patient erhält eine Infusion. Darin wird beispielsweise Morphin gefüllt, das kontinuierlich und kontrolliert dem Patienten abgegeben wird. Mithilfe des Brückendienstes hat die Spitex eine Schulung der Installation und Anwendung der Schmerzpumpe erhalten. Funktioniert das Gerät aber nicht mehr oder ist eine Wartung angesagt, übernehmen das die Pflegefachfrauen von der Palliativabteilung.

## SEHR GUT VERNETZT

Die Spitex-Pflegefachfrauen können nicht rund um die Uhr bei einem Patienten sein. In der Zwischenzeit ist jeweils ein Laie vor Ort. Deswegen gibt es eine Limite, welche Situationen Zuhause noch tragbar sind und wann der Patient ins Spital muss. «In der Regel wird dieser Entscheid vom Hausarzt gemeinsam mit dem Patienten und der Spitex gefällt», sagt Graf. Oftmals würden die Patienten dennoch weiterhin lieber Zuhause bleiben, aber die Angehörigen können einfach nicht mehr. Der Brückendienst



der Region Unterengadin bietet allerdings nur die fachliche Unterstützung der Pflegefachfrauen, der Spitex-Mitarbeiterinnen und des Hausarztes, und keine unmittelbare Unterstützung der Angehörigen. «Wir haben bisher sehr gute Erfahrungen mit dem Brückendienst gemacht», sagt Graf. Durch das Gesundheitszentrum seien die verschiedenen Partner im pflegerischen Bereich sehr eng verbunden, sodass es kurze Kommunikationswege gibt. Auch die Hausärzte im Tal seien regional gut vernetzt. «Was als Brückendienst gestartet wurde, gab es am Gesundheitszentrum Unterengadin eigentlich schon lange vorher. Jetzt ist es einfach ein offizielles Angebot», meint Graf.



Foto: Mayk Wendt

## Wanderausstellung der Bündner Pärke im Bogn Engiadina Scuol



Die Bündner Pärke sind reich an Natur, Kultur und innovativen Projekten. Die Wanderausstellung «Auf zur Schatzsuche – Bündner Pärke entdecken!» ist vom 4.7. bis zum 10.10.2019 im Bogn Engiadina in Scuol zu Gast.

Die 5 Bündner Pärke – der Schweizerische Nationalpark, der Naturpark Biosfera Val Müstair, der Parc Ela, der Naturpark Beverin und das

UNESCO-Welterbe Tektonikarena Sardona – präsentieren sich gemeinsam unter dem Motto «Auf zur Schatzsuche – Bündner Pärke entdecken!».

So zeigt zum Beispiel der Naturpark Biosfera Val Müstair das Thema Getreide anhand eines Wimmelbildes und erläutert regionale Kreisläufe in der Verarbeitung von alten Getreidesorten. Das UNESCO-Welterbe Tektonikarena Sardona greift mit einem Steinpuzzle das Thema Geologie und Gebirgsbildung auf. Der Schweizerische Nationalpark lädt dazu ein, den Nationalpark über das Tasten, Hören und Sehen zu erforschen und der Naturpark Beverin zeigt mit einer interaktiven Schalttafel auf, wer vom Strom des Solarskilifts Tenna profitiert. Zitate des berühmten Künstlers Segantini werden von heutigen Bewohnern des Parc Ela in Kurzfilmen interpretiert.

Die Wanderausstellung führt die Besucherinnen und Besucher auf eine spannende Entdeckungstour. Mittels einer Schatzkarte können sich Gross und Klein auf die Schatzsuche durch die 5 Bündner Pärke machen.

### **Termine:**

4.7.2019, Vernissage um 19:00 Uhr, Bogn Engiadina Scuol

Vernissage der Wanderausstellung der Bündner Pärke – mit einem Input von Philipp Gunzinger, Präsident des Wirtschaftsforums Engiadina Bassa / Val Müstair. Der anschliessende Apéro ist offeriert vom Reservat da Biosfera Unesco Engiadina Val Müstair

20.7.2019, Festa sül stradun, Scuol

Die Bündner Pärke sind an der Festa sül Stradun präsent.

Die Wanderausstellung steht auch an diesem Tag allen BesucherInnen offen.

## 60 Jahre Tessanda Val Müstair



Vor 60 Jahren, am 5. Juli 1959, weihten die damaligen Weberinnen und mit ihnen das ganze Dorf und Tal die „neu renovierte, stattliche Chasa da Tessanda an der Dorfstrasse“ feierlich ein. Grund genug, erneut zusammen zu kommen und schöne Erinnerungen aufleben zu lassen.

Aber nicht nur: Die Tessanda hat eine neue Schau-Weberei eingerichtet, in der Gross und Klein den Weberinnen von der Strasse aus zuschauen können, wie sie mit ihren flinken Händen das Gewebe Schuss um Schuss wachsen lassen. Diese „Tessanda Cultura“ wird am Geburtstag gemeinsam mit den Zuschauern eingeweiht.

Mindestens zwei gute Gründe also, am Freitag, 5. Juli 2019, von 15.00 bis 18.00 Uhr in die Tessanda zu kommen. Einen Umtrunk gibt's auch noch.

# Herzlich Willkommen in Sur En

[www.sur-en.ch](http://www.sur-en.ch)



Reiten am Inn



Seilpark



Skulpturenweg



Frische Innforellen auf vier verschiedene Arten

Landgasthof Val d'Uina

Neue Kunstwerke auf dem Skulpturenweg

Ganzjährig offen

Postauto

nach Sent und Scuol

Ausgangspunkt

für viele schöne Wanderungen

Bike Paradies



Uina-Schlucht



Landgasthof Val d'Uina



Camping Sur En und Restaurant Sper la Punt



Pasta-Kreationen,  
Grillspezialitäten  
Sonnenterrasse.

Tel. 081 866 35 44



Hebebühne-, Minibagger-,  
Lieferwagen-, Anhänger- und  
Wohnmobilvermietung.

Tel. 079 611 11 47



Landgasthof mit schönen Zimmern und  
gepflegter Gastronomie. Einheimische Wild-  
Spezialitäten aus eigener Jagd.

Tel. 081 866 31 37



Das Abenteuer im Unterengadin.  
[www.seilpark-engadin.ch](http://www.seilpark-engadin.ch)

Tel. 081 860 09 09

## Viel zu feiern bei den BELVEDERE HOTELS SCUOL

Gleichmal dreimal Grund zum Feiern haben dieses Jahr die BELVEDERE HOTELS SCUOL. Das Mutterschiff, das Bèlvèdere, feiert sein 20-jähriges Jubiläum. Selbstredend ist das Hotel schon älter, doch vor 20 Jahren haben es Julia und Kurt Baumgartner unter ihre Fittiche genommen. Fünf Jahre später haben sie auch das Hotel Belvoir übernommen, weshalb dieses heuer das 15-Jahr-Jubiläum feiert. Und das Küken in der Gruppe, das Engadiner Boutique-Hotel GuardaVal, gehört mittlerweile auch schon 10 Jahre zur Gruppe der BELVEDERE HOTELS SCUOL. Klar, dass diese Jubiläen entsprechend gefeiert werden. Nicht an einem Tag oder an dreien, sondern eigentlich den ganzen Sommer und Herbst über. Beispielsweise mit einem Konzert des Schweizer Soul- und Pop-Künstlers Seven, einem Wandertag mit TV-Legende Nik Hartmann, einer Kinderbuchlesung der bekannten Bündner Steinböcke Gian & Giachen oder mit dem Komiker Claudio Zuccolini und noch vielen anderen musikalischen und kulinarischen Leckerbissen! Das ganze Programm findet sich unter: <https://www.belvedere-scuol.ch/news-events/eventkalender/>

**SBRINZLAS**

## Der Brunnen lädt zum Bade

Die Kinder wissen es schon lange. Das Beste, was man an einem heissen Tag in einem Engadiner Dorf tun kann, ist – im Dorfbrunnen zu baden. Der steht meistens im Dorfbzentrum und ist weniger gefährlich und kalt als der Inn.

In Tschlin haben nun auch die Erwachsenen diese naheliegende Erfrischungsidee gehabt. Im Rahmen des Projekts «Il bügl public» sollte der Brunnen wieder eine neue Aufgabe bekommen. Denn seine ursprüngliche als Viehtränke, Waschstelle und sozialer Treffpunkt hat er längst eingebüsst. Deshalb funktionierten die Initianten den Brunnen von Bügl Sura zum öffentlichen Sprudelbad um. Und damit das Badevergnügen nicht ganz eiskalt ist und länger als nur ein paar Sekunden dauern kann, ist das Wasser wohlrig gewärmt. Nun können sich Gäste und Einheimische, Jung und Alt in den Brunnen setzen und diesen wieder zum sozialen Zentrum machen. Danach ist im Dorf für Verpflegung gesorgt.

Weitere Infos unter: <https://scuol-zernez.engadin.com/de/il-buegl-public-badevergnuegen-im-dorfbrunnen%20>



**BUN TSCHLIN** **BT** [www.buntschlin.ch](http://www.buntschlin.ch)

**BUN TSCHLIN** **AR** **APILANA RAMOSCH**



Vorzüglicher Engadiner Honig aus eigener Imkerei und handgestrickte Kreationen.

Tel. 079 552 75 66 | [d.naeff@outlook.com](mailto:d.naeff@outlook.com)

**BUN TSCHLIN** **OM** **ÖVS MAYER**



Bio-Knospe Eier vom Bio-Bauernhof in Chasura.

Tel. 081 866 32 57

**BUN TSCHLIN** **CE** **CAFE ETTER**



Das Café mit selbstgemachter Engadiner Nusstorte.

Tel. 081 866 36 47

**BUN TSCHLIN** **HM** **HOTEL MACUN**



Geniessen Sie die Ruhe und essen Sie Tschliner Produkte.

Tel. 081 866 32 70 | [www.hotelmacun.ch](http://www.hotelmacun.ch)

**BUN TSCHLIN** **BS** **BUTIA STRADA**



Der Dorfladen in Strada mit allen Bun Tschlin Produkten.

Tel. 081 866 32 24

**BUN TSCHLIN** **PR** **PAURARIA RIATSCH**



Berge, feinste Kräuter, glückliche Kühe – Bio Alpprodukte aus Vnà.

Tel. 081 866 32 83

BUN TSCHLIN  
**BT**

**TSCHLIN** 20:00  
SALA POLIVALENTA  
**26.07.19**

CONCERT CULS PARTEGIPANTS DAL  
LAVURATORI DALS  
**FRÄNZLIS**  
DA TSCHLIN

TSCHAINA PITSCHNA  
CUN PRODOTS DA  
**BUN TSCHLIN**

**MUSICA**  
DA **BAL**

**ENTRADA 20.-** CUMPR AIS LA  
TSCHAINA PITSCHNA!

### Musikwerkstatt in Tschlin

Vom 22. bis 26.7. gibt es jeden Abend um 16 Uhr ein Platzkonzert, an dem die Teilnehmer der Musikwerkstatt der Fränzlis da Tschlin das Gelernte präsentieren (Plakataushänge beachten).

Die Werkstattwoche gipfelt am Freitag in einem öffentlichen Schlusskonzert in der Sala Polivalenta Tschlin, an dem es neben Musik und Tanz auch viele Leckereien von Bun Tschlin zu geniessen gibt (ab 20 Uhr).



### Tierferienheim Ramosch

Tel. 081 866 32 51  
info@plandamuglin.ch  
www.plandamuglin.ch

Hier finden heimatlos  
gewordene Tiere vorübergehend  
oder für immer ein Zuhause.



Stiftung pro Tierwaisenheim  
Ramosch



Dienstleistungen in allen  
Finanz- und Steuerfragen

Exklusive Immobilien  
Verwaltung von  
Stockwerkeigentum



Via da Rachöгна 417  
CH-7550 Scuol  
T 081 862 28 91  
info@lauberbarbueda.ch

Ihr Maler mit Herz

**Iwan**  
Damerow  
affar da pittur  
7553 Tarasp

malen - tapezieren  
restaurieren  
Spritzarbeiten & Décors

078 760 39 17  
iwandamerow.ch

153 bpm

**ERHÄLTlich BEI**  
**ZEGG DUTY FREE ARCADA IN SAMNAUN**

**GARMIN** | MARQ™ **ATHLETE** — LEIDENSCHAFT. NEU DEFINIERT.

NINO SCHURTER, 7-TIME XC MTB WORLD CHAMP, SCOTT-SRAM TEAM ©GaudenzDanuser.com

## ZEGG DUTY FREE ARCADA

Mo. - Sa. von 09:00 bis 18:30 Uhr  
 Sonntag von 13:00 bis 18:30 Uhr  
 Dorfstrasse 17, CH-7563 Samnaun  
 T: +41 81 868 57 57  
**arcada@zegg.ch - www.zegg.ch**



# ZEGG.CH

— HOTELS & STORES —

## HOTELS & SPA

Chasa Montana Hotel & Spa\*\*\*\*s  
 Chalet Silvretta Hotel & Spa\*\*\*\*  
 Aparthotel Garni Nevada\*\*\*

## ZOLLFREI-GESCHÄFTE

ZEGG Watches & Jewellery  
 ZEGG Haute Parfumerie Arcada  
 ZEGG Duty Free Arcada/ZEGG Cigars  
 ZEGG Boutique Romaine  
 ZEGG Sport & Mode  
 ZEGG 3000  
 Superdiscount Nevada

## GASTRONOMIE

Restaurant-Trattoria La Pasta  
 Gourmet-Stübli La Miranda  
 Raclette-Fondue La Grotta (Winter)  
 Bündner Stube  
 US-MEX-Restaurant El-Rico

## NIGHT-LIFE

Natioli Lounge  
 Club & Bar El-Rico

## ÖFFNUNGSZEITEN & INFORMATIONEN

www.zegg.ch  
 Tel. Geschäfte: 081 868 57 57  
 Tel. Hotels: 081 861 90 00  
 CH-7563 Samnaun-Engadin

# FUNDSTÜCK

## Der Flurinaweg zwischen Prui und Motta Naluns

Zwischen Motta Naluns und Prui gibt's einen neuen Flurinaweg. Die Tafeln, welche die Geschichte von Flurina und ihrem Wildvögelein erzählen, stehen schon lange dort, jetzt aber erwacht der Weg auch zum Leben. Denn zu jedem der einzelnen Posten gibt's für die Kinder etwas zu tun. Mal müssen sie Vögel zählen, dann an einer Kletterwand den Kristall suchen, auch den Habicht, welcher das Vögelein rauben will, gilt es abzuwehren, und zwischendurch können sie einen Blumenkranz flechten und versuchen, damit die Sonne einzufangen.

Die Eltern oder andere Erwachsene können die Kinder auf dem Weg begleiten und sich zwischendurch in einer umfunktionierten Fuchspasshütte ausruhen und den Ausblick geniessen.

Speziell am Weg ist, dass er keinen wirklichen Anfang und auch kein wirkliches Ende hat. Die einzelnen Posten sind etwas durcheinander geraten, lassen sich dafür aber von Prui oder Motta her angehen. An beiden Orten bekommen die Kinder erst den Flurinapass, welcher ihnen zeigt, was sie alles zu tun haben.



Zeigen sie diesen ausgefüllt am Ende ihrer Tour vor, erhalten sie eine kleine Belohnung.

Am Sonntag, 14. Juli 2019 um 10.00 Uhr findet die öffentliche Einweihung und Erstbegehung des Weges statt. Start ist auf Motta Naluns, und die Chancen stehen gut, dass Flurina dann persönlich anwesend sein wird.

Und das Beste daran: Der Flurinaweg ist nicht das einzige Angebot für Kinder und Familien, das die Bergbahnen in petto haben, es gibt auch einen Laufrad-Parcours und jeden Mittwoch von 14.00 bis 16.00 Uhr ein betreutes Kinderprogramm.

[www.bergbahnen-scuol.ch](http://www.bergbahnen-scuol.ch)



Helmut Tschiderer versteht sich auch aufs Motorsägen.



Die ehemalige Post Samnaun Compatsch ist heute Tschiderers Galerie.

## Sägen, schnitzen und giessen

Jürg Wirth // **Helmut Tschiderer aus Samnaun war nicht schon immer Künstler. Selber sei er wahrscheinlich der Letzte gewesen, der sein Talent erkannt habe, gibt er sich bescheiden. Dafür lebt er dieses jetzt in vollen Zügen und an verschiedenen Materialien aus.**

«Gefühlt waren alle meine Freunde aus der Schulzeit talentiert. Der eine war eine Bombe auf der Skipiste, der andere ein Ass auf dem Fussballplatz, und der Dritte zog die Ziehharmonika wie kein Zweiter.» Nur für ihn sei nichts übriggeblieben, kommt Helmut Tschiderer etwas ins Klagen.

Der gebürtige Pfundser steht in seinem Atelier in Samnaun Compatsch. Früher war das die Poststelle der Fraktion, die geheimen Alarmknöpfe und der «Totmann», quasi das Fusspedal für den Alarm, sind immer noch vorhanden. Auch die Schalterscheiben hat Tschiderer belassen, selbst das Gitter, das den Eingang verschliesst, kann er auf Knopfdruck und mit verschmitztem Lachen runterlassen.

Sowohl Kunden als auch Angestellte fehlen aber im ehemaligen Postbüro, dafür wird dieses jetzt von Skulpturen aus Bronze, Stein oder Holz bevölkert.

Da musste also doch etwas sein mit dem Talent.

Anstatt sich aber über fehlendes Talent zu grämen, habe er dann einen Freikurs in Werken und Holzschnitzen in der Schule belegt und da vor allem Schafe geschnitzt.

Zudem hätten ihn seine Mitschüler immer wieder um Hilfe bei handwerklichen Problemen gebeten. Alle wussten, dass der «Tschiderer» das konnte und ihnen helfen konnte.

### **Zuerst ein Brotjob**

Die Vorliebe, vielleicht nicht gerade zur Kunst, aber zum Handwerk respektive zum Kunsthandwerk, war al-

so durchaus präsent und vorhanden, musste aber hinten anstehen.

Damals war das mit den Förderungen noch nicht so verbreitet, erinnert sich Tschiderer, deshalb habe er erst einen soliden Brotjob erlernt. Koch habe er gelernt und auch in diesem Beruf gearbeitet. Eine Entscheidung, die ihn schlussendlich auch nach Samnaun geführt hätte. 2001 zog er von Pfunds in die nahe gelegene Zollfreizone, um als Koch zu arbeiten.

Doch die Sache mit der Kunst und dem Handwerk liess ihn nicht los, er entschloss sich für eine Holzschnitzerausbildung bei einem bekannten Lehrmeister in der Nähe.

Diese habe sich etwas hingezogen, sagt Tschiderer, schliesslich habe er damals gearbeitet und konnte das nächste Modul erst absolvieren, wenn er wie-



Er hätte nie gedacht,  
dass er mal Künstler wird.

der genügend Geld beisammen hatte.

Für die Abschlussprüfung musste er eigens nach Wien reisen, dort stand ein Tag lang Schnitzen, Rechnen und Kunstgeschichte auf dem Programm. Effizientes Arbeiten wurde nicht speziell geprüft, das hätten sie schon während ihrer ganzen Ausbildung gelernt, sagt Tschiderer. Und ergänzt, dass er wohl auch viel oder ab und an gar zu viel überlege, doch bei anderen Künstlern sei dies noch viel ausgeprägter.

### **Selbst ist der Künstler**

Und arbeiten kann er auch respektive tüfteln und erfinden. Denn Tschiderer hat nicht nur sein Atelier in der ehemaligen Poststelle, sondern vor allem auch zwei Werkstätten in kleinen Containern, praktisch im Wald von Compatsch. Das eine Gebäude ist die Giesserei, denn Bronze gießen ist etwas vom dem, das Tschiderer am liebsten macht. Zu Beginn tat er dies lediglich in einem umfunktionierten Metallkübel, den er mit Schamotte ausgekleidet hat. Mittlerweile hat er sich aber einen durchaus modernen Schmelzofen und einen Brennofen geleistet, letzteren hat er selbst ge-

baut, aus einem ehemaligen Dieseltank. Den Brennofen braucht er, um die Formen aus Wachs nach dem Gießen auszubrennen.

Gleich nebenan hat er seine Holzwerkstatt eingerichtet, weniger mit Schnitzwerkzeugen denn mit einem Satz Motorsägen. Maschinen mit verschieden grossen Schwertern hängen da in Reih und Glied. Allerdings braucht er diese nun kaum mehr. «Mittlerweile konnte ich Stihl als Sponsor gewinnen.» Stihl, dies für die der Maschinenmarken unkundige Leserschaft, stellt auch Motorsägen her und unterstützt den Samnauner Künstler und Handwerker mit Material.

Vor den Werkstätten posieren ein Steinbock und ein Hase aus Holz. «Beide habe ich nur mit der Motorsäge ausgeschnitten», vermeldet Tschiderer stolz. Für den Betrachter ist dies eher schwierig nachzuvollziehen, da die beiden Tiere durchaus auch filigran und leicht wirken. Tatsächlich interessiert er sich weniger für die Materialien, sagt er, oder anders, er habe keine speziellen Vorlieben, für ihn sei die Form wichtig. Gespannte Linien möge er, Dynamik in der Form, das Filigrane aber durchaus auch. Ansprü-

che, die in seinen Arbeiten im Postatelier gut zu erkennen sind. Sei es der Steinbock, den er immer wieder stolz betrachtet oder auch die Radfahrerin, eine Arbeit, die er für die Gemeinde Pfunds ausführen durfte, beide Arbeiten bestechen durch die geschmeidigen und leicht wirkenden Formen und Konturen.

Und ja, mittlerweile kann er praktisch von seiner Kunst leben. Auch weil er Brotaufträge wie beispielsweise 60 Masken für einen Frühlingsbrauch in Pfunds schnitzen kann und weil er Kurse anbietet. Denn Tschiderer will sein Wissen weitergeben, sei es beim Motorsägen, beim Holzschneiden oder beim Bronze gießen. So wie damals halt, als ihn seine Mitschüler um Mithilfe und Tipps gebeten hätten.

Mit dem einzigen Unterschied, dass er inzwischen sein Talent entdeckt hat, als Letzter in seinem Umfeld sagt er, alle anderen hätten es schon immer gewusst. Und dass er jetzt sogar davon leben kann.

### **WEITERE INFORMATIONEN**

[www.helmut-tschiderer.com](http://www.helmut-tschiderer.com)

## Neue Wegführung in der Val da Stabelchod

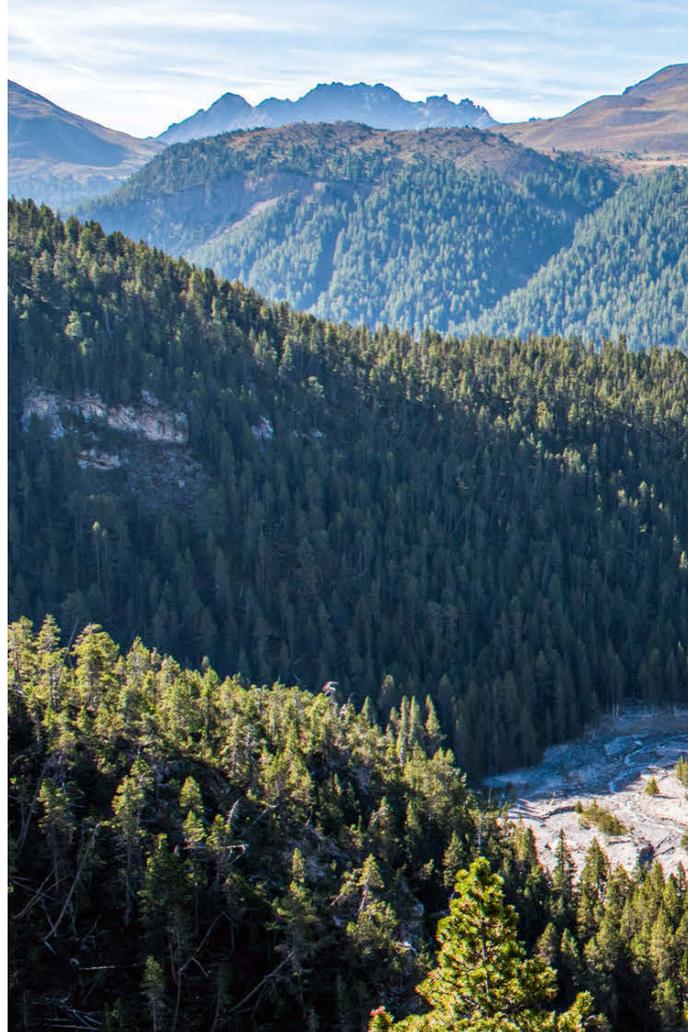
**Am 23. August 2018 donnerte ein Murgang durch die Val da Stabelchod und riss sämtliche Brücken und Teile des Wanderwegs mit. Da eine Instandstellung schwierig ist, wird der Weg ab Sommer 2019 auf einer Länge von gut einem Kilometer neu geführt.**

Der Sommer 2018 war einmal mehr durch sommerliche Hitze geprägt. Gelegentliche Gewitter mit Starkniederschlägen haben auch im Schweizerischen Nationalpark (SNP) an mehreren Stellen zu Murgängen geführt. Der gravierendste Vorfall ereignete sich am 23. August in der Val da Stabelchod. Ein Gewitter sorgte für grosse Wassermengen, die im ausgetrockneten Boden kaum versickern konnten. Das Was-

ser riss Sedimente mit und entwickelte sich zu einem gewaltigen Murgang. Der zuvor mit Schotter stark aufgefüllte, schluchtartige Abschnitt zwischen dem Rastplatz und der Alp Stabelchod wurde weitgehend ausgeräumt und das Material talabwärts bis zum Bachbett der Ova dal Fuorn verfrachtet. Dort staute das Geschiebe einen rund einen Hektar grossen See auf, der bis jetzt erhalten blieb.

### Mit dem Schrecken davongekommen

Der Murgang hatte Wanderer in der hinteren Val da Stabelchod überrascht. Einige von ihnen wurden im Bereich des Rastplatzes durch die Flut blockiert, konnten aber am späten Nachmittag – nach dem raschen Abklingen des Hochwassers – von der Parkaufsicht abgeholt und auf dem Weg talauswärts begleitet werden. Allerdings stellte sich in den kom-



Aussicht vom geplanten neuen Weg in der Val da Stabelchod.



menden 24 Stunden die bange Frage nach allfällig vermissten Personen. Glücklicherweise lief dieses Naturereignis – mit Ausnahme der Schäden an der Infrastruktur – glimpflich ab.

#### **Auf neuen Pfaden**

Um die Risiken für die Wanderer zu minimieren, wurde beschlossen, den Weg zwischen Stabelchod und dem Rastplatz künftig nicht mehr durch den Engpass im Talgrund zu führen,

sondern neu entlang einer Schulter am orografisch rechten Talhang zu leiten. Der neue Höhenweg mündet nach der Schlucht im Bereich des Rastplatzes Stabelchod Dadaint wieder in den alten Weg. Die Arbeiten sollten bis Mitte Juli abgeschlossen sein; bis dahin ist der alte Weg durch die Schlucht auf provisorischen Brücken begehbar.

Hans Lozza, Leiter Kommunikation  
Schweizerischer Nationalpark

#### **NATURAMA**

Markus Stoffel, Professor für Klimafolgen und Klimarisiken an der Universität Genf, referiert im Rahmen seines NATURAMA-Vortrags am 2. Oktober um 20.30 Uhr im Auditorium Schlossstall in Zernez zum Thema: «Was Bäume von vergangenen Naturkatastrophen erzählen. Veränderungen der Murgänge und Steinschläge in den Alpen im Laufe der Jahrhunderte.»

Die Analyse der Jahrringmuster alter Bäume erlaubt Rückschlüsse auf vergangene Temperatur- und Niederschlagsveränderungen und auf vergangene Naturkatastrophen.

[www.nationalpark.ch/naturama](http://www.nationalpark.ch/naturama)

## Oscar-Fieber in Zernez

**Die diesjährigen Oscars wurden zwar bereits im Februar verliehen – richtig gefeiert werden sie aber vom 18. bis 24. Juli im Schlosshof von Planta-Wildenberg in Zernez, am 17. Nationalpark Kino-Openair.**

Das diesjährige Nationalpark Kino-Openair steht ganz im Zeichen der Oscars: «Green Book» erhielt die Auszeichnung für den besten Film, «Bohemian Rhapsody» für den besten Hauptdarsteller und «Free Solo» für den besten Dokumentarfilm. Während der Film über die Geschichte der Rockband Queen läuft, werden die Gemäuer des Schlosses Planta-Wildenberg unter dem unvergleichlichen Sound erzittern. Wenn hingegen Alex Honnold ungesichert an der Wand des El Capitans klebt, werden Sie das Rauschen Ihres eigenen Blutes in den Adern hören. Der Film vermittelt neben atemberaubenden Kletterszenen auch einen Einblick in die Psyche dieses Ausnahmekletterers. Gut, dass das Filmbistro nicht weit ist, damit Sie danach die trockenen Kehlen benetzen können.

### Entspannung auch ohne Oscars

Die Filmwelt besteht aber nicht nur aus Oscar-gekrönten Werken. So gibt es durchaus auch Platz für amüsante und ebenso entspannende Unterhaltung. Der aus einer jüdisch-orthodoxen Familie stammende Motti, der sich im Film «Wolkenbruch» in eine «Schickse» verliebt und dabei alle Ausprägungen der Gefühle erlebt, gehört zu diesem Genre. Der ebenfalls aus einheimischem Schaffen hervorgegangene Film «Zwitscherland» verknüpft den Blick auf die schweizerische Vogelwelt mit einem Augenzwinkern auf Sitten und Gebräuche der Eidgenossen. Und selbstverständlich viel zu lachen gibt es im Kinderfilm «Pets 2», wo es um das Eigenleben unserer tierischen Mitbewohner geht.



Selbst der Mond über dem Schlosshof Planta-Wildenberg hat einen Oscar verdient.

### Breite Unterstützung

Damit nun der Schlosshof von Planta-Wildenberg in Zernez während einer Woche im Sommer in ein Kino verwandelt werden kann – und das schon seit 17 Jahren –, braucht es eine breite Abstützung in der Bevölke-



## FILMPROGRAMM 2019

Do, 18.7. Green Book  
Fr, 19.7. Bohemian Rhapsody  
Sa, 20.7. keine Vorstellung  
So, 21.7. Wolkenbruch  
Mo, 22.7. Free Solo  
Di, 23.7. Pets 2  
Mi, 24.7. Zwitscherland

### Eintrittspreise:

Erwachsene: Fr. 15.-,  
Kinder bis 16 Jahre: Fr. 10.-,  
Abendkasse und Filmbistro  
ab 20.00 Uhr geöffnet

Filmbeginn: 21.35 Uhr, warme Kleidung und Wolldecken empfohlen, keine Sitzplatznummerierung, bei Regen geben wir Plastikpele-  
rinen ab. Fleecedecken mit Nationalparklogo bieten wir im Verkauf für Fr. 20.-  
Das Programmlepporello ist im Nationalparkzentrum Zernez, in den Tourismus-Infostellen oder unter [www.nationalpark.ch](http://www.nationalpark.ch) erhältlich.

Die Veranstaltung manifestiert sich einerseits in der Beliebtheit dieses Anlasses beim Publikum. Andererseits ist es höchst erfreulich, dass auch die Sponsorengelder fast ausschliesslich aus der Region kommen. Ein besonderer Glücksfall ist dabei, dass wir

bereits im fünften Jahr von den beiden Hauptsponsoren Engadiner Kraftwerke und Corporaziun Energia Engiadina unterstützt werden.

SCHWEIZERISCHER NATIONALPARK  
Stefan Triebs, Kommunikation



100 ans *natūra autentica*

## Mir gefällt das tolle Teamwork

Jürg Wirth // **Christian Ziörjen fährt als Unterländer den Bahnersatzbus zwischen Scuol und Susch. Im Interview erklärt er, warum ihm das gefällt und wieso er die Leute in den Bergen versteht.**

**Sie fahren temporär Postauto im Engadin. Ist das jetzt Arbeit oder sind das Ferien?**

Das ist schon Arbeit, klar kommt ab und zu etwas Ferienstimmung auf, aber grundsätzlich ist das Arbeit.

**Wann kommt denn Ferienstimmung auf?**

Es ist schon anders, hier zu arbeiten als in Frauenfeld, dort ist alles etwas hektischer. Hier gefällt mir die Landschaft besonders gut und auch das tolle Teamwork, das wir hier haben. Es ist sensationell, wie wir «Unterländer» aufgenommen worden sind. Alle helfen einander und das Zusammenarbeiten geht Hand in Hand.

**Weshalb wollten Sie das machen?**

Ich war schon 2009 temporär hier, ebenfalls als Fahrer des Bahnersatzbusses, damals zwischen Ardez und Scuol. Schon da hat es mir sehr gut gefallen, deshalb wollte ich das wieder machen, denn es ist auch mal was anderes. Ich hab mich dann sofort gemeldet, als ich die Stelle gesehen habe.

**Wo fahren Sie sonst?**

Ich fahre in Frauenfeld aber primär Überlandlinien, zum Beispiel auch

die Strecke nach Stein am Rhein. Die letzten zwei Jahre war ich Teamleiter und Fahrerausbildner, vor allem als Ecotrainer. Mich fasziniert es, mit möglichst hohem Komfort für die Kunden und so wenig Energie wie möglich zu fahren.

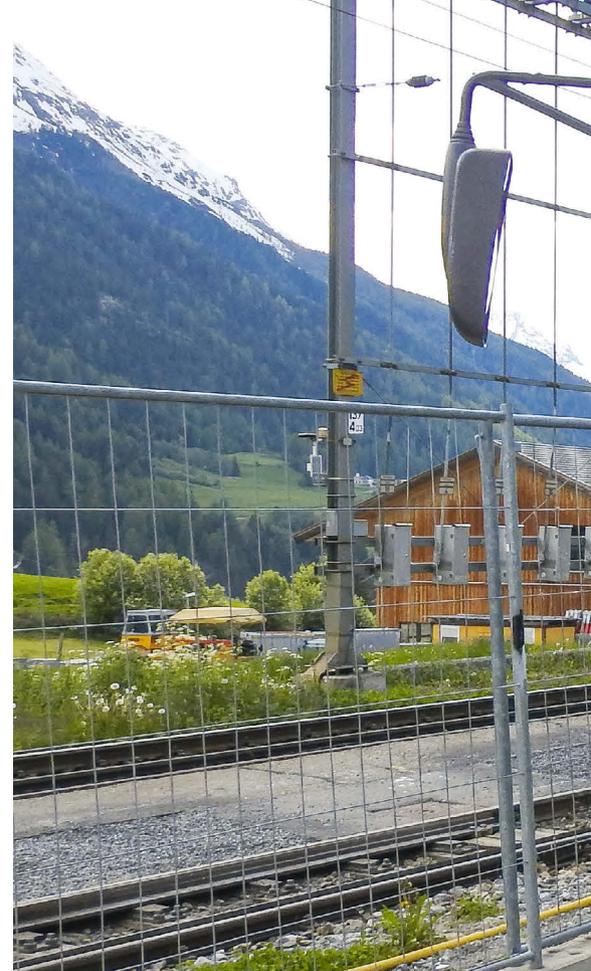
**Welches sind die grössten Unterschiede zwischen «unten» und hier?**

«Unten» ist es tatsächlich hektischer. Die Leute wollen primär von A nach B, und dies möglichst schnell. Hier haben die Leute etwas mehr Zeit, dünkt es mich, die Feriengäste sowieso, denn die haben ja Ferien, aber auch die Einheimischen.

Im Unterland stehen den Pendlern verschiedene Verkehrsmittel zur Verfügung, als öffentliche hier gibt's jetzt im Moment nur den Bus.

**Sie fahren bereits seit März, mussten Sie schon Ketten montieren?**

Nein, hier im Engadin nicht, und ich weiss auch von keinem Kollegen, der Ketten hätte aufziehen müssen. Ich musste lediglich «ketteln», als ich mit einem Kollegen über den Julier zurückfuhr und wir in Chur zwei Postautos abholten.



Aber ich denke im Sommer werden noch mehr Challenges auf uns zu kommen.

**Nämlich welche?**

Im Sommer gibt es sicher mehr Leute, die dürften auch mehr Gepäck haben oder mit dem Bike unterwegs sein. Dann gilt es erst recht bei uns im Team, Hand in Hand zu arbeiten und einander zu helfen.

**Welchen Herausforderungen stehen Sie sonst noch gegenüber?**



Freut sich, wenn er im Engadin Bus fahren kann: Christian Ziörjen, eigentlich Bus-Chauffeur in Frauenfeld.

Unsere grösste Herausforderung ist es, die Leute zufriedenzustellen, gleichzeitig ist das auch die schönste Aufgabe. Dann müssen wir natürlich die Pünktlichkeit gewährleisten, auch die Sicherheit ist ein zentraler Faktor, schliesslich sind wir immer auf der Strasse unterwegs. Da ist man dann auch mal mit einem Wohnmobil konfrontiert oder mit einem Velofahrer, beides braucht dann jeweils etwas Geduld.

**Und wie ist es mit den Passagieren?**

Gerade in Susch fragen sie oft, welcher Bus nun wohin fährt oder wo sie genau einsteigen müssen. Aber das macht nichts, da gebe ich gerne Antwort.

**Fragen Sie denn auch während der Fahrt?**

Eigentlich nicht, es kann aber schon mal vorkommen, dass jemand, der falsch eingestiegen ist, einen Zwischenstopp verlangt. Wenn möglich, kommen wir diesem Wunsch dann auch nach.

**Darf man während der Fahrt überhaupt mit dem Chauffeur sprechen?**

Das Wichtigste beim Fahren ist die Sicherheit der Fahrgäste, deshalb sollten wir während der Fahrt nicht abgelenkt werden. Deshalb sind Gespräche während der Fahrt nicht möglich.

**Wie ist das mit den Kurven hier?**

Das geht gut, denn schliesslich haben wir in Frauenfeld auch Kurven, beispielsweise auf der Strecke nach

Fein duftende Pflege mit Engadiner Alpenrose-Produkten

## Von Kopf bis Fuss natürlich gereinigt - Engadiner Alpenrose Seife

Die Engadiner-Alpenrose-Körperlinie ist eine fein duftende Feuchtigkeitslinie mit natürlichen Inhaltsstoffen. Sie wird mit der Essenz der Engadiner Alpenrose hergestellt und hinterlässt ein angenehmes Körpergefühl. Für alle, die auf Kunststoff verzichten möchten, haben wir eine fein duftende Engadiner Alpenrose Seife mit Pflanzenölen. Sie können diese als Handseife, wie auch als Duschmittel von Kopf bis Fuss benutzen.

### Seife

Die fein duftende Engadiner Alpenrose-Seife enthält wertvolle, hautpflegende Pflanzenöle. Sie eignet sich ausgezeichnet zur milden Hautreinigung.

### Handcreme

Diese angenehm duftende Alpenrose-Handcreme pflegt, regeneriert und schützt raue, rissige und stark beanspruchte Haut.

### Meersalzbad

Dieses angenehm duftende Alpenrose Meersalzbad regt den Stoffwechsel an und strafft die Haut. Geniessen Sie dieses Bad ca. 15 bis 20 Minuten und gönnen Sie sich

danach etwas Ruhe. Pflegen Sie Ihre Haut anschliessend mit der Alpenrose Körpermilch oder dem Alpenrose Körperöl.

### Duschbad

Dieses milde Alpenrose Duschbad reinigt Ihre Haut schonend und hinterlässt einen angenehmen wohltuenden Geruch.

### Körperöl

Dieses angenehm duftende Alpenrose Körperöl ist bestens geeignet für die Massage sowie für die tägliche Körperpflege. Sie können die wohltuende und hautpflegende Wirkung des Körperöls auch als Alpenrosen Ölbad (Dosierung: 1-2 Esslöffel pro Vollbad) geniessen.

### Körpermilch

Diese intensiv feuchtigkeitsspendende Alpenrose Körpermilch mit dem Zusatz von Aloe Vera und wertvollen pflanzlichen Ölen dringt schnell ein und verwöhnt die trockene Haut indem sie sie geschmeidig und vital hält.

### Reinigungsgel fürs Gesicht

Eine gründliche Reinigung ist die Voraussetzung für eine optimale Pflege. Das Alpenrose Reinigungsgel entfernt wirksam aber sanft den Schmutz, Talgüberschüsse und Unreinheiten.

### Gesichtscreme

Diese angenehm duftende Alpenrose Gesichtscreme schenkt Ihrer Haut viel Feuchtigkeit. Sie nährt, pflegt und strafft Ihre Haut und macht sie zart und geschmeidig. Neu ist die Creme in einem praktischen Dispenser für eine optimale Hygiene und Dosierung.

### Tee

Der wunderschöne Engadiner Alpenrose Tee ist kalt oder warm getrunken eine Wohltat. Ein Beutel pro Tasse mit kochendem Wasser aufgiessen und je nach Wunsch 4-8 Minuten ziehen lassen.

**Die Linie ermöglicht es, mit einem qualitativ hochwertigen Produkt, die Emotionen der Ferien mit nach Hause und in den Alltag zu nehmen. Sich so immer wieder mit positiven Gefühlen an das Engadin zu erinnern und hoffentlich wieder zu kommen...**



Die Drogerie mit den attraktivsten Engadiner Gesundheitsprodukten

Scuol | Stradun 404 | @-Center | 7550 Scuol | Tel. 081 860 03 70

[www.drogaria-mosca.ch](http://www.drogaria-mosca.ch)

Drogaria Mosca auf Facebook



**DROGARIA**  
**MOSCA** SCUOL

Stein am Rhein, dort ist die Strasse auch noch schmal. Und hier werden die Strassen ja immer breiter. Mit dem Volvo-Postauto warten allerdings schon noch Herausforderungen, denn dieses ist rund 2,50 Meter breit. Im Engpass in Lavin muss man deshalb sehr genau fahren, das ist dann Millimeterarbeit. Aber bis jetzt ist alles gutgegangen.

**Fahren Sie eigentlich nur auf der Strecke Scuol-Susch oder auch anderswo?**

Ja, grundsätzlich schon. Beim letzten Mal konnten wir auch noch andere Strecken fahren. Aber jetzt ist das, glaub ich, kein Thema, es wäre doch etwas aufwendig, all die Bahnersatzfahrer noch auf den übrigen Strecken zu schulen.

**Welche Strecke würden Sie denn gerne fahren, wenn Sie wählen könnten?**

Ganz klar diejenige nach S-charl, das ist meine Lieblingsstrecke, weil das auch eine rechte Herausforderung ist. Die Strasse ist eher schmal und sehr kurvenreich, enthält also alles, was einem Chauffeur das Herz hüpfen lässt. Beim letzten Mal bin ich auch immer gerne ins Val Sinestra gefahren, dort ist es wichtig voranzuschauen und die Situationen richtig einzuschätzen. Vulpera-Tarasp ist seit der neuen Brücke keine Herausforderung mehr wie früher.

**Sie waren bereits früher schon mal hier, was gefällt Ihnen so am Engadin?**

In erster Linie die Gegend, ich bin selbst in den Bergen aufgewachsen. Ich mag die Berge und gehe gerne auf Touren und Wanderungen.

**Haben Sie da Zeit dafür?**

Ja, immer wieder. Ich gehe oft wandern, eigentlich jeden Tag mindestens zehn Kilometer. Man hat ja hier verschiedene Möglichkeiten und eine immense Auswahl.

**Und was gefällt Ihnen sonst noch am Engadin?**

Mir haben es auch die Leute angetan. Mit den Einheimischen komme ich sehr gut «zschlag», wir haben es immer lustig miteinander. Auch bei der Arbeit gibt es eigentlich keinen Tag, an dem wir nicht mal miteinander lachen. Das ist wichtig und wertvoll. Wir sind auch eine sehr familiäre Truppe mit insgesamt etwas über 30 Leuten. In Frauenfeld kommen wir mit den Aussenstellen und dem Stadtbus auf über 100 Fahrerinnen und Fahrer.

**Sie sind ja nicht der einzige Unterländer, der diesen Sommer hier Bahnersatzbus fährt.**

**Haben die dort unten noch genügend Chauffeure?**

Das passt schon, ja.

**Ihre Anstellung dauert bis zum September, bleiben Sie nachher grad hier?**

Nein, nein. Ich wohne mit meiner Partnerin in Thundorf bei Frauenfeld und freue mich, dann auch wieder dorthin zurückzukehren.

**ZUR PERSON**

Christian Ziörjen ist 63 Jahre alt und seit 2005 Postauto-Chauffeur in Frauenfeld. Gelernt hat er Huf- und Fahrzeugschmied, wüsste also auch noch, wie man Holzräder mit Eisen beschlägt. Er ist schon Car gefahren und Lastwagen. Lastwagen jeweils im Winter, damit er im Sommer auf die Alp konnte, denn er ist auch noch gelernter Landwirt. Seit diesem Frühling und noch bis in den Herbst fährt er die Bahnersatzbusse zwischen Scuol und Susch.

# Scuol: Informationsanlass für Eigentümerinnen und Eigentümer von Ferienwohnungen



**Informiert werden, Fragen stellen, sich mit den Gemeindebehörden und mit anderen Zweitwohnungseigentümern austauschen – dies alles ist möglich am 2. August 2019!**

Wer eine Zweitwohnung besitzt, ohne in der betreffenden Gemeinde zu wohnen, bezahlt zwar Steuern und Gebühren, hat aber keine Möglichkeit, mitzureden und mitzuentcheiden. Damit Eigentümerinnen und Eigentümer Informationen aus erster Hand erhalten und ihre Anliegen äussern können, werden sie in vielen Tourismusorten – auch in Scuol – einmal jährlich zu einer Zusammenkunft eingeladen.

Angesprochen sind alle Eigentümerinnen und Eigentümer von Feriendomizilen in Scuol (ehemalige Gemeinden Ardez, Ftan, Guarda, Scuol, Sent und Tarasp) ohne ständigen Wohnsitz in der Gemeinde.

Der Anlass findet am Freitag, dem **2. August 2019 um 16:00 Uhr** im Bergrestaurant La Charpenna auf Motta Naluns statt. Die Bergbahnen **Motta Naluns** übernehmen die Kosten für die Berg- und Talfahrt mit der Gondelbahn. Das heisst: alle Besucherinnen und Besucher der Veranstaltung **fahren gratis!**

Nach dem Anlass offeriert die Gemeinde einen Aperitiv.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

GEMEINDE SCUOL  
Der Gemeindevorstand



Foto: Claudia Alini

Furnaria – Pastizaria  
**NOT CLALÜNA**

7554 Sent  
081 864 82 93  
www.baecerei-claluena.ch

- » Knospe-Brote
- » Birnbrote
- » Nusstorten
- » Firmenpräsente

# Scherenschnitt

**Ausstellung und Karten-  
verkauf**



**Dora Erny-Eglin  
Archas Sot 192  
CH-7554 Sent  
Mobile 079 216 88 30  
E-Mail: dora.erny@bluewin.ch**



PENSIUN ALDIER SENT  
EINFACH SEIN

**Das Hotel & Restaurant  
mit dem ganz eigenen Charme  
mitten in Sent.**

www.aldier.ch · Tel. 081 860 30 00

**081 864 10 00** auch Kleinbusse  
24 Stunden

## NEU!!!! La Scuetta

Besen Beiz in Sent

Di-Do und immer wenn  
der Besen vor der Türe  
steht.

Lasst Euch überraschen.

Herzlichst lädt ein,  
Fumia Coray, Bügl Süt 166  
7554 Sent, Tel. 079 475 00 32



**Ihre private  
Chassetta in Sent**

Auf Wunsch mit Hotelservice

**CHASSETTA  
ALLEGRA**

www.chassetta-allegra.ch

*Buntats da la region*



*specialitats engiadinaisas*

**Hauseigene Wurst-, Wild-  
und Grillspezialitäten**

**Partyservice**

Bacharia / Metzgerei Zanetti  
CH-7554 Sent, T 081 864 86 50  
info@frisch-wild.ch, www.frisch-wild.ch

**Bei uns  
erfahren Sie mehr  
über Ihre Ferienregion**

Für Abonnemente:  
Tel. 081 837 90 80 oder  
Tel. 081 861 60 60,  
abo@engadinerpost.ch

**Engadiner Post**  
POSTA LADINA

### Ferienhof Pua



**Erlebniserien –  
Bauernhof**

Komf., kinderfreundliche  
\*\*\*\*Ferienwohnungen mit eigenem  
Bio-Bauernhof, Spielscheune mit  
Trampolin, Reitmöglichkeit,  
Sport- und Spielplatz.

Carolin und Andri Pua,  
7554 Sent, Tel. 081 864 84 33,  
carolinpua@bluewin.ch,  
www.ferienhofpua.ch

*Hesch gwüst?*  
**Punktgenau werben  
im «Allegra»!**



Tel. 081 837 90 00  
werbemarkt@gammetermedia.ch



Das Medienhaus der Engadiner

SAST AMO?

## Der Brand des Hotels Waldhaus in Vulpera

Jürg Wirth // **Rolf Zollinger war vor 30 Jahren Direktor des Hotels Waldhaus in Vulpera. Er erinnert sich an den Brand und an die goldenen Zeiten davor.**



Rolf Zollinger war Direktor des Waldhauses bis zum Brand.



Das ehemals mondäne Hotel Waldhaus in Vulpera steht am 27. Mai 1989 im Vollbrand.

Um 5 Uhr morgens weckte mich Günther Damerow, der Hotelmaler. Aus dem «Waldhaus» dränge viel Rauch, sagte er. Ich stand sofort auf, zog mich an, packte den Schlüsselbund und rannte zum Hotel auf der anderen Strassenseite. Da war das Gebäude bereits derart voller Rauch, dass ich nicht mehr reinkam.

Sofort telefonierte ich dem Gemeindepäsidenten Benjamin Stecher. Stecher stand fünf Minuten später auf der Matte, und die Feuerwehr war wenige Minuten später vor Ort.

Als ehemaliger Feuerwehrkommandant wusste Stecher, was zu tun war und begann damit, Spuren zu sammeln. Dazu ging er rund ums Haus und fotografierte alle Fassaden. So konnte er später dokumentieren, ob ein Fenster eingeschlagen oder eine Türe aufgebrochen war. Allein, er fand nichts. Wir versuchten dann von hinten über eine Art Brücke, die ins Mezzanin führte, ins Gebäude zu gelangen. Wir schafften es

und sahen den langen Korridor, an dessen Ende sich die Telefonzentrale befand. Weil die PTT erst am Tag zuvor dort fertig eingerichtet worden war und wir aus der Ferne einen hellen Feuerschein sahen, glaubten wir, das Feuer sei dort ausgebrochen. Dem war aber nicht so, wie sich später zeigte, denn das Zimmer mit der Telefonzentrale war unversehrt.

Dafür stellten wir kurz darauf fest, dass eine Fluchttüre hinter dem Haus offen stand. Erst später fiel uns auf, dass die Türe von innen aufgebrochen war und nicht von aussen.

### **Es war Brandstiftung**

Für mich war relativ rasch klar, dass es Brandstiftung war, für die Brandermittler aus Zürich allerdings auch. Ihre Theorie ist oder war, dass sich die Täterschaft im Hotel einschliessen liess. In der Nacht benetzten sie drei Zimmer im Zentrum des Hauses und just um die





Bis auf die Grundmauern niedergebrannt.



Das ehemalige Waldhaus – ein Bild des Schreckens.

Telefonzentrale gegliedert, mit Brandbeschleuniger, den sie entfachten und dann aus der Fluchttüre flüchteten. Deshalb war diese von innen aufgebrochen. Leider wurde die Täterschaft bis heute nicht ermittelt, ich habe allerdings einen Verdacht, auch wenn der Volksmund genau zu wissen glaubt, wer für den Brand verantwortlich war.

Um 7.30 Uhr, das Haus stand bereits voll in Brand, stand bereits Herr Schatz von der Kantonalen Brandversicherung auf dem Platz. Er eröffnete uns, dass er der Feuerwehr den Auftrag gegeben habe, das Haus ausbrennen zu lassen, da eine fachgerechte Beseitigung und Entsorgung viel teurer käme. Weiter erklärte er, wie die finanzielle Abwicklung der Schadenssumme gewährleistet würde. Für mich war das ein Schock und nur schwer zu verstehen.

30 Jahre später sitzt Rolf Zollinger in seinem Büro und erinnert sich wieder an jene verhängnisvolle Nacht, an der

das glamouröse Hotel Waldhaus in Vulpera bis auf die Grundmauern niedergebrannt und nie mehr aufgebaut wurde. «Mit dem Brand des Waldhauses begann der Niedergang von Vulpera», ist Zollinger überzeugt. Tatsächlich macht die Fraktion von Tarasp respektive Scuol heute keinen überaus belebten Eindruck mehr.

Zollinger gibt an, die Täterschaft zu kennen, will diese aber nicht verraten. Dafür gibt er noch ein zwei Anekdoten zum Besten, aus den grossen Zeiten des Waldhauses und auf der Suche nach den Tätern.

Die Hautevolee habe bei ihm kehrt, sagt Zollinger, nicht zu unterschätzen dabei die Gruppe der vermögenden Juden aus aller Welt. Die Rockefeller hätten zu seinen Gästen gehört, genauso wie die Oppenheims, aber auch ein gewisser Herr Katzenstein aus Monte Carlo, der ihn immer etwas genickt habe. Sie alle schätzten die einma-

lige Ambiance dieses Hotels, eine Ambiance, die es heute kaum noch gäbe, ist Zollinger überzeugt.

Gut möglich, dass sie auch seine Gänse schätzten, denn die waren für lange Zeit die Wächterinnen des Waldhauses. Ab 1988 hatte Zollinger keine mehr, was einer Dame aus München – Astrologin – sogleich auffiel und sie bereits ein allfälliges Unglück kommen sehen liess.

Zur Aufklärung desgleichen wandte sich Testa an eine Hellseherin. Und als Zollinger mit dieser in der Gegend spazierte, sei sie vor einem Haus stehen geblieben und habe ausgerufen: «Hier wohnen die Täter». Natürlich sagt Zollinger nicht, welches Haus das war, fügt lediglich hinzu, dass die Täter noch leben würden.

Von einem Racheakt spricht er. Einer, der ihn um 5 Uhr morgens geweckt hat und sein Leben für immer veränderte.

# Auf dem richtigen Gleis



Noch ist der Bahnhof Lavin eine Grossbaustelle.  
(Bilder: Jürg Wirth)

Jürg Wirth // **In diesem Jahr verbaut die Rhätische Bahn rund 90 Millionen Franken zwischen Sargliains und Ardez. Tunnelanierung, Brückenrevision oder Bahnhofsausbauten lauten dazu die Stichworte. Alleine die neue Haltestelle Sargliains und der Bahnhof Lavin kosten 39,8 Millionen. Das ALLEGRA hat sich vor Ort vergewissert, wofür das Geld verbaut wird.**

«In drei Monaten fahren hier wieder die Züge», verkündet Martin Arpagaus und deutet auf die Baustelle. In seiner Stimme schwingen Zuversicht, aber auch ein Hauch von Skepsis mit.

Wir schreiben den 7. Mai 2019, und gemeinsam mit dem Ingenieur der Rhätischen Bahn stehe ich am Bahnhof in Lavin respektive auf der Baustelle des Bahnhofes von Lavin. Den lassen wir aber erst mal rechts liegen und machen uns über die Geleise auf den Weg nach Crusch, so der Flurname des Ortes, an dem der neue Umsteige- und Kreuzungsbahnhof Sargliains zu stehen kommt.

Zog die Engadinerstrasse erst noch über unsere Köpfe hinweg, blicken wir nach der Eisenbahnbrücke über den Lavinuoz, den Dorfbach Lavins, aus dem namensgebenden Val Lavinuoz herkommend, bereits auf die Engadinerstrasse. Die Brücke wirkt unberührt, tatsächlich wird sie aber in den nächsten Jahren restauriert, sagt Arpagaus. Erst der Anschluss ans neue Geleise von Sargliains ist frisch vorbereitet, mit Quarzsand bestreut und noch schotterfrei. Schotter sind die rund 10 Zentimeter grossen Steine, welche als Füllmaterial zwischen den Schwellen dienen und von Atomkraftgegnern zur Verhinderung des Castor-Transportes auch gerne mal komplett zwischen den Schwellen hervorklaubt wird, weil diese dann komplett ihre Stabilität verlieren.

### **Erst Kälte, dann Hitze**

Hier aber ist die Stabilität vorhanden, allgegenwärtig oder zumindest in naher Zukunft gewährleistet. Die Hitze schwirrt bereits in der Luft. Dies nach langen Tagen respektive Wochen der Kälte. Als im März mit den Arbeiten begonnen wurde, hätte noch Schnee gelegen, erinnert

sich Arpagaus, doch der Terminplan sei gedrängt bis ambitioniert, weshalb sie keine Wahl gehabt hätten. Dass die Temperaturen dann auch im Mai und bald noch im Juni nachts oder frühmorgens unter Null gefallen seien, würde so gar nicht den sonst bekannten Witterungsverlauf entsprechen.

Nichtsdestotrotz haben die Leute auf der Baustelle unter den vorherrschenden Bedingungen beste Arbeit geleistet, sodass sie jetzt sehr gut im Plan seien, wie Arpagaus sagt. Selbstredend hofft und wünscht er, dass sie ohne grössere Zwischenfälle durchkämen und den Zeitplan einhalten könnten.

Oberhalb der Strasse auf der Höhe des Zeughauses von Lavin sticht ein Erdhaufen mit den Dimensionen von zwei bis drei Einfamilienhäusern ins Auge. Zwei Lastwagen stehen dort und ein Brecher mit Förderband. «Hier konnten wir glücklicherweise eine temporäre Deponie für den Aushub errichten», kommentiert Arpagaus den Hügel. Die übrigen Erde, die sie für den Bau der Haltestelle Sargliains ausgegraben hätten, würden die Lastwagen nach Zernez bringen. Ein Grossteil des Aushubes sei der neuen Unterführung geschuldet, sagt Arpagaus noch. Deren Dimensionen entsprächen den Anforderungen eines zeitgemässen Forst- und Landmaschinenparks. Tatsächlich wirkt die neue Unterführung eindrücklich, auch wenn sie noch eingerüstet ist. →

### Sagliains nimmt Gestalt an

Weiter geht's Richtung Sagliains, wo die Konturen der neuen Gleisanlagen und Warteräume bereits deutlich zu erkennen sind – und ein Wendehals zu hören, aber vielleicht wars auch ein Grünspecht.

Sähe man jetzt bereits die Konturen, erklärt Arpagaus, so seien dieser Ein- respektive Ansicht aufwendige Arbeiten vorangegangen. Zum Beispiel: Der Gleisauf- respektive Unterbau, bei dem es darum gegangen sei, möglichst gutes, sprich stabiles Material einzubringen. Die ganze Kabel- und Leitungsführung sowie die Entwässerung entlang respektive unterhalb der zu verlegenden Geleise. Zu leistende Arbeiten betreffen noch das Perrondach sowie das Perron überhaupt, aber auch die Verlängerung der Verladekante des Autoverlads, kombiniert mit der Verbreiterung der Brücke. Aktuell im Bau seien die Klimatunnels unter dem neuen Mittelperron, welche es den in der bergseitigen Steinmauer lebenden Amphibien und Reptilien ermöglichen soll, auch mal die Seite zu wechseln.

Allen Herausforderungen zum Trotz, Arpagaus ist zufrieden mit der Baustelle. «Hier haben wir Platz», kommt er schon fast ins Schwärmen, «all die Arbeiten verteilen sich auf eine relativ lange Strecke, was das Nebeneinander erheblich erleichtert.»

### Wenig Platz in Lavin

Etwas anders präsentiert sich die Lage am Bahnhof Lavin. Martin Alber, der Polier und Arpagaus' wichtigster Mann vor Ort, schickt uns erst mal in den Schacht zwischen der Stützmauer zur Engadinerstrasse und der Schalung des neuen Aufgangs zu den Gleisen. Die Platzverhältnisse auf der Baustelle in Lavin sind begrenzt. Viele verschiedene Anlageteile werden hier praktisch gleichzeitig auf engem Raum gebaut. Das war es auch, was uns der Polier zeigen wollte, wie er anschliessend nochmals nachdrücklich erklärt. Gleichzeitig dreht er eine armdicke Armierungsstange aus Eisen in das vorbereitete Loch. Später soll die dann mit Beton ummantelte Stange zusammen mit weiteren Stangen das Perrondach tragen.

Auch für Arpagaus sind die engen Platzverhältnisse eine Herausforderung und wirken erschwerend auf die Koordination der Arbeiten ein.



Genauso wie «das Unvorhergesehene» wohl in jeder Offerte vermerkt, jedoch immer mit der Hoffnung des Nicht-eintreffens versehen ist, zumindest für den Auftraggeber.

Beim Bahnhof Lavin kam es schon bald zu Unvorhergesehenem, so Arpagaus. «Ganz am Anfang mussten wir die Entwässerung der Gleisanlagen anpassen, weil gerade im Frühling mehr Wasser anfällt, als angenommen wurde. Mit dem ungünstig vorliegenden Baugrund versickert das Schmelzwasser auch nicht vollständig. Es fliesst ins Gleis, dort ist es aber äusserst unerwünscht.» Doch auch die Steine machten ihm zu schaffen respektive die Felsen. Arpagaus spricht lieber von «schwieriger Geologie», jedenfalls mussten alle Steine respektive Felsen, so gross sie auch waren, entfernt werden, mechanisch oder auch physisch. Zurück blieben Löcher, die zur Folge hatten, dass auch das übrige Terrain angepasst werden musste. Deshalb hätten sie durchaus mehr Erde ausgehoben als geplant.

Der Gleisaufbau ist abgesehen von der Unterführung erstellt. Es fehlt nur noch der Schotter. Voll im Gange sind die Betonierarbeiten an der Personenunterführung und am Perrondach. Die Konturen der Personenunterführung und der Grundriss der Technikräume sind bereits deutlich zu erkennen. Auch ist das immense Loch, das vor ein paar Wochen noch klaffte, schon wieder leicht gefüllt, und der Betrachter glaubt den Worten Arpagaus', wenn er sagt, es gäbe nur zwei Gleise. Zwischendurch hätte man, den Dimensionen des Aushubs sei's geschuldet, auch gut und gerne mit vieren gerechnet.

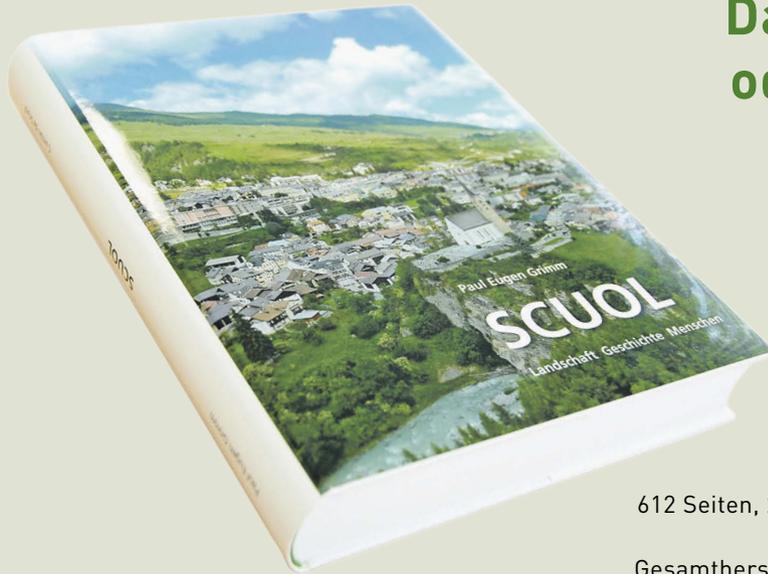
Doch alles in allem ist Arpagaus auch mit dem Bahnhof zufrieden und führt den Besucher noch ans Ende seiner Baustelle – zur Kirche Lavin. Dort fehlt mittlerweile ein Teil der Mauer, dafür hat sie so allerhand freigegeben, kaschiert nur von einem Holzstrunk. Auch Arpagaus verweist auf den Untergrund, allerdings eher, um auf die Schwierigkeiten der Entwässerung hinzuweisen.

Doch bislang seien alle Schwierigkeiten überwindbar gewesen und deshalb die Chance auf den wieder regulären Zugbetrieb im September mehr als realistisch.

Alleine, der Magnacun-Tunnel hat der RhB einen Strich durch die Rechnung gemacht und die Wiedereröffnung der Strecke bis in den Oktober verzögert. Der neue Termin für die Wiedereröffnung ist der 6. Oktober.



# Scuols Geschichte und Menschen



**Das ideale Geschenk  
oder Feriensouvenir**

Autor: Paul Eugen Grimm  
612 Seiten, 220 x 286 mm, Leinen, gebunden, CHF 79.–  
Herausgegeben von der Gemeinde Scuol  
Gesamtherstellung: Gammeter Media, Scuol/St. Moritz

## **Erhältlich bei:**

**Chantunet da cudeschs**  
libreria  
Bagnera Sura 297, 7550 Scuol  
081 864 94 30

**Foto Taisch GmbH**  
Foto u. Verlag  
Stradun 400, 7550 Scuol  
081 864 17 84

**Stöckenius Adrian**  
papetaria giovarets  
Stradun 324, 7550 Scuol  
081 864 13 16

oder bei den Buchhandlungen ISBN: 978-3-9523856-1-6

**Be HAPPY.  
Be Lain.**

**MICHI BEER**

Marangunaria Beer SA · 7550 Scuol  
079 896 14 81 · www.belain.ch

VERMITTLUNG · VERKAUF ·

**VERENA ERNI**

**SCHINNAS  
7550 SCUOL**

TEL. 081 864 17 76  
FAX. 081 864 86 72  
www.verenaerni.ch



**BIO Betschla**  
reform

BIO-Reformprodukte  
Stradun, 7550 Scuol  
tel. 081 864 73 74

Ganzheitliche  
Kosmetik-  
behandlungen  
Intensive Pflege  
mit Botoxampullen

**COSMETICA**  
Sylvia Grieder  
**ESTETICA**  
Chesa Piscoc  
7550 Scuol  
079 714 20 03 / 081 864 87 27

**Chamanna Naluns auch im Sommer offen**

**Einheimische & Wildspezialitäten**



Sommereröffnung am 6. Juli  
Infos zu den Öffnungszeiten  
unter der Google-Seite der Chamanna Naluns



**MARYAN MEHLHORN**

**Luis Trenker**  
1892 - 1990  
LUIS TRENKER

**MARIE JO**



**REPLAY**

**SPORTALM**  
KITZBUHEL

Piz San Jan

**CAPRANEA**

**FRACOMINA**

**DSTREZZED**  
The Young & Wild

**DORF-CENTER**  
SCUOL

Sie finden uns im @Center Scuol  
dorf-center.ch info@dorf-center.ch



**Donna**

**F. Filippi  
Why Milano  
Purotatto  
A. Martins  
Eva + Claudi  
Rosso 35  
Jaques Britt  
Cambio  
Closed  
und Accessoires**

**BOUTIQUES**  
**Manuela**

Hauptstrasse  
Tel. 081 864 07 88  
Bagnera  
Tel. 081 864 13 18

**7550 SCUOL**

**100 ons**

**Lia Rumantscha**

**1.–18 avuost 2019**

**a Zuoz**



A revair a Zuoz!

**L'on 2019 es per la Lia Rumantscha ün on da festa: daspö 100 ons es ella in servezzan da la lingua rumantscha.**

L'organisaziun linguistica s'allegra da festagiar seis anniversari insembel cun las Rumantschas ed ils Rumantschs e cun persunas interessadas da l'intera Svizra a chaschun dal festival 100 ons Lia Rumantscha chi ha lö dals 1. fin als 18 avuost 2019 a Zuoz. Spüert vain ün program varià cun numerus occurrenzas in connex cun la lingua e cultura rumantscha.

**Gronda festa als 17 avuost**

Il center dal festival da giubileum stan l'inscunter, la cumpagnia e

l'ospitalità. Dürant ünbesch dis tematics pon las visitaduras ed ils visitadurs as sfuondrar i'l patrimoni cultural da la Rumantschia. Tuot las occurrenzas han lö sün o intuorn il Plazzet da Zuoz. L'entrada al festival es libra.

Ün'attracziun speciala es la Festa da 100 ons in sonda, ils 17 avuost 2019. A quista chaschun dess avair lö il plü grond chant cumünaivel per rumantsch. Tuot quellas e quels chi han plaschair da chantar sun invitats cordialmaing a quist evenimaint



100

100 onns  
Lia Rumantscha  
1.–18 d'avust 2019  
Zuoz

Das Jahr 2019 ist für die Lia Rumantscha ein Festjahr: Seit 100 Jahren steht die Sprachorganisation im Dienste des Romanischen. Die Lia Rumantscha freut sich, ihren Geburtstag gemeinsam mit den Romaninnen und Romanen sowie Interessierten aus der ganzen Schweiz zu feiern.

Vom 1.–18. August 2019 findet in Zuoz im Oberengadin das Festival 100 onns Lia Rumantscha statt. Geboten wird ein reiches und vielfältiges Programm mit vielen Veranstaltungen rund um die romanische Sprache und Kultur. Die Highlights sind das Theaterstück «Traideschin Retg» und die Festa da 100 onns am 17. August.

Sämtliche Veranstaltungen finden auf oder um den Dorfplatz von Zuoz statt. Der Festivaleintritt ist kostenlos.

unic sül Plazzet a Zuoz. Per atmosfera da festa procuran tanter oter Corin Curschellas, las bands Me + Marie e Prefix e la saira il bal cun Ils Fränzlin da Tschlin.

### Traideschin Retg

Ûn punct culminant dal festival es il teater «Traideschin Retg» chi raquinta l'istorgia davu l'istorgia cunt-schainta d'ün traideschavel figl chi va in tschercha da la furtüna in pajais lontans. Chi es Traideschin propa stat? As stoja esser rai per chattar la

furtüna? E che disch la princessa da tuot quai? Il teater cun musica e sot vain inscenà dal redschissur Manfred Ferrari. L'actur Lorenzo Polin giouva la rolla principala da Traideschin.

Il teater «Traideschin Retg» es per rumantsch cun surtitels in tudaisch e talian. Bigliets as poja cumprar sün la pagina [www.100onns.ch](http://www.100onns.ch). I'bigliet da teater es cumprais il viadi a Zuoz ed il retuorn a chasa culs mezs publics in l'inter Grischun.

Lia Rumantscha

### Datas da rapreschantaziun:

- venderdi, 2–8–2019, 19.30 h (premiera)
- sonda, 3–8–2019, 19.30 h
- dumengia, 4–8–2019, 17.30 h
- gövgia, 8–8–2019, 19.30 h
- venderdi, 9–8–2019, 19.30 h
- dumengia, 11–8–2019, 17.30 h
- gövgia, 15–8–2019, 19.30 h
- venderdi, 16–8–2019, 19.30 h

Ulteriuras infuormaziuns e prevendi-ta dals bigliets da teater: [100onns.ch](http://100onns.ch)



HOCHALPINES  
INSTITUT  
OTALPIN  
FTAN  
ENGADIN

www.hif.ch

# Hochalpinen Institut Ftan

SWISS INTERNATIONAL BOARDING SCHOOL  
AND SPORTS ACADEMY

225  
YEARS  
1793-2018  
OF SWISS  
EDUCATION

## 25 Jahre Sportklasse HIF

**Heute, 25 Jahre nach der Gründung der Sportklasse, sind ein HIF ohne Sport und die Schweiz ohne Sportschulen kaum mehr vorstellbar. Doch damals, als sich die Schule 1994 unter Rektor Gutbrodt neu profilierte und die Sportklasse gegründet wurde, war es Schweizer Pionierarbeit eine Struktur zu erstellen, wo Ausbildung und Sport aufeinander abgestimmt werden.**

Für Muriel Hüberli, heute Leiterin der Sportklasse, war nach der 6. Primarklasse in Scuol klar, dass sie ans «Insti» und in die Sportklasse wechseln würde. Sie hatte dort mehr Trainingsmöglichkeiten und konnte sich gleichzeitig auf die Matura vorbereiten. Damals war alles noch etwas rudimentärer; die Trainingsinfrastruktur, das Material und auch die Bekleidung. Einer war von Beginn weg dabei: Joe Zangerl - der erste Trainer der Sportklasse - ging mit den Langläufern, Skifahrern und Snowboardern gemeinsam im Wald joggen oder liess sie im winzigen Kraftraum neben dem Geräteraum schwitzen. Von einem top eingerichteten Kraft- und Gym-

nastikraum mit Bergsicht wie ihn das HIF heute hat, wagten die Sportler gar nicht zu träumen. Bald bekam die Sportklasse ihren «eigenen» Langlauftrainer - zuerst etwas ängstlich und mit grossem Respekt, merkten die Athleten bald, dass der Nordnorweger wusste, wovon er sprach. Unter der Führung von Odd Kare Sivertsen durfte die Sportklasse in den letzten 25 Jahren unzählige Erfolge und Titel erreichen. Der bisher Bekannteste unter ihnen, Dario Cologna, vierfacher Olympiasieger, wird es wohl noch eine Weile bleiben.

Das HIF war immer eine kleine, feine Schule in einer Randregion. Auch wenn das Internat in gewissen Jahren randvoll war, zählte das HIF nie über 200 Schülerinnen und Schüler. Jeweils zwischen 30-50% davon waren Sportler. Keine grossen Massen also. Und den meisten ist wohl klar, dass es nur ganz wenige bis an die Spitze schaffen. Deshalb ist beeindruckend, wie viele Olympioniken seit 2010 aus diesen Sportförderstrukturen hervorgegangen sind: 18 Athletinnen und Athleten in 5 verschiedenen Sportarten (Biathlon, Langlauf, Ski alpin, Snowboard alpin und freestyle) davon 2 Olympiasieger mit Dario Cologna und Nevin Galmarini.

Zuerst als Schülerin und Athletin, dann als Mitarbeiterin des Sportklasse Teams und heute als Leiterin der Sportklasse,



konnte Muriel Hüberli einen grossen Teil der Entwicklung mitverfolgen. Heute hat sich die Sportklasse und das HIF als Trägerin der Wintersport-Nachwuchsförderung in der Region etabliert, kann auf ein erfahrenes und sehr engagiertes Trainerteam in jeder Sportart zählen und bietet den Athletinnen und Athleten ein breites Trainingsangebot und eine sehr enge, professionelle Betreuung.

Dank der guten schulischen und sportlichen Ausbildung am HIF stand Muriel Hüberli nach der Matura die Welt offen und sie konnte sich ihr BWL-Studium in den USA durch ein Sportstipendium finanzieren. Ohne die Möglichkeiten am HIF hätte sie laut eigener Aussage diese Chance nie bekommen. Ihre Geschichte, aber auch diejenige vieler anderer HIF (Sportklasse-) Schüler zeigt: Wir wollen und brauchen das HIF und die Sportklasse auch in Zukunft.

**TH. MEYER**



**TH. MEYER**  
SCHREINEREI – KÜCHENBAU



Sgnè 125 · 7553 Tarasp · Tel. 081 864 82 82  
th.meyer-etter@bluewin.ch  
[www.schreiner-meyer.ch](http://www.schreiner-meyer.ch)

**Der Schreiner**  
Ihr Macher  
schreiner.ch

## KONZERTE

Schweiz/Italien

**René Oswald**

Klarinette/Bassetthorn

**Martin Rabensteiner**

Orgel

**Freitag, 9. August 2019, 20.00 Uhr**  
Evang. Kirche San Luzi, Zuoz

**Samstag, 10. August 2019, 20.00 Uhr**  
Evang. Kirche Sta. Maria, Val Müstair

**Sonntag, 11. August 2019, 17.00 Uhr**  
Kath. Kirche, Tarasp

Lassen sie sich jeden **Mittwoch** ab 18:30 Uhr im Restaurant La Chadafö beim Italienisch-Bündnerischen Buffet verwöhnen.

Erwachsene **CHF 64.–**  
Kinder bis 11 Jahre **GRATIS**  
Kinder 12 – 16 Jahre **CHF 25.–**  
Preis pro Person

**FREE** **Online** **Gluten**

**ERÖFFNUNGS-ANGEBOT**  
FÜR FAMILIEN

Das Buffet-Menu finden sie auf [www.altana.ch/la-chadafo](http://www.altana.ch/la-chadafo)

ab 3 Erwachsenen CHF 59.–  
ab 3 Kindern (12 – 16 Jahre) CHF 19.–

Preise pro Person nur gültig mit Vorreservation und Gutschein.

Typically Swiss Hotel Altana\*\*\*  
**+ 41 (0)81 861 11 11**

## Central-Garage Denoth AG

SINCE 1926

7550 Scuol

Telefon 081 864 11 33



Service

ŠKODA



Service



Nutzfahrzeuge  
Service

Premio Partner  
**GOODYEAR**

Waschanlage



**AVIA**

Tankstelle

[www.garage-denoth.ch](http://www.garage-denoth.ch)

☀ Gasthaus ☀  
**AVRONA**

Tarasp, Tel. 081 861 20 20

**Geöffnet**

**18. April – 20. Oktober 2019**

**10.00 – 18.00 Uhr**

**Am Abend auf Reservation**

**Dienstag ist unser Ruhetag**

[www.avrona.ch](http://www.avrona.ch)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

*Interieur Horath*

Polsterei Vorhangmontagen Technische Vorhänge

Livia Horath  
Via da Manaröl 618  
7550 Scuol  
Tel. +41 79 435 56 51  
[www.interieur-horath.ch](http://www.interieur-horath.ch)  
[info@interieur-horath.ch](mailto:info@interieur-horath.ch)

# ALLEGRA

Das Informationsmagazin  
für Gäste und Einheimische

mia  Engiadina

**Tag der offenen Tür**  
*Di da las portas avertas*

20.7.2019 | 11:00-17:00h  
Stradun 400A | 7550 Scuol  
[www.miaEngiadina.ch](http://www.miaEngiadina.ch)

*Tuots sun bainvgnüts*

Geführte Ausritte & Tierpension



[www.paclera-hof.ch](http://www.paclera-hof.ch)

Familie  
Platzgummer

Sta. Maria  
Val Müstair

Tel. 078 742 76 74

*Inserat aufgeben?*

Tel. 081 837 90 00  
[werbemarkt@gammetermedia.ch](mailto:werbemarkt@gammetermedia.ch)

FESTIVAL DA JAZZ

*St. Moritz*

**MARLA GLEN** Goran Bregovic **ALOE BLACC** James Gruntz Trio

**CHICK COREA** Ladysmith Black Mambazo **OMARA PORTUONDO** Iiro Rantala

Paquito D'Rivera Septet **NIGEL KENNEDY** Ron Carter Quartet **HELGE SCHNEIDER**

Raul Midón **GILBERTO GIL** Michael von der Heide **OTHELLA DALLAS** and many more ...

**4. JULI – 4. AUGUST 2019**

[FESTIVALDAJAZZ.CH](http://FESTIVALDAJAZZ.CH)

  
PRESENTING PARTNER

HOST



MAIN PARTNERS



PARTNER



MAIN MEDIA PARTNERS





→ [scuol-zernez.com](http://scuol-zernez.com)

## Zernez

Brail, Zernez, Susch, Lavin

Jürg Wirth // **Zernez ist das Tor zum Nationalpark und ein strategischer Ort war es schon immer. Es liegt am Fusse des Ofenpasses, nicht weit entfernt vom Flüelapass, mittig auf dem Weg vom Unter- ins Oberengadin und nach Livigno. Verkehrstechnisch also äusserst günstig gelegen.**

Bis ins Jahre 1700 verzeichneten die Karten in Zernez noch eine Mineralwasserquelle, die sogenannte Silberquelle, und bis heute ist das Trinkwasser so gut, dass der Kaffee besonders gut schmeckt.

Wie es sich für ein richtiges Engadinerdorf gehört, ist man fast versucht zu sagen, prägte auch dieses Erscheinungsbild ein Dorfbrand. Am 5. September 1872 ereignete sich die

Brandkatastrophe. Seither prägen neuere Häuser im italienischen Palazzo-Stil und der alte Dorfkern das Bild des Dorfes. Der Dorfkern sei stehen geblieben, weil das Schloss gerettet werden sollte und dort deshalb am meisten gelöscht worden ist.

Und am neuesten und ebenfalls prägend für das Dorf sind die Häuser aus dem Neubauquartier, deren Bewohner durchaus auch angezogen von der verkehrstechnisch günstigen Lage und der Infrastruktur. Denn mittlerweile zählt die Fusionsgemeinde Zernez mit den übrigen Fraktionen Brail, Susch und Lavin rund 1600 Einwohner. Oder die Leute wohnen in Zernez, wegen der zahlreichen Events, die stattfinden, beispielsweise dem Engadin-Radmarathon oder dem Schlager- und Volksmusikfestival.

Gut möglich aber, dass auch der Nationalpark bei der Wohnortswahl eine Rolle gespielt haben dürfte. 1914 stellten einige visionäre Männer ein

Gebiet unter kompletten Schutz, welches auch erweitert wurde auf heute rund 170 Quadratkilometer. Keine Menschenhand durfte dort mehr eingreifen.

Das Nichteingreifen der Menschen hat sich in der Tier- und Pflanzenwelt herumgesprochen. Mittlerweile leben über 5000 verschiedene Tierarten und mehr als 650 verschiedene Blütenpflanzen im Nationalpark.

Und weil das Nichteingreifen im Park Programm ist, gibt's alle relevanten Informationen im Nationalparkzentrum, mitten in Zernez, neben der Schlosswiese der von Plantas.

### DIE GEMEINDE IN KÜRZE

- Nationalparkzentrum Zernez
- Veranstaltungen und Ausstellungen
- Geführte Wanderungen im Nationalpark
- Denkmalsgeschützte Kirche Brail
- Muzeum Susch
- Italianità und Kultur La Vouta Lavin

# DIE REGION AUF EINEN BLICK

ZUM HERAUSNEHMEN



Zollfrei einkaufen



Wandern



River Rafting



Mountain Biken



Radfahren



Seilpark



Bad



Schneeschuhlaufen



Winterwandern



Eisweg/ Eispalast sur En



Langlaufen



Schlitteln



Skifahren



Skilift

Sanitätsnotruf: 144  
 Polizei: 117  
 Feuerwehr: 118

24-Std. medizinischer  
 Notfalldienst:  
 Region Scuol:  
 081 864 12 12  
 Region Zérnez:  
 081 856 12 15



SILVRETTA SKI-ARENA ↓  
SAMNAUN/ISCHGL

SAMNAUN DORF

SAMNAUN-RAVAISCH

SAMNAUN-COMPATSCH

BERGBAHN  
MOTTA NALUNS

HOTEL  
SINISTRA

SENT

SAMNAUN-PLAN

SAMNAUN-LARET

BUN TSCHLIN  
PRODUZENTEN  
TSCHLIN

MARTINA

BIERARIA

LANDECK ↗

PFUNDS

ÖSTERREICH

NAUDERS

RESCHENPASS

RESCHEN-SEE

TARASP-VULPERA

SCUOL

BÜVETTA/  
MINERALWASSER

BOGN ENGIADINA

CRUSCH

SUR EN

RAMOSCH

PIZ AJÜZ

MUSEUM  
STAMPARIA  
STRADA

PIZ S-CHALAMBERT

PIZ PISOC

PIZ SAN JON

PIZ LISCHANA



VAL D'UINA

S-CHARL

GOD DA  
TAMANGUR

PIZ SESVENNA

PIZ AMALIA

BIOSFERA  
VAL MÜSTAIR

SKIGEBIET  
MINSCHUNS

ALP  
CHAMPATSCH

PIZ TERZA

KLOSTER ST. JOHANN  
UNESCO WELTERBE

TAUFERS

ITALIEN

MALS

GLURNS →

PIZ DAINT

OFENPASS

TSCHIERV

LÜ

MUGLIN  
MALL

ROMBACH

PIZ TURETTAS

FULDERA

FURUM  
LANGLAUFCENTER

STA. MARIA

MÜSTAIR

PIZ  
CHAVALATSCH

VALCHAVA

HANDWEBEREI  
TESSANDA

MILITÄRHISTORISCHES  
GEBIET

VAL MORA

LAI DA RIMS

UMBRAIL-  
PASS

STILFSERJOCH

LENGSFELD



## Naturpark Biosfera Val Müstair

**Tschierv, Fuldera, Lü, Valchava, Sta. Maria, Müstair**

- UNESCO Welterbe Kloster St. Johann Müstair
- Handweberei Tessanda Sta. Maria
- Muglin Mall (Mühle Mall), Sta. Maria
- Museum Chasa Jaura Valchava
- Umbrail/Stelvio 14/18 geführte Wanderung und Museum



## Scuol

**Guarda, Ardez, Ftan, Tarasp, Scuol, Sent**

- Bogn Engiadina Scuol
- Romanische Kultur, Kunst, Konzerte in Sent
- Brunnenfeste
- Not Vitals Kunst im Schloss Tarasp
- Schellen-Ursli-Dorf Guarda



## Samnaun

**Compatsch, Laret, Plan, Ravaisch, Dorf**

- Neu: Family Kletter- und Boulder-Park Alp Trida
- Alp Bella, eine der höchsten Kuhalpen Europas
- Geführte Wanderungen Mo/Di/Mi
- Duty free in über 40 Shops



## Valsot

**Ramosch, Vnà, Tschlin, Strada, Martina**

- Eigene Produktpalette «Bun Tschlin»
- «il Bügl Public» Baden im Dorfbrunnen in Tschlin ab 20. Juli
- Ramosch, das wärmste Dorf im Engadin
- Martina, das Grenzdorf im Dreiländereck
- Museum Stamparia Strada



Das Alphorn heisst auf romanisch «la tüba». Ihr Klang darf an keinem Dorffest fehlen. Im Bild Eduard, Armon und Janet Lehner in Ftan. (Foto Ftan Turissem)

Zukunftsweisend für St. Moritz  
und seinen Gesundheitstourismus!

---

*Heini Hofmann*

# GESUNDHEITS-MYTHOS ST. MORITZ

Sauerwasser – Gebirgssonne – Höhenklima

---

3. überarbeitete Auflage

---

«Das beste Buch, das je über  
St. Moritz geschrieben wurde!»

*Dr. Hans Peter Danuser von Platen,  
ehemaliger Kurdirektor St. Moritz*

Isidor Sepp

## Alp da Munt, Val Müstair

Mein absoluter Lieblingsort ist Alp da Munt im Val Müstair. Die Alp ist im Sommer Alp und im Winter ist sie das Skigebiet Minschuns. Dies und meine berufliche Entwicklung bringt es mit sich, dass ich schon sehr viele Stunden in diesem Gebiet verbracht habe – und das immer sehr gerne. Denn insgesamt habe ich im Winter rund 15 Jahre lang als Skilehrer gearbeitet und das natürlich im Skigebiet Minschuns, will heissen, auf der Alp da Munt.

Im Sommer bringen wir Bauern aus dem Val Müstair unsere Kühe dahin, das sind jedes Mal schöne Mo-



Isidor Sepp betreibt zusammen mit seiner Frau die Pauraria Puntetta in Müstair, wo er Mutterkühe hält und auch Lamatrekkings anbietet. Lange Zeit arbeitete er auch als Skilehrer im Skigebiet Minschuns.

mente, wenn wir die Kühe im Frühsommer bringen und auch, wenn wir sie im Herbst gesund wieder abholen können.

Wir Bauern haben dort gemeinsam schon viele schöne und lustige Stunden verbracht.

### SO KOMMT MAN HIN

Zur Alp da Munt gelangt man im Winter mit dem Lift, nachdem man zum Parkplatz der Bergbahnen hochgefahren ist.

Im Sommer ist der Zugang eigentlich schöner. Dann wandert man am besten von Süsom Givé aus auf einem malerischen Wanderweg mit toller Aussicht hin zur Alp Munt.

#### Koordinaten

2'821'320/1169396

#### Scannen und Karte anzeigen





Unterwegs auf der Route 444 oberhalb Lü mit Blick Richtung Ofenpass und zum Piz Daint. (Bild Andrea Badrutt)

Urs Padrun

## Spaghetti al Padrone mit Fenchelsalat

Den Knoblauch in Olivenöl mit den Sardellen, Oliven und Peperoncini kurz andünsten. Tomaten dazugeben und etwas ziehen lassen. Am Schluss noch Peterli und Basilikum daruntermischen. Mit Salz und Pfeffer abschmecken. Dann die lauwarmer Sauce über die gekochten Spaghetti verteilen und mit Parmesanspänen garnieren.

Für den Fenchelsalat den Fenchel in feine Ringe schneiden und mit viel glatter Petersilie mischen. Grosszügig Olivenöl darüberggeben und noch mit Salz und Pfeffer würzen und mit Parmesanspänen bestreuen.

Urs Padrun ist Architekt und Hobbykoch. Diese Kombination macht für ihn durchaus Sinn. Ein gutes Menü zusammenzustellen, sei durchaus ähnlich, wie ein Haus zu bauen, sagt er. Hier wie dort müssten die Zutaten stimmen und möglichst aufs Minimum reduziert sein, dafür in guter Qualität. Deshalb beginnt bei Padrun das Kochen bereits mit dem «mise en place», das er sorgfältig ausführt und fast schon zelebriert. Sein Rezept sind Spaghetti al Padrone, damit zaubere er auch vom langen Winter gezeichneten Engadinerinnen und Engadiner ein Lächeln ins Gesicht, meint er scherzhaft. Sicher auch, weil er die frischen Tomaten in seinen Sommerferien im Süden selbst einmacht und nach Hause ins Unterengadin bringt.



## ZUTATEN

Spaghetti  
Sardellen, fein geschnitten  
Knoblauch, grob geschnitten  
Oliven  
Peperoncini  
Frische oder eingemachte Tomaten  
(ohne Haut)  
Glatter Peterli  
Basilikum  
Parmesanspäne  
Salz & Pfeffer

Was ist Ihr Lieblingsrezept?  
Schreiben Sie uns!  
→ [allegra@engadin.com](mailto:allegra@engadin.com)

## FoodTrail – senda dal gust

**Neu ab Juli: Genussvolle Schnitzeljagd in der Biosfera Val Müstair. Entdecken Sie auf unterhaltsame Weise die kulinarischen Köstlichkeiten der Biosfera!**

Auf dieser genussvollen Schnitzeljagd werden die Teilnehmenden anhand von Rätseln von Genuss-Stopp zu Genuss-Stopp gelotst und jeweils mit einer regionalen Spezialität belohnt.

### Dal gran al pan – vom Korn zum Brot

Der Getreideanbau hat im Val Müstair eine lange Tradition. Deshalb steht das Getreide auch im Zentrum des neuen FoodTrails. Die Teilnehmenden wandern durch Getreidefelder und folgen der Spur des Kornes bis

in die Bäckerei, in der es zum knusprigen Brot verarbeitet wird. Getreide steckt auch in vielen weiteren Spezialitäten des FoodTrails. Und natürlich dürfen auch die hochwertigen Fleischspezialitäten sowie der geschmackvolle Käse des Val Müstair nicht fehlen.

### Wertvolle Regionalprodukte

Der FoodTrail bietet nicht nur ein genussvolles Erlebnis, sondern sensibilisiert die Teilnehmenden auch bezüglich der Vorteile nachhaltig produzierter Regionalpro-

dukte. Diese tragen zum Erhalt der wunderschönen Landschaft bei, fördern wichtige Kulturgüter und stärken eine vitale Regionalwirtschaft. Auf dem FoodTrail wird deshalb auch Wissenswertes rund die Herstellung der Spezialitäten vermittelt. Zudem haben die Teilnehmenden





Spass, Spannung und Genuss sind auf dem FoodTrail garantiert.

den die Möglichkeit, Herkunft und Produzenten der Produkte gleich selbst zu entdecken.

#### **Biosfera mal anders erleben**

Der FoodTrail startet in Müstair. Die Wanderung führt durch die einmalige Landschaft der Biosfera und auf

Schleichwegen durch verschiedene Dörfer. Mehr sei an dieser Stelle nicht verraten ... Spass, Spannung und Genuss sind aber garantiert! Am besten wird der FoodTrail in kleinen Teams von 2-5 Personen absolviert und ist somit ideal für Paare, Freunde, Familien, Vereine und Firmen. Für die ge-

samte Schnitzeljagd benötigt man 4 bis 6 Stunden.

#### **Appetit bekommen?**

Der FoodTrail ist buchbar ab 1. Juli bis 20. Oktober 2019. Am 6. Juli findet der Eröffnungsevent statt. Weitere Infos unter: [www.biosfera.ch/foodtrail](http://www.biosfera.ch/foodtrail).

## Der Engadin-Radmarathon in Zahlen

Jürg Wirth // **Am 7. Juli 2019 findet in Zernez der 14. Engadin Radmarathon statt und führt je nach Strecke über den Ofenpass, Forcola di Livigno, Bernina, Albula und Flüela. Rund 1500 Sportlerinnen und Sportler nehmen jedes Jahr am Rennen teil. Und auch sonst gibt's dazu noch ein paar Zahlen, die äusserst interessant sind.**

Mit **97** Kilometern wirkt die kurze Strecke eher noch überschaubar, eine Spazierfahrt ist das nicht. Gilt es doch dort, **1367** Meter zu überwinden – nur aufwärts. Die lange Strecke schlägt gar mit **3889** Aufstiegsmetern zu Buche. Die rund **1500** Teilnehmenden haben im letzten Jahr insgesamt eine Strecke von **200693** Kilometern zurückgelegt, was **5** mal dem Erdumfang entspricht. Zudem haben sie **3918461** Höhenmeter erreicht, was **443** Mal für die Besteigung des Mount Everest reichen würde, aber viel weniger gefährlich ist.

Klar, dass solche Leistungen nicht von ungefähr kommen, sondern von hartem Training und der richtigen Ernährung. Am Wettkampftag bedeutet das den Verzehr von **1850** Litern Isostar, **1680** Isostar-Riegeln, **890** Portionen Isostar-Gel (durchaus möglich, dass Isostar den Anlass unterstützt) und knapp **1200** Litern Wasser.

Die Rennfahrerinnen und -fahrer kommen aus **16** Ländern, darunter auch aus etwas exotischeren und weit entfernten wie beispielsweise Australien, China/Hongkong oder Thailand. Dass diese nicht nur fürs Rennen anreisen, sondern etwas in Zernez oder

Umgebung bleiben, liegt auf der Hand, doch das machen auch **87** Prozent aller Teilnehmenden. Sie übernachten ebenfalls in der Region, die Mehrheit von ihnen für eine bis zu drei Nächten. Sitzen sie dann auf dem Rad und nehmen je nach Kategorie die fünf Pässe in Angriff, dürfte nebenbei genügend Zeit bleiben, um sich all die Zahlen nochmals durch den Kopf gehen zu lassen.

### WEITERE INFORMATIONEN

[www.rad-marathon.ch](http://www.rad-marathon.ch)

**B Bezzola AG**  
EK ENGADINER · KÜCHENCENTER

KÜCHEN FENSTER INNENAUSBAU INNENARCHITEKTUR

**IHR UMBAPROFI IM ENGADIN**

Bezzola AG Engadiner-Küchencenter  
Ausstellungen in Zernez / Pontresina  
081 856 11 15 [www.bezzola.ch](http://www.bezzola.ch)

Grosse Arvenmöbelausstellung  
7533 Fuldera

**74**

[www.frars-hohenegger.ch](http://www.frars-hohenegger.ch) Tel. 081 858 52 14

**FULDERA im VAL MÜSTAIR**

Hotel Landgasthof Staila Fuldera\*\*\*  
Via Maistra 20, CH-7533 Fuldera  
Tel. Nr. +41 (0)81 858 51 60  
[info@hotel-staila.ch](mailto:info@hotel-staila.ch), [www.hotel-staila.ch](http://www.hotel-staila.ch)

QUALITY  
SUISSE  
GILDE

# Agenda

28. Juni – 26. Juli 2019

Wohin heute? Seite 54

Museen Seite 67

Kunst und  
Ausstellungen Seite 68

Dorfführungen,  
Betriebsbesichtigungen  
und Handwerk Seite 70

Weitere Ferien-  
erlebnisse Seite 72

## Weitere Informationen

Für weitere Informationen bitte die lokalen Aushänge und Gästeprogramme beachten. Detailangaben, weitere Veranstaltungen, Kurse und Angebote sind in den Inseraten oder unter [engadin.com](http://engadin.com) zu finden.

## Publikation der Veranstaltungen im ALLEGRA

Veranstaltungshinweise mit Bild in einem Info-Kästchen. Kosten: Fr. 100.00  
Anmeldung und Information:  
[allegra@engadin.com](mailto:allegra@engadin.com)

## Einträge im Veranstaltungskalender

Meldeformular für Veranstaltungen:  
[engadin.com/allegra](http://engadin.com/allegra)

Kosten: Keine

Die Redaktion behält sich Kürzungen und Bearbeitung der Einträge vor.

Alle Angaben entsprechen dem Stand Redaktionsschluss (4. Juni).

Für Fragen: [chalender@engadin.com](mailto:chalender@engadin.com)

**Redaktionsschluss beachten,  
siehe Impressum Seite 5.**



**Freitag und Samstag, 5./6. Juli**  
5. Samnauner Gipfelgenuss.  
→ Seite 57/58



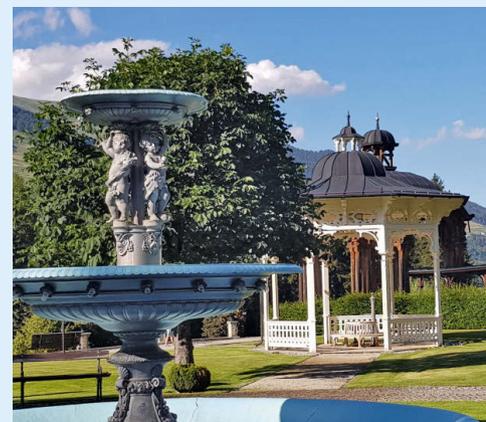
**Dienstags, 9./16./23. Juli**  
Dorfmarkt in Sta. Maria.  
→ Seite 72



53

**Sonntag, 7. Juli**  
14. Engadin Radmarathon.  
→ Seite 58

**Mittwoch, 10. Juli**  
Auf den Spuren der Trinkkuren.  
→ Seite 58



**Wohin heute?**

Ausführliche Informationen und weitere Veranstaltungen finden Sie unter:

→ [scuol-zernez.com/events](http://scuol-zernez.com/events)  
 → [samnaun.ch/events](http://samnaun.ch/events)  
 → [val-muestair.ch/events](http://val-muestair.ch/events)

Rubrik	Beschreibung und Kontakt	Ort	Zeit
<b>FREITAG, 28. JUNI</b>			
Gesundheit	<b>Wildkräuterwanderung.</b> In der Umgebung von Ftan einheimische Wild- und Heilkräuter entdecken. Anmeldung & Info: Carolina à Porta Biner, Tel. 076 532 95 45, bis Mittwoch 18:00.	Ftan	10:00 – 16:00
Konzert	<b>Concert da sta – Sommerkonzert.</b> Edmée-Angeline Sansonnens, Harfe, und Irma Boutouchent-Pitsch, Gesang. Sala florentini a l'ospiz, Müstair. Kollekte. Informationen: Irma Boutouchent, irmaboutouchent@gmail.com.	Müstair	20:00
Party	<b>Schulabschluss-Party.</b> Die Musikrichtungen an diesem Abend sind Trap und EDM. Cult. Info: Juliane Hieber, Tel. 081 864 72 49.	Scuol	21:00 – 03:00
<b>SAMSTAG, 29. JUNI</b>			
Markt	<b>Marchà in Susch.</b> Klein aber fein: Idyllischer Markt, gemütliches Zusammensein. Beim Fussballplatz. Info: Tel. 076 403 87 03.	Susch	09:00 – 16:00
Sport	<b>Öffentliches Golfturnier 9-/18-Loch.</b> Teilnahmeberechtigt sind GolferInnen mit Spielberechtigung. Anmeldung & Info: Golf-Sekretariat, Tel. 081 864 96 88, bis am Vortag 12:00.	Vulpera	09:00
Erlebnis	<b>Fin al cunfin – eine Grenzüberschreitung.</b> Altfinstermünz steht als akustische Installation im Zentrum dieser Musiktheater-Aktion. Info: Erlebnisburg Altfinstermünz, <a href="http://www.altfinstermueenz.com">www.altfinstermueenz.com</a>	Martina	14:00
Kunst	<b>Vernissage Sommerausstellung «SINNSEN».</b> Vera Malamud und Pascal Lampert mit Nicole Dunn, Theres Liechti und Thomas Sterna. Chasa Jaura, Tel. 081 858 53 17.	Valchava	17:00
Konzert	<b>Gemeinschaftskonzert Gemischter Chor Maroni &amp; Cor Viril Val Müstair.</b> Eintritt frei. Evang. Kirche. Kontakt: Walter Züger, Tel. 081 858 55 33.	Sta. Maria	17:00 – 18:30
Tiere	<b>Sieh mal was da leuchtet.</b> Abendexkursion zum Glühwürmchen. Info & Anmeldung: <a href="mailto:pronaturagr@pronatura.ch">pronaturagr@pronatura.ch</a> , Tel. 081 252 40 39, bis 27. Juni.	Müstair	20:20 – 22:45

**Musikfestival Bündner Barock**

Feinste Barockmusik & vorzüglicher Wein in einzigartigen Kulissen  
 Renommierete Musiker der Alten Musik & junge Ensembles musizieren in Engadiner Häusern & (Barock)Kirchen.

Mi, 31. Juli 2019, Chasa 94, Guarda

Fr, 2. August 2019, Kirche Ginarsun (100 m von Posthaltestelle Guarda Staziun)

Sa, 3. August 2019, Kirche Guarda

So, 4. August 2019, Reformierte Kirche Scuol, Munt, 7550 Scuol

Mo, 5. August 2019, Chasa 63, Guarda (Posthaltestelle Guarda Cumuen)

Di, 6. August 2019, Kirche Lavin (Bahnhof Lavin)

Mi, 7. August 2019, Kirche Guarda

Do, 8. August 2019, Schloss Planta Zernez

**Jeweils** 18.00 – 19:00 Uhr

**Reservation:** [www.buendnerbarock.ch](http://www.buendnerbarock.ch), E-mail: [tickets@buendnerbarock.ch](mailto:tickets@buendnerbarock.ch), Tel: +41 76 823 30 98

Rubrik	Beschreibung und Kontakt	Ort	Zeit
Konzert	<b>Trio Bright.</b> Das Trio begeistert mit grossartigen Klassikern des Jazz und internationalen Evergreen-Songs. Info: Hotel Belvédère, Tel. 081 861 06 06.	Scuol	21:00 – 23:55
Party	<b>Engiadina Night.</b> Bei der zweiten Engiadina Night wird Pat Farrell das CULT. unsicher machen. Info: Juliane Hieber, Tel. 081 864 72 49.	Scuol	22:00 – 04:00
<b>SONNTAG, 30. JUNI</b>			
Konzert	<b>Concert da sta – Sommerkonzert.</b> Edmée-Angeline Sansonnens, Harfe, und Irma Boutouchent-Pitsch, Gesang. Museum Chasa Jaura. Info: Irma Boutouchent, irmaboutouchent@gmail.com.	Valchava	17:00
Konzert	<b>Konzert mit dem Trio Anamcara.</b> Flurina Sarott, (Violine) Jonna Seira, (Violoncello) und Florian Gabeli (Klavier) Sent spielen Werke von W.A. Mozart, S. Rachmaninoff und Paul Juon. Kirche. Info: Leta Mosca, Tel. 081 864 16 34.	Sent	20:15 – 21:30
<b>MONTAG, 1. JULI</b>			
Wanderung	<b>Rund um Ardez.</b> Kulturgeografische Wanderung. Gletscher, Alpenfaltung, Landwirtschaft im Wandel der Zeit. Anmeldung erforderlich. Info & Anmeldung: Walter Schmid, Tel. 081 862 23 14, bis am Vortag 22:00.	Ardez	13:45 – 17:00
<b>DIENSTAG, 2. JULI</b>			
Gesellschaft	<b>Tschinquina.</b> Kartenspiel zu fünft: In Kooperation mit freiwilligen MitarbeiterInnen. Chasa Puntota. Speisesaal. Eintritt frei. Info: Chasa Puntota, Tel. 081 861 21 92.	Scuol	14:00 – 16:00
<b>MITTWOCH, 3. JULI</b>			
Gesellschaft	<b>Jassplausch.</b> Alle zwei Wochen am Mittwoch. In Kooperation mit Madlaina Mayer. Chasa Puntota. Speisesaal. Info: Chasa Puntota, Tel. 081 861 21 92.	Scuol	14:30 – 16:00
Erlebnis	<b>Bartgeier, Edelweiss &amp; Co. – Biodiversität im Val Müstair.</b> Faszinierende Bildershow der artenreichen Tier- und Pflanzenwelt. Info: Gäste-Info Val Müstair, Tel. 081 861 88 40.	Müstair	20:15 – 22:00
<b>DONNERSTAG, 4. JULI</b>			
Sport	<b>Öffentliches Golfturnier 9-/18-Loch.</b> Teilnahmeberechtigt sind GolferInnen mit Spielberechtigung. Anmeldung & Info: Golf-Sekretariat, Tel. 081 864 96 88, bis am Vortag 12:00.	Vulpera	10:00 – 12:30
Kino	<b>Kino a Tschlin.</b> «Die schwarzen Brüder» von Xavier Koller, 2013, deutsch. Um der kranken Mutter zu helfen, verkauft ein armer Tessiner Bergbauer seinen Sohn. Chasa Augustin, Info: Angelo Andina, Tel. 081 866 36 76.	Tschlin	20:15 – 22:00

# GAST-STUBEN

**Dialog des Köstlichen.** Entdeckt mit uns neue alte Formen des Geniessens. In anregend einfacher Tisch-Kultur.

**pizlinard.ch**  
→ **Gast-Stuben**



Facebook: Lollipop Kinderboutique

**LOLIPOP**

**Kinderboutique**

Center Augustin  
7550 Scuol

Tel. 081 864 03 45

[www.lollipop-scuol.ch](http://www.lollipop-scuol.ch)



CRUSCH ALBA  
S-CHARL

Saison: Juni - Oktober  
Restaurant: täglich geöffnet  
Telefon: +41 (0) 81 864 14 05  
Mail: info@cruschalba.ch  
Adresse: S-charl 571, 7550 Scuol

[www.cruschalba.ch](http://www.cruschalba.ch)

22.06.—  
27.10.2019

Jürg Stäuble

Objekte und Zeichnungen

INN-Diary

Eine Ausstellung zu Quellen und  
Kunst in Nairs

Mit Marianne Büttiker, CKÖ Sara  
Widmer / Daniel Lütolf, Elizaveta Kono-  
valova, Pascal Lampert, Heinrich Lüber,  
George Steinmann, Mark Vennegoor

Vernissage

Freitag, 21. Juni 2019, 18 Uhr

Öffentliche Führungen freitags, 18 Uhr:

5./19. Juli, 2./16. August,

6./20. September, 4./18. Oktober 2019

Do-So 15-18 Uhr

Künstlerhaus  
Kunsthalle  
Kulturlabor  
[nairs.ch](http://nairs.ch)

**NAIRS**



Pizzeria Allegra

Pizza vom Holzofen  
Tagesmenü inkl. 3dl Mineral Fr. 18.-  
Diverse süsse Spezialitäten  
Hausgemachte Spezialitäten

@Center, Stradun 404, 7550 Scuol  
Tel. 081 864 01 47

**K RESGIA KOCH SA**

Sägerei und Holzhandel 7556 Ramosch

Holzhandel  
Brennholzhandel  
Holzbau  
Transporte

CH-7556 Ramosch  
Tel. 081 866 31 43 Fax 081 866 37 54  
[resgia.koch@bluewin.ch](mailto:resgia.koch@bluewin.ch)  
[www.resgia-koch.ch](http://www.resgia-koch.ch)

**#OLZBAU**

IHR ANSPRECHPARTNER BEI  
ZIMMER-, SCHREINER-, SPENGLER- UND DACHDECKERARBEITEN.  
Valchava - Scuol - Zernez ☎ 081 851 60 20

Rubrik	Beschreibung und Kontakt	Ort	Zeit
<b>FREITAG, 5. JULI</b>			
Handwerk	<b>Eröffnung Web-Showroom Tessanda.</b> Eröffnungsapéro zum neuen Web-Showroom «Tessanda Cultura – weben erleben». Information: Manufactura Tessanda, Tel. 079 413 57 57.	Sta. Maria	15:00 – 18:00
Wasser	<b>Der Nukleus Nairs – Seine Geschichten und sein Potenzial.</b> Kulturhistorische Führung mit Christof Rösch, Info & Anmeldung: Fundaziun Nairs, Tel. 081 864 98 02, bis Vortag, 17:00.	Scuol	16:00 – 18:00
Kultur	<b>Jazz trifft Kunst.</b> Feinster Live-Jazz von Pikdalina inmitten Kunst vom Künstler Rene Fritschi. Atelier der Manufaktur Fritschi, Tel. 081 864 00 93.	Vulpera	18:00 – 21:00
Kulinarik	<b>5. Samnauner Gipfelgenuss – Festival der Gaumenfreuden.</b> Präsentation der Samnauner Köche im Chasa Montana Hotel & Spa. Info: Gäste-Information Samnaun, Tel. 081 861 88 30.	Samnaun Dorf	21:00
<b>SAMSTAG, 6. JULI</b>			
Gesellschaft	<b>Festa da stà.</b> Ein Fest für Jung und Alt mit verschiedenen Musiken und Bands. Altes Schulhaus. Informationen: Giuventüna Sta. Maria, info@giuv-stava.ch.	Sta. Maria	
Sport	<b>Öffentliches Golfturnier 9-/18-Loch.</b> Teilnahmeberechtigt sind GolferInnen mit Spielberechtigung. Anmeldung & Info: Golf-Sekretariat, Tel. 081 864 96 88, bis am Vortag 12:00.	Vulpera	09:00
Sport	<b>Graubünden macht dich fit fürs E-Mountainbiken.</b> Kostenlos. Max. 8 Personen. Info & Anmeldung: www.herbert-bike/fit-for-ebike	Müstair	09:30 – 11:00
Party	<b>Country-Festival in San Jon.</b> Familienprogramm und Festwirtschaft, ab 20:30 Live-Musik mit «Open Range». Info: Reto Rauch, Tel. 079 670 75 10	Scuol	14:00
Sport	<b>Engadin Radmarathon, Kidsrace.</b> Drei Kategorien für Kinder im Alter zwischen 8 und 12 Jahren. Info: www.rad-marathon.ch, Tel. 081 851 44 42.	Zernez	15:00 – 17:00
Sport	<b>Engadin Radmarathon, Prolog: Strecke: Zernez – Ova Spin.</b> Distanz: 6,69 km. Start: Via Suot, ab 17:30 Uhr. Teilnahme nur in Kombination mit Hauptrennen möglich. Info: www.rad-marathon.ch, Tel. 81 851 44 42.	Zernez	17:30
Gesellschaft	<b>Kamingespräch mit Roger de Weck.</b> Andri Franziscus spricht mit Roger de Weck über sein Leben und seine Liebe zum Engadin. Hotel GuardaVal. Info: Hotel GuardaVal, Tel. 081 861 09 09.	Scuol	20:30 – 21:30



a pè nüd  
trasl'incendi  
da cumün

barfuss  
über  
den Dorf-  
brand

Bastiann lavura vi d'üna publicaziun davart l'incendi da Lavin dad avant 150 ons.

Bastiann arbeitet an einer Publikation zum hundertfünfzigsten Jahrestag des Dorfbrandes von Lavin.

→ bastiann.ch

# GAST HAUS

Die Zeit zu geniessen. Die Kunst zu verwöhnen. Wir finden uns. Am Dorfplatz von Lavin. Entdecken Sie Ihre Liebe zum Hotel Piz Linard und seinen Gaststuben. Auch im Winter mitten drin.

[www.pizlinard.ch](http://www.pizlinard.ch) | 081 862 26 26

Rubrik	Beschreibung und Kontakt	Ort	Zeit
Kulinarik	<b>5. Samnauner Gipfelgenuss – Festival der Gaumenfreuden.</b> Spitzenköche und Produzenten präsentieren ihre Spezialitäten im Panorama Restaurant Sattel, Alp Trida. Info: Gäste-Info Samnaun, Tel. 081 861 88 30.	Samnaun Dorf	21:00
<b>SONNTAG, 7. JULI</b>			
Sport	<b>14. Engadin Radmarathon.</b> Der Engadin Radmarathon gehört zu den bekanntesten, grössten und schönsten Radmarathons der Schweiz. Info: www.rad-marathon.ch, Tel. 081 851 44 42.	Zernez	07:00 – 17:00
Konzert	<b>Stubete in La Motta.</b> Musizieren Sie mit einheimischen Musikanten. Bergrestaurant La Motta. Infos: Tel. 081 861 14 41, info@bergbahnen-scuol.ch	Scuol	11:00 – 15:30
Konzert	<b>Modern Jazz mit dem Fabienne Ambühl Trio.</b> Kirche. Info: Leta Mosca, Tel. 081 864 16 34.	Sent	20:15 – 21:30
<b>MONTAG, 8. JULI</b>			
Wanderung	<b>Garten und Acker.</b> Spaziergang durch die Gärten und vorbei an den Äckern. Wissenswertes über alte Gemüse- und Getreidesorten. Info & Anmeldung: Laura Bott, Tel. 079 696 13 34, bis am Vortag 18:00.	Ardez	09:00 – 12:00
<b>DIENSTAG, 9. JULI</b>			
Gesellschaft	<b>Tschinquina.</b> Kartenspiel zu fünft: In Kooperation mit freiwilligen MitarbeiterInnen. Chasa Puntota. Speisesaal. Eintritt frei. Info: Chasa Puntota, Tel. 081 861 21 92.	Scuol	14:00 – 16:00
Konzert	<b>Cellorezital mit François Barro.</b> Werke von J.S. Bach, Kodaly und Gabrielli. Kirche. Info: Leta Mosca, Tel. 081 864 16 34.	Sent	20:15 – 21:15
<b>MITTWOCH, 10. JULI</b>			
Wasser	<b>Auf den Spuren der Trinkkuren.</b> Geführte Wanderung zu Mineralquellen und historischen Stätten. Treffpunkt Gäste-Info Scuol. Info & Anmeldung: Sabina Streiter, Tel. 081 860 30 92, info@xinli-training.ch, bis Di 12:00.	Scuol	09:40 – 13:40
<b>DONNERSTAG, 11. JULI</b>			
Sport	<b>Öffentliches Golfturnier 9-/18-Loch.</b> Teilnahmberechtigt sind GolferInnen mit Spielberechtigung. Anmeldung & Info: Golf-Sekretariat, Tel. 081 864 96 88, bis am Vortag 12:00.	Vulpera	10:00 – 12:30

# Amour Public



Was in Demut dient, darf mit der Lust tanzen.  
Was der Vernunft nicht gehorcht, darf in Schönheit sich verlieren.  
Was Leidenschaft ist, wird Nutzen stiften.

bastiann.ch

Hof Zuort  


365 Tage offen!  
 durchgehend warme Spezialitäten

ab Vnà 1¼ Std. Spaziergang  
 Tel. 081 866 31 53  
 www.zuort.ch · info@zuort.ch

Rubrik	Beschreibung und Kontakt	Ort	Zeit
Konzert	<b>Orgelkonzert.</b> Orgelkonzert mit Fredy Zürcher. Deutsche Orgelmusik aus Barock und Romantik. Reformierte Kirche. Informationen: Landgasthof Staila, Tel. 081 858 51 60.	Fuldera	20:00
<b>FREITAG, 12. JULI</b>			
Theater	<b>Strassentheater «Solex».</b> Mit Mimeclown Jordi Beltramo, eine bizzarre Figur mit unendlicher Mimik. Plaz. Kollekte. Info: www.grottadacultura.ch	Sent	18:13 – 18:53
Wanderung	<b>Wildkräuterwanderung – einheimische Wild- und Heilpflanzen.</b> Wissenswertes über Heilwirkung und kulinarische Verwendungsmöglichkeiten. Info & Anmeldung: Carolina à Porta Biner, Tel. 076 532 95 45, bis Mi 18:00.	Ftan	10:00 – 16:00
Konzert	<b>Concert da piazza.</b> Platzkonzert der Musikgesellschaft Scuol. Info: Dumeng Spiller, Tel. 081 860 05 63.	Scuol	20:00 – 21:00
Information	<b>Vortrag «Die Übergänge aus der Val Müstair in die Valtellina».</b> Kloster St. Johann, Müstair. Informationen: Museum & butia, Tel. 081 858 61 89.	Müstair	20:00
<b>SAMSTAG, 13. JULI</b>			
Sport	<b>Öffentliches Golfturnier 9-/18-Loch.</b> Teilnahmeberechtigt sind GolferInnen mit Spielberechtigung. Anmeldung & Info: Golf-Sekretariat, Tel. 081 864 96 88, bis am Vortag 12:00.	Vulpera	09:00
Sport	<b>Graubünden E-MTB-Session.</b> Das Wichtigste in Sachen Handling, Fahrtechniken und modernes E-Mountainbiken. Bikevilla, Bagnera 191. Info & Anmeldung: Supertrail Rides, Tel. 079 524 44 43, bis Vortag 15:00.	Scuol	09:30 – 11:00
Markt	<b>Marchà da S-charl.</b> Handwerks- und Bauernmarkt mitten im Dorf. Musikalische Unterhaltung von Peder & Benedict sowie Aurikla. Info: Chantal Mayor, Tel. 081 864 14 12.	S-charl	10:00 – 17:00
Erlebnis	<b>Vollmond-Grill.</b> Ab Bahnhof Ardez geht es auf dem schönen Panoramaweg nach Munt d'Ardez, Wanderung im Vollmondschein zurück. Ohne Anmeldung. Info: René Rhyner, Tel. 079 406 20 39.	Ardez	17:00 –
Kulinarik	<b>Kochkurs auf der Chasa da Fö.</b> Kochkurs am holzbefeuerten Herd. Info & Anmeldung: Hotel Paradies, Tel. 081 861 08 08, bis Fr 15:00.	Ftan	18:00 – 22:00
Wanderung	<b>14. Schweizer Wandernacht.</b> Auf den Spuren von Schellen-Ursli. Info & Anmeldung: Gäste-Info Guarda, Tel. 081 861 88 27.	Guarda	20:00 – 00:00
Wanderung	<b>Mondschein-Wanderung.</b> Ein einmaliges Wandererlebnis durch die von Mondschein beleuchtete Nacht. Anmeldung & Info: Gäste-Info Samnaun, Tel. 081 861 88 30, bis Vorabend 17:00.	Samnaun Dorf	20:45 – 22:00

**BERGWIESEN  
IM KOFFERRAUM**

**19. April  
– 19. Sept  
2019**

**WERKSCHAU  
HANS SCHMID  
AM DORFPLATZ  
VON LAVIN**

bastiann.ch  
pizlinard.ch

# GUARDA!

**Unsere Hausagenda  
postet Prickelndes.  
Notiert Laufendes.  
Späht Gärendes.  
Pfleget Währendes.  
Freut sich auf Ihre Neugier**

[www.pizlinard.ch](http://www.pizlinard.ch) → HAUSAGENDA

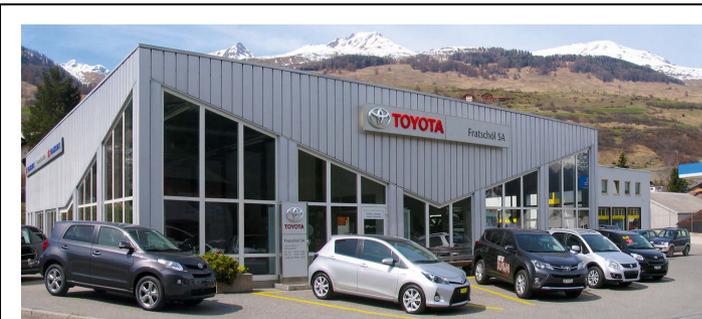
Rubrik	Beschreibung und Kontakt	Ort	Zeit
Konzert	<b>Konzert Trio Elenora.</b> Die Band nimmt Sie auf eine musikalische Reise durch die schönsten Melodien der Welt. Hotel Belvédère, Tel. 081 861 06 06.	Scuol	21:00 – 23:55
Konzert	<b>Konzert Paulin Nuotclà.</b> Romanischer Rock in einer speziellen Atmosphäre. Kirche. Info: Chantal Mayor, Tel. 081 864 14 12.	S-charl	21:00 – 22:00
<b>SONNTAG, 14. JULI</b>			
Erlebnis	<b>Neueröffnung Flurinaweg.</b> Gemeinsam mit Flurina wird der Flurinaweg zwischen Motta Naluns und Prui eingeweiht. Flurina zeigt die lehrreichen Posten. Info: Bergbahnen Scuol, Tel. 081 861 14 14.	Scuol	10:00 – 14:00
Konzert	<b>An American in Paris.</b> Das «Arte Animi pianoduo» mit Yuka Munehisa und Samuel Fried spielen Werke von Gershwin, Debussy und Poulenc. Ref. Kirche. Info: Leta Mosca, Tel. 081 864 16 34.	Sent	20:15 – 21:30
<b>MONTAG, 15. JULI</b>			
Wanderung	<b>Gärten und Acker.</b> Spaziergang durch die Gärten und vorbei an den Äckern. Wissenswertes über alte Gemüse- und Getreidesorten. Info & Anmeldung: Laura Bott, Tel. 079 696 13 34, bis am Vortag 18:00.	Ardez	09:00 – 12:00
Sprache	<b>Romanche – Romanisch.</b> Zweisprachiger Vortrag von Hans-Peter Schreich. Biblioteca Jaura, Valchava. Eintritt frei. Informationen: Hans-Peter Schreich, Tel. 081 858 61 19	Valchava	20:00
<b>DIENSTAG, 16. JULI</b>			
Konzert	<b>Wassermusik und Orgelmusik.</b> Auf dieser Wanderung treffen sich Natur und Kultur. Info & Anmeldung: Elisabeth Hangartner, Tel. 078 824 50 16.	Valchava	10:15 – 15:45
Gesellschaft	<b>Tschinquina.</b> Kartenspiel zu fünf: In Kooperation mit freiwilligen MitarbeiterInnen. Chasa Puntota. Speisesaal. Eintritt frei. Info: Chasa Puntota, Tel. 081 861 21 92.	Scuol	14:00 – 16:00
Wanderung	<b>Vollmondwanderung.</b> Fahrt zur Alp Spadla. Wanderung zum Fil Spadla und den Mondaufgang beobachten. Dorfplatz. Info & Anmeldung: Gäste-Info Sent, Tel. 081 861 88 29, bis Vortag 17:00.	Sent	19:00 – 22:30
<b>MITTWOCH, 17. JULI</b>			
Markt	<b>Handwerker- und Bauernmarkt.</b> Verschiedene Stände mit regionalem Handwerk und einheimischen Produkten. Festwirtschaft mit Musik, organisiert vom Frauenverein Guarda. Plazzetta. Info: Gäste-Info, Tel. 081 861 88 27.	Guarda	10:00 – 17:00



HOTEL & BERGHÄUS  
**VAL SINESTRA**

Sommer  
2019  
durchgehend  
geöffnet:  
1/6 - 25/10

[WWW.SINESTRA.CH](http://WWW.SINESTRA.CH)



**TOYOTA** Fratschoel SA

**SUZUKI**

**DAIHATSU**  
Service

**IFIRIAITISICHIÖL | ISIAI**

Via da Manaröl 679 CH-7550 Scuol Tel. 081 864 99 90 [www.fratschoel-sa.ch](http://www.fratschoel-sa.ch)

Rubrik	Beschreibung und Kontakt	Ort	Zeit
Gesellschaft	<b>Jassplausch.</b> Alle zwei Wochen am Mittwoch. In Kooperation mit Madlaina Mayer. Chasa Puntota. Speisesaal. Info: Aktivierung, Tel. 081 861 21 92.	Scuol	14:30 – 16:00
Information	<b>Naturama-Vortrag: Wölfe in der Schweiz.</b> Biologie und Lebensweise eines Rückkehrers. Referent: Ralph Manz, Monitoring Wolf Schweiz. Auditorium. Info: Nationalparkzentrum, Tel. 081 851 41 41.	Zernez	20:30 – 21:30
<b>DONNERSTAG, 18. JULI</b>			
Führung	<b>Kulturlandschaft Scuol-Tarasp.</b> Einblick in die geschichtliche Entwicklung. Wanderung mit Tumasch Planta. Info & Anmeldung: Gäste-Info Scuol, Tel. 081 861 88 00.	Tarasp	08:45 – 12:45
Exkursion	<b>Die grossen Jäger kehren zurück.</b> Grossraubtiere sind auf leisen Sohlen in die Schweiz zurückgekehrt. Info & Anmeldung: Gäste-Info Val Müstair, Tel. 081 861 88 40, bis Vortag 17:00.	Fuldera	08:45 – 12:00
Sport	<b>Öffentliches Golfturnier 9-/18-Loch.</b> Teilnahmeberechtigt sind GolferInnen mit Spielberechtigung. Anmeldung & Info: Golf-Sekretariat, Tel. 081 864 96 88, bis am Vortag 12:00.	Vulpera	10:00 – 12:30
Exkursion	<b>Von den grossen Rückkehrern.</b> Die Lebensweise eines Bären erkunden. Inkl. Besuch der Bärenausstellung. Treffpunkt: Ravitschana (Postautohaltestelle) Val S-charl. Anmeldung: 079 586 12 39	S-charl	10:02 – 15:45
Konzert	<b>Konzert.</b> Das einheimische Nachwuchstalant Cinzia Regensburger absolviert zurzeit das Instrumental- und Gesangspädagogik-Studium. Bogn Engiadina, Tel. 081 861 26 00.	Scuol	20:00 – 22:00
Kino	<b>Nationalpark- Kino Openair: «Green Book».</b> Im New York der 1960er-Jahre hält sich Tony Lip als Türsteher über Wasser. Schlosshof Planta-Wildenberg. Info: Nationalparkzentrum, Tel. 081 851 41 41.	Zernez	21:35 – 23:59
<b>FREITAG, 19. JULI</b>			
Exkursion	<b>Mit dem Jäger auf die Pirsch.</b> Jagen in der Schweiz, das gibt immer wieder zu reden. Machen Sie sich ein Bild über die Jagd. Info & Anmeldung: Gäste-Info Val Müstair, Tel. 081 861 88 40, bis Vortag 17:00.	Val Müstair	07:00 – 13:00
Gesellschaft	<b>Lotto.</b> Mit Kooperation von freiwilligen MitarbeiterInnen. Chasa Puntota. Cafeteria. Eintritt frei. Info: Tel. 081 861 21 92.	Scuol	14:30 – 16:00
Konzert	<b>Sommerkonzert der Musikgesellschaft Sent.</b> Erfischende musikalische Unterhaltung unter freiem Himmel. Restaurant Sper la Punt, Camping Sur En. Infos: Flurin Nuotclà, Tel. 079 447 35 73.	Sent	20:00
Kino	<b>Nationalpark- Kino Openair: «Bohemian Rhapsody».</b> Film über die Band Queen und den charismatischen Sänger Freddie Mercury. Schlosshof Planta-Wildenberg. Info: Nationalparkzentrum, Tel. 081 851 41 41.	Zernez	21:35 – 23:59

**JAZZ  
LINARD  
2019**

**FR 01.11.19**

**FR 08.11.19  
SA 09.11.19**

**FR 15.11.19  
SA 16.11.19**



**pizlinard.ch**  
→ HAUSAGENDA  
Reservierungen:  
081 862 26 26

**HOTEL  
PIZ LINARD  
LAVIN**

**Kauf & Verkauf von  
Immobilien**

**Wir sind für Sie da  
Rufen Sie uns an**

7550 Scuol  
Tel. +41 81 860 37 42 · Luigi Olivetti  
scuol@engelvoelkers.com · www.engelvoelkers.ch



**ENGEL & VÖLKERS®**

Denoth Computer GmbH  
 support: Windows – Mac OS – Linux  
 Duri Denoth dipl. ing. ETH  
 7554 Sent, Tel. 081 860 32 14  
 denoth.computer@bluewin.ch  
 www.denoth-computer.ch



Figuren-Atelier  
 Marianne Melcher

Ftan-T. 081 864 01 53  
 www.hand-kunstwerk.ch



Tel. 081 862 24 58  
 www.guarda-kraeuter.ch

BLÜTEN & KRÄUTER  
 MANUFAKTUR

Montag und Dienstag, 14.00–18.00 Uhr  
 und telefonische Vereinbarung

**GISTON**

Heizung Lüftung Sanitär

7546 Ardez  
 Tel. 081 862 21 83

7503 Samedan  
 Tel. 081 852 51 92



GARTENBERGBEIZLI  
 MUNGGENÄSCHT

TANNA DA  
 MUNTANELLA

GRIOSCH VNÄ  
 079 / 683 00 07



Neuwagen und Occasionen  
 Reparaturwerkstatt  
 Spenglerei  
 Pannenhilfe

Tel. 081 862 23 63  
 Fax 081 862 23 92

www.auto-tecnic.bmw-net.ch

**Fedi SA**

CH-7546 Ardez  
 079 405 91 18  
 tel. 081 862 24 09  
 info@fedi-bau.ch  
 www.fedi-bau.ch



impraisa da fabrica



Einheimische  
 Schwafwollprodukte  
 Ardez  
 Mo-Fr 14-18 Uhr  
 Sa. 14-17 Uhr

butiadabesch.ch

www.gasthaus-mayor.ch +41 81 864 14 12



Natur Pur in S-charl

Wild- und Bündnerspezialitäten  
 im Gasthaus Mayor

**rossi vitalprodukte**  
 7550 Scuol GmbH

Produkte für eine  
 gesunde Ernährung



STRADUN 400, GALLARIA MILO, 1. STOCK  
 TEL. 081 864 10 74, VITALPRODUKTE.CH



**Ursina Margadant**

7554 Sent, 7550 Scuol

Pediküre, Dr. Hauschka-Kosmetik  
 Reflexzonenmassage und Massage  
 Kassenanerkant EMR

Mobil 078 862 87 67  
 www.ursina-margadant.ch



**Jubiläums-  
 Angebot**

Werden Sie jetzt  
 Mitglied und profitieren  
 Sie von attraktiven  
 Konditionen.

www.vulperagolf.ch



**VULPERA**  
 GOLF CLUB

+41 (0) 81 864 96 88  
 info@vulperagolf.ch



Christina / Sot Pradè 222 / 7554 Sent  
 081 864 72 66 / cuafför-ilpiertan.ch

Rubrik	Beschreibung und Kontakt	Ort	Zeit
<b>SAMSTAG, 20. JULI</b>			
Sport	<b>Öffentliches Golfturnier 9-/18-Loch.</b> Teilnahmeberechtigt sind GolferInnen mit Spielberechtigung. Anmeldung & Info: Golf-Sekretariat, Tel. 081 864 96 88, bis am Vortag 12:00.	Vulpera	09:00
Gesellschaft	<b>Festa sül Stradun – Strassenfest.</b> Grosses Strassenfest auf den Stradun geniessen. Eine Begegnung zwischen Einheimischen und Gästen. Info: Urs Lechthaler, Tel. 079 670 44 66.	Scuol	11:00 – 00:00
Kunst	<b>Vernissage Train to be a Tribe.</b> Werke von Flurina Badel und Jérémie Sarbach bei Proyecto AMIL, Bügliet 49. Info: Tel. 079 542 13 96.	Tschlin	15:00 – 18:00
Führung	<b>Maximilian und sein Geld.</b> Vortrag von Helmut Rizzolli, Führung mit Patrick Cassitti. Kloster St. Johann. Info: Museum & butia Kloster St. Johann, Tel. 081 858 61 89.	Müstair	17:00
Konzert	<b>TnB Swing Band.</b> Zum Stradun-Fest unterhält Sie die Band mit mitreissender Musik der 20er- und 30er-Jahre und der heutigen Zeit. Hotel Belvédère, Tel. 081 861 06 06.	Scuol	17:00 – 19:00
Konzert	<b>Concert da stà.</b> Stephan Bott und Belarius Quartett. Klosterkirche Kloster St. Johann. Info: Museum & butia Kloster St. Johann, Tel. 081 858 61 89.	Müstair	20:30
<b>SONNTAG, 21. JULI</b>			
Markt	<b>Passmarkt Flüela.</b> Regionale Spezialitäten und Handwerk auf der Flüela Passhöhe. Durchführung nur bei guter Witterung. Info: www.alpinavera.ch, Tel. 081 254 18 50.	Susch	10:00 – 16:00
Erlebnis	<b>Schönggeist – Pionier – und Furie.</b> Inszenierte Zeitreise von den Anfängen des Schweizerischen Nationalpark bis zur Gegenwart. Info & Anmeldung: Nationalparkzentrum, Tel. 081 851 41 41, bis Vortag 17:00.	Zernez	10:15 – 14:00
Gesellschaft	<b>Musiksonntage auf Motta Naluns.</b> Evergreens live vorgetragen vom einheimischen Musiker Benedict Stecher. Bergrestaurant «La Motta». Info: 081 861 14 41.	Scuol	11:30 – 15:30
Konzert	<b>Chorkonzert.</b> Bach, Gjeilo und ... Die Engadiner Kantorei tourt mit ihrem neuen Programm durchs Engadin! Evang.-ref. Kirche. Info: www.engadiner-kantorei.ch	Scuol	16:30 – 17:45
Konzert	<b>Konzert mit den Fancy Fiddlers.</b> Aussergewöhnlich talentierte Kinder aus Holland spielen unter der Leitung von Coosje Wijzenbeek. Ref. Kirche. Info: Leta Mosca, Tel. 081 864 16 34.	Sent	20:15 – 21:15
Kino	<b>Nationalpark-Kino Openair: «Wolkenbruch».</b> Als der jüdische Motti sich in eine Schickse verliebt, hängt der Hausseggen gehörig schief. Schlosshof Planta-Wildenberg. Info: Nationalparkzentrum, Tel. 081 851 41 41.	Zernez	21:35 – 23:59

**IMPRAISA ELECTRICA**  
 TEL. 081 861 01 01  
 FAX 081 861 01 21  
 www.impraisa-electrica.ch  
 Scuol

**@rena Tech**

impraisa-electrica.ch arenatech.ch

IL MUOND DA LAS CULUORS...  
 DIE GANZE WELT DER FARBEN...

EQUIPAMAINT PER LOCALS ACCESSORIS  
 RAUM AUSSTATTUNG

PROTECZIUM CUNTER SULAI  
 SONNENSCHUTZ

TECNICA DA RECLAMA  
 WOHNACCESSOIRS

RECLAMA  
 WERBETECHNIK

PITTURA  
 MALEREI

**MICHELUZZI AG**

Nouv eir a.. Neu jetzt auch in. Sent  
 CH - 7557 / Stron 278

Samnaun  
 CH - 7562 / Kirchweg 23  
 Tel. 0041 81 860 21 68

da plü bod ANDREA BUCHLI - ehemals ANDREA BUCHLI

Rubrik	Beschreibung und Kontakt	Ort	Zeit
<b>MONTAG, 22. JULI</b>			
Handwerk	<b>Vom Baum zum Möbel.</b> Ein Schreiner erklärt die Produktionsschritte vom Baum im Wald in die Sägerei und Schreinerei bis zum Möbelstück. Info & Anmeldung: Severin Hohenegger, Tel. 079 228 31 64, bis Vortag 17:00	Valchava	15:40 – 17:40
Gesellschaft	<b>Commedia Origen.</b> Origen Commedia-Truppe zieht durch die Lande. Bei Sonne: Plaz Grond, bei Regen: Turnhalle, Müstair. Informationen: www.origen.ch.	Müstair	19:30
Kino	<b>Nationalpark-Kino Openair: «Free Solo».</b> Mehrfach preisgekrönter Dokumentarfilm über den Free-Solo-Kletterer Alex Honnold. Schlosshof Planta-Wildenberg. Info: Nationalparkzentrum, Tel. 081 851 41 41.	Zernez	21:35 23:59
<b>DIENSTAG, 23. JULI</b>			
Wasser	<b>Wassermusik und Orgelmusik.</b> Auf dieser Wanderung treffen sich Natur und Kultur. Info & Anmeldung: Elisabeth Hangartner, Tel. 078 824 50 16.	Valchava	10:15 – 15:45
Wasser	<b>Wassererlebnis Gewässerperle Branca.</b> Treffpunkt; Ramosch, Fernanda, Bushaltestelle. Info und Anmeldung: Flurina Walter Tel. 079 586 12 39	Ramosch	09:45 – 14:00
Gesellschaft	<b>Tschinquina.</b> Kartenspiel zu fünft: In Kooperation mit freiwilligen MitarbeiterInnen. Chasa Puntota. Speisesaal. Eintritt frei. Info: Chasa Puntota, Tel. 081 861 21 92.	Scuol	14:00 – 16:00
Führung	<b>Dorfführung Samnaun.</b> Mit alten Bildern und Geschichten in die Zukunft laufen. Info & Anmeldung: Gäste-Info Samnaun, Tel. 081 861 83 30, bis Vorabend 17:00.	Samnaun	15:30 – 18:00
Konzert	<b>Konzert mit der Pianistin Barbara Tanner.</b> Kirche. Info: Leta Mosca, Tel. 081 864 16 34.	Sent	17:00 – 18:00
Konzert	<b>Seven.</b> Seven ist Musiker, Komponist, Visionär und Pionier mit Soul im Blut und Funk in den Füßen. Hotel Belvédère, Tel. 081 861 06 06.	Scuol	21:00 – 23:55
Kino	<b>Nationalpark-Kino Openair: «Pets 2».</b> Was machen unsere Haustiere, wenn wir nicht daheim sind? Schlosshof Planta-Wildenberg. Info: Nationalparkzentrum, Tel. 081 851 41 41.	Zernez	21:35 – 23:59
<b>MITTWOCH, 24. JULI</b>			
Führung	<b>Wasserkraft hautnah erleben.</b> Führung durch die Zentrale Ova Spin. Gästebus ab div. Einsteigeorten. Info & Anmeldung: Gäste-Info Zernez, Tel. 081 856 13 00.	Zernez	10:00 – 11:30

# Ihre vier Wände

in unseren Händen.

[www.roner.ch](http://www.roner.ch)

**Roner SA**  
falegnamaria - chadafös  
7550 Scuol  
081 864 14 62

**Der Schreiner**  
Ihr Macher  
schreiner.ch

**RONER SA**  
falegnamaria  
mobigliu  
chadafös



**San Jon  
Scuol**

**Reitstall - Saloon - Restaurant**

San Jon, CH-7550 Scuol, T +41 (0)81 864 10 62



QUALITY  
Our Passion

Es muss nicht  
immer Canada sein

[www.sanjon.ch](http://www.sanjon.ch)

**graubünden** alles mit der Ruhe.

Rubrik	Beschreibung und Kontakt	Ort	Zeit
Film	<b>Nationalpark- Kino Openair: «Zwitscherland».</b> Film über das Leben der Vögel, Pirsch mit einem Augenzwinkern durch die Eidgenossenschaft. Schlosshof Planta-Wildenberg. Info: Nationalparkzentrum, Tel. 081 851 41 41.	Zernez	21:35 – 23:59
<b>DONNERSTAG, 25. JULI</b>			
Sport	<b>Öffentliches Golfturnier 9-/18-Loch.</b> Teilnahmeberechtigt sind GolferInnen mit Spielberechtigung. Anmeldung & Info: Golf-Sekretariat, Tel. 081 864 96 88, bis am Vortag 12:00.	Vulpera	10:00 – 12:30
Konzert	<b>Aus Liebe zur Musik und zu Sent.</b> Carol Haroutunian-Bazzell, Sopran. Berdj Haroutunian, Querflöte. Christine Chauve, Klavier. Kirche. Info: Leta Mosca, Tel. 081 864 16 34.	Sent	17:00 – 18:00
Lesung	<b>Lesung mit Antonia Bertschinger.</b> Antonia Bertschinger liest aus ihrem neuen historischen Roman «Bergünsterstein». Unterengadiner Regionalmuseum. Info: Aita Dermont-Stupan, Tel. 076 542 43 51.	Scuol	20:00
Lesung	<b>Tim Krohn liest.</b> Der über die Schweiz hinaus bekannte, mit seiner Familie im Tal lebende Autor liest. Chasa Jaura, Valchava. CHF 20.00. Informationen: Chasa Jaura, Tel. 081 858 53 17.	Valchava	20:30
<b>FREITAG, 26. JULI</b>			
Wanderung	<b>Wildkräuterwanderung – einheimische Wild- und Heilpflanzen.</b> Wissenswertes über Heilwirkung und kulinariische Verwendungsmöglichkeit. Info & Anmeldung: Carolina à Porta Biner, Tel. 076 532 95 45, bis Mi 18:00.	Ftan	10:00 – 16:00
Wanderung	<b>Architekturwanderung.</b> Von Vnà über Griosch nach Zuort, dann über die Hängebrücke ins Hotel Val Sinestra. Treffpunkt 11.15 Uhr, Bahnhof Scuol, Anmeldung: info@nairs.ch, Tel. 081 864 98 02, bis Vortag, 13:00.	Scuol	11:30 – 18:00
Erlebnis	<b>Heckenlandschaft Ramosch.</b> Eine Vielfalt entdecken in den Hecken. Ausrüstung: Picknick und Wanderausrüstung, Lupe falls vorhanden. Treffpunkt: Platz. Info & Anmeldung: Flurina Walter, Tel. 079 586 12 39.	Ramosch	14:00 – 17:00
Information	<b>Abschlussveranstaltung Studienwoche SJF.</b> Die Resultate werden an der Schlussveranstaltung vorgestellt (auf Englisch). Chastè da Cultura. Info: Biosfera Val Müstair, Tel. 081 850 09 09.	Fuldera	17:15 – 18:45
Gesellschaft	<b>«Silenzi» il Bogn Engadina.</b> Für Ruhesuchende – Entspannung bis Mitternacht! Zwei Stunden länger im Bogn Engiadina entspannen. Info: Bogn Engiadina Scuol, Tel. 081 861 26 00.	Scuol	19:30 – 00:00
Konzert	<b>Concert da Plazzetta.</b> Platzkonzert der Musikgesellschaft Concordia Ardez unter freiem Himmel auf der Plazzetta. Bei schlechtem Wetter: Schulhaus. Info: Anassia Casanova-Fedi, Tel. 076 466 63 89.	Ardez	20:00 – 21:30
Konzert	<b>Concert da piazza.</b> Platzkonzert der Musikgesellschaft Scuol. Haupteingang Bogn Engiadina. Info: Dumeng Spiller, Tel. 081 860 05 63.	Scuol	20:00 – 21:00

KOCH  
IN



ZEIT  
LAVIN

Lass dich auf das Schöne im gemeinschaftlichen Handwerk ein. Pack die Chance, Beruf und Berufung zu vereinen. Erfinde mit uns deine Formel der Kochzeit in Lavin.

pizlinard.ch  
→ Kochzeit





...Specialitäts our  
dell'engadin  
dal Parc Nazional...

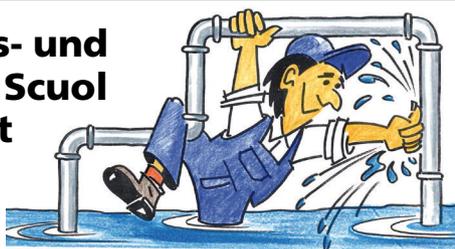
**Lavin**  
*Giacometti*  
Fumaria · Pastizaria · Cafe

Engadiner  
Spezialitäten,  
Nusstorten und  
Birnbrote

+41(0)81 860 30 30  
giacometti-lavin.ch

Rubrik	Beschreibung und Kontakt	Ort	Zeit
Konzert	<b>Sommerkonzert der Musikgesellschaft Sent.</b> Erfischende musikalische Unterhaltung unter freiem Himmel. Kleine Festwirtschaft. Dorfplatz. Infos: Flurin Nuotclà, 079 447 35 73	Sent	20:00
<b>SAMSTAG, 27. JULI</b>			
Sport	<b>Öffentliches Golfturnier 9-/18-Loch.</b> Teilnahmeberechtigt sind GolferInnen mit Spielberechtigung. Anmeldung & Info: Golf-Sekretariat, Tel. 081 864 96 88, bis am Vortag 12:00.	Vulpera	09:00
Konzert	<b>Concert cun la gruppia «Oberwind».</b> Camping Muglin, Münstair. Info: Camping Muglin, Tel. 079 379 95 66.	Münstair	15:30 – 20:00
Konzert	<b>Klavierkonzert.</b> Dimitri Steinberg spielt weltweit mit namhaften Symphonie Orchestern. Hotel Belvédère, Tel. 081 861 06 06.	Scuol	21:00 – 23:55
<b>SONNTAG, 28. JULI</b>			
Erlebnis	<b>Schöngest – Pionier – und Furie.</b> Inszenierte Zeitreise von den Anfängen des Schweizerischen Nationalpark bis zur Gegenwart. Info & Anmeldung: Nationalparkzentrum, Tel. 081 851 41 41, bis Vortag 17:00.	Zernez	10:15 – 14:00
Information	<b>Philosophische Matinée mit Dr. Martin Pernet.</b> «Was ist das, die Seele?» Grotta da Cultura, Schigliana. Eintritt frei, Apéro. Info: Grotta da Cultura, grotta.sent@gmx.ch	Sent	11:00
Konzert	<b>Sommerkonzert des Calamus Trios.</b> Mit Josias Just, Martin Zimmermann, Alena Cherny; Konzert mit Werken vorwiegend der Klassik und Romantik. Kirche. Info: Leta Mosca, Tel. 081 864 16 34.	Sent	20:15 – 21:30
<b>SONNTAG, 29. JULI</b>			
Natur	<b>Leben am Limit.</b> Überlebenskünstler auf 3000 m ü. M. Bäume und Alpenpflanzen am Umbrailpass und Stilsferjoch. Info & Anmeldung: Constanze Conradin, Tel. 078 660 77 13, bis Vortag 17:00.	Sta. Maria	09:15 – 16:30

**Ihr Sanitär-, Heizungs- und Lüftungsspezialist in Scuol mit 24h-Pikett-Dienst**



**CHRISTOFFEL**

Heizung

Sanitär

Lüftung

7550 Scuol · 081 864 01 51 · 079 432 35 43 · g.christoffel@bluewin.ch

**Nus fain architectura.**

Mincha incumbenza vain s-chaffida individualmaing e confuorm a la soluziun giavüschada.

Für jede Aufgabe erarbeiten wir spezifische, sinnvolle und den Bedürfnissen angepasste Lösungen.

CH-7546 Ardez  
+41 (0)81 862 22 22  
www.strimersa.ch



## MUSEEN

## Ftan

**Mühle Ftan/Muglin da Ftan**

Tel. 081 864 10 07

cilgia.florineth@bluewin.ch

## Guarda

**Schellen-Ursli-Museum**

Tel. 081 862 21 32, hotel-meisser.ch

## Müstair

**Kloster St. Johann, UNESCO Welterbe \***

Führungen zu Öffnungszeiten ab 6 Pers. Zudem:  
30.6.–13.10., Mo–Sa 10:30, 13:30, So 14:00. Führung:  
Heiligkreuzkapelle 30.6.–13.10, Di/Fr/Sa 15:30.  
Tel. 081 858 61 89, mue stair.ch

## Samnaun

**Talmuseum**

Tel. 081 861 88 30

## Scuol/S-charl

**Bergbau- und Bärenmuseum Schmelzra\***

Führungen bis 18.10. Do/Fr 14:00–15:30  
Tel. 081 864 86 77, 081 861 88 00  
schmelzra.ch

## Scuol

**Museum d'Engiadina Bassa \***

Dauerausstellung Rudolf Olgiati,  
Tel. 079 438 36 64, museumscuol.ch

## Scuol/Nairs

**Kunsthalle Fundaziun Nairs \***

Do–So, 15:00–18:00  
Öff. Führungen Inn-Diary Fr 5./19.7. 18:00–19:00  
Tel. 081 864 98 02, nairs.ch/programm

## Sent

**Museum Alberto Giacometti**

Tel. 081 860 30 00, aldier.ch

## Sent

**Museum Sent**

Tel. 079 814 00 26

## Sta. Maria

**Muglin Mall**

Tel. 078 853 54 86, muglin.ch

→ [scuol-zernez.com/museen](http://scuol-zernez.com/museen)→ [samnaun.ch/museum](http://samnaun.ch/museum)→ [val-mue stair.ch/museen](http://val-mue stair.ch/museen)

## Sta. Maria

**Museum 14/18**

Tel. 081 858 72 28  
stelvio-umbrail.ch

## Sta. Maria

**Whisky Museum**

Tel. 076 422 03 08, swboe.ch

## Strada

**Museum Stamparia Strada \***

Tel. 081 866 32 24, stamparia.ch

## Susch

**Museum Susch**

Tel. 081 861 03 03  
muzeumsusch.ch

## Tarasp

**Schloss Tarasp**

Führungen bis 14.7. tägl. 14.30/15.30  
ausser Mo; 16.7.–18.8. tägl. 11.00/14.30/15.30  
ausser Mo  
Kunstführung 4. + 18.7. 16.30, mit Anmeldung  
Tel. 079 413 05 66, schloss-tarasp.ch

## Valchava

**Museum Chasa Jaura**

Tel. 081 858 53 17  
museumchasajaura.ch

## Vnà

**Heimatmuseum**

Tel. 081 866 33 86

## Zernez

**Nationalparkzentrum\***

Tel. 081 851 41 41  
nationalparkzentrum.ch

\* Diese Museen akzeptieren den  
Museumpass.

## TIPP

**Einblick in den Bergbau früherer Zeiten**

Seit 1988 gibt das Museum Schmelzra in S-charl im gleichnamigen Tal gelegen, Einblick in den Arbeitsalltag der Minenarbeiter vergangener Zeiten.

Bereits 1317 bauten Arbeiter dort Erze ab, vorab Bleierze und Silber. Die beste Zeit hatten die Minen im 16. Jahrhundert, 1828 wurden die Bergwerke stillgelegt. Nur wenige Jahre zuvor arbeiteten noch 70 bis 80 Bergknappen dort.

Die Stiftung Schmelzra hat sich zum Ziel gesetzt, das Leben und Arbeiten der frühen Bergwerksarbeiter zu zeigen. Dies tut sie eindrücklich im Museum Schmelzra und auch in einzelnen Stollen, in die man geführt kriechen kann.

**Preise:** Erwachsene Fr. 5.00, Kinder Fr. 3.00

**Öffnungszeiten:** Geöffnet von Juni bis Oktober, Dienstag bis Freitag und Sonntags jeweils 14.00 bis 17.00 Uhr.

Museum Schmelzra S-charl mit Bärenausstellung, S-charl, 7550 Scuol, Telefon +41 81 864 86 77, E-Mail [info@schmelzra.ch](mailto:info@schmelzra.ch), [schmelzra.ch](http://schmelzra.ch)

## TIPP

**Museum 14/18 in Santa Maria**

Der erste Weltkrieg fand nicht nur in Verdun oder Gallipoli statt, sondern quasi auch vor unserer Haustür. So bekämpften sich österreichische und italienische Gebirgssoldaten auf dem Stilfserjoch und entlang der Front aus Schnee und Eis. Auch die Schweizer Soldaten waren dort, allerdings nur als Beobachter und um die Neutralität zu wahren.

Der Auseinandersetzung, aber auch den ruhigen Momenten während des Krieges, widmet sich das Museum 14/18 in Santa Maria.

Die damaligen Geschehnisse noch konkreter nacherleben lassen sich auf dem militärhistorischen Wanderweg auf dem Umbrailpass und dem Stilfserjoch. Auch dafür bietet das Museum den idealen Ausgangspunkt.

**Preise:** Erwachsene: Fr. 8.00, Kinder: Fr. 4.00

Ende Juni bis Mitte Oktober, Dienstag und Freitag, 17.00 bis 18.30 Uhr.

**Weitere Informationen:** Museum 14/18, Chasa Plaz, 7536 Sta. Maria, Telefon + 41 (0)81 858 72 28 oder +41 (0)76 319 71 05, E-Mail [museum@stelvio-umbrail.ch](mailto:museum@stelvio-umbrail.ch), [stelvio-umbrail.ch/01\\_de/museum.html](http://stelvio-umbrail.ch/01_de/museum.html)

## TIPP

**SINNSEN in der Chasa Jaura, Val Müstair**

Seit 1973 ist die Chasa Jaura Val Müstair in Valchava ein kulturelles Forum, offen für Einheimische und Feriengäste, unter denen dann auch immer wieder interessante Begegnungen und Gespräche entstehen. Ziel der Chasa Jaura, die eng mit der Lia Rumantscha zusammenarbeitet, ist es auch, die kulturellen Kräfte im Val Müstair zu verbinden und Brücken nach aussen zu bauen.

Zum Beispiel mit der aktuellen Sommer- und anschließenden Herbstausstellung. Vom 29. Juni bis zum 18. August gastieren Vera Malmud und Pascal Lampert aus Sta. Maria, als Gäste geladen haben sie Nicole Dunn aus Valchava, Theres Liechti aus Winterthur und Thomas Sterna aus Meran.

Vom 29. August bis zum 13. Oktober steht dann Nicole Dunn im Mittelpunkt, geladen haben sie Vera Malmud und Pascal Lampert. Die Werke in den Ausstellungen spielen mit den fünf Sinnen und stellen Fragen zu Sinn und Zweck.

Deshalb auch der auf den ersten Blick etwas ungewöhnliche Titel «SINNSEN». Heisst eigentlich Sinn auf Deutsch und Romanisch.

**Museum**

4. Juni bis 13. Oktober 2019  
Dienstag bis Freitag 10.00 – 12.00 Uhr  
und von 15:00 – 18:00 Uhr  
Samstag und Sonntag 15.00 – 18.00 Uhr  
Montag geschlossen

**Kunstaussstellungen**

29. Juni bis 30. August 2019 und  
1. September bis 13. Oktober 2019

**Öffnungszeiten:** wie Museum

**Eintrittspreise:**

Erwachsene Fr. 10.00  
Mitglieder des Vereins Chasa Jaura gratis  
Kinder und Schüler bis 16 Jahre Fr. 5.00  
Gruppen ab 12 Personen Fr. 8.00 pro Person  
(um vorherige Anmeldung wird gebeten)

[www.chasajaura.ch](http://www.chasajaura.ch)

## KUNST UND AUSSTELLUNGEN

**Ftan****Naive Malerei Rolf Hüsler**

Tel. 078 634 93 41

**Ftan****Figuren-Atelier und einheimisches Kunsthandwerk**

Tel. 081 864 01 53  
[hand-kunstwerk.ch](http://hand-kunstwerk.ch)

**Ftan****Bilder Edgar Vital** (bis Nov.)

Café Scuntrada  
Tel. 078 756 04 83

**Guarda****Galerie Guarda d'Art – Stein- + Holzskulpturen, Innsteinschmuck**

Tel. 081 862 27 88

**Guarda****Keramik-Ausstellung Verena Jordan**

Tel. 081 862 24 41 / 081 862 23 07  
[jordankeramik.ch](http://jordankeramik.ch)

**Guarda****Bilder und Objekte Regula Verdet**

Tel. 081 862 24 22  
[regula.verdet.ch](http://regula.verdet.ch)

**Lavin****Die Kirchenmalereien von Lavin**

Kirche San Grüeg (bis 15.10.) Di, 16:00–17:00  
Gäste-Info Scuol, Tel. 081 861 88 00  
[scuol-zernez.engadin.com](http://scuol-zernez.engadin.com)

**Lavin****Kunstaussstellung «Hans im Glück»**

Werkschau Hans Schmid  
im Hotel Piz Linard und  
«Chasa Bastiann»  
Tel. 081 862 26 26  
[pizlinard.ch](http://pizlinard.ch)

**Müstair****Kloster St. Johann, UNESCO Welterbe**

Sonderausstellung  
«Maximilian in Müstair – Jagd und Politik»  
Führung Do, 15:30, bis 10.10.  
Tel. 081 858 61 89  
[muestair.ch/maximilian](http://muestair.ch/maximilian)

**Müstair****Galerie Willi Fiolka Holz-, Stein- und Metallobjekte**

Tel. 081 850 36 00

**Scuol****Creaziuns – Dekorationen aus Naturmaterial**

Regula Füm-Sulser  
Senda da Fop 166  
Tel. 081 864 02 54

**Scuol****ideas CA – Fotoausstellung, Kreationen aus Beton und Keramik**

Tel. 081 842 66 92  
[ideas-ca.ch](http://ideas-ca.ch)

**Scuol****Zeitlos – eine etwas andere Kirchenführung in der ref. Kirche** (Do, 16:00)

Gäste-Info Scuol  
Tel. 081 861 88 00  
[scuol-zernez.engadin.com](http://scuol-zernez.engadin.com)

**Scuol****Skulpturen von Mich Bielser**

im Badehotel Belvoir  
**Aquarelle & Skizzen von Tanja Bykova**

im Engadiner Boutique-Hotel GuardaVal  
**Innovative moderne Malerei von Rolf Bootz**

im Hotel Bélvédère  
Tel. +41 81 861 06 06  
[belvedere-scuol.ch/news-events/eventkalender/](http://belvedere-scuol.ch/news-events/eventkalender/)

**Sent****Aquarelle von Roger Manhart**

Grotta da cultura,  
[grottadacultura.ch](http://grottadacultura.ch)

→ [scuol-zernez.com/kultur](http://scuol-zernez.com/kultur)

→ [val-muestair.ch/kultur](http://val-muestair.ch/kultur)

## KUNST UND AUSSTELLUNGEN

Tschierv

**Ausstellung von  
bäuerlichen Gerätschaften vom  
16.–20. Jahrhundert**  
Tel. 081 858 52 96

Valchava

**Sommerausstellung  
SINNSEN** (bis 18.8.)  
Museum Chasa Jaura  
Tel. 081 858 53 17  
museumchasajaura.ch

Vnà

**Holzsnitte /  
Bilder Iris Riatsch**  
Tel. 081 866 35 88

Vnà

**Gipsbilder von Iris Riatsch**  
Sommerausstellung (bis 31.8.)  
im Heustall Maier, Prà San Peder  
(Val Sinestra)  
Tel. 081 866 35 88, chascharia.ch

Vulpera

**Manufaktur Fritschi  
+ pro manufacta  
engiadina – Bilder,  
Objekte, Seminare**  
Tel. 081 864 00 93

Zernez

**Engadinerkunst,  
Folklore und Landschaften**  
Tel. 081 856 12 90, engadinerkunst.ch

Zernez

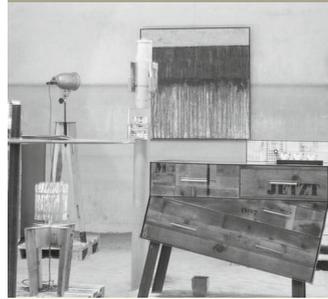
**Expedition 2 Grad**  
(bis 22. August)  
Den Klimawandel erleben  
Nationalparkzentrum  
Tel. 081 851 41 41  
nationalparkzentrum.ch

Zernez

**Der Wolf ist da**  
Nationalparkzentrum  
Tel. 081 851 41 41  
nationalparkzentrum.ch

→ [scuol-zernez.com/kultur](http://scuol-zernez.com/kultur)  
→ [val-muestair.ch/kultur](http://val-muestair.ch/kultur)

## TIPP



**Manufaktur  
Fritschi in  
Vulpera**

René Fritschi fällt etwas aus dem Rahmen respektive aus der Zeit. Denn sich auf ein Thema zu fokussieren, ist nicht Seins – er liebt die Vielfalt und lebt diese Vorliebe auch aus.

Sein künstlerisches Schaffen umfasst das Ma-

len, Kreieren, Installieren und Formen. In Form von Möbeln, Leuchten, Schalen und Bildern. Auch Nachhaltigkeit ist ihm wichtig, weshalb er seine Bilder mit unverfälschten Farben malt. Alten Möbeln und anderen Gegenständen lässt er den Raum, den sie brauchen, da sie eh schon selbst die eine oder andere Geschichte erzählen. Und Fritschi arbeitet und plant nicht nur für sich, sondern durchaus und gerne auch im Auftrag. Und noch lieber mit den vorhandenen Gegenständen und Möbeln, die er dann um Eigenkreationen erweitert.

Selbst sein Atelier stellt Fritschi zur Verfügung und seine Kreativität ebenfalls, zudem Malutensilien oder Beamer, Tisch und Stuhl sowieso, zum Beispiel für Workshops und Seminare. Schliesslich habe man in einer derart kreativen Umgebung viel mehr Ideen als in einem normalen Büro.

Die kreative Umgebung befindet sich in Vulpera und heisst Manufaktur Fritschi.

[manufaktur-fritschi.com](http://manufaktur-fritschi.com)

**SCHREINEREI  
SCHWEIZER AG SENT**

TUOLS 519  
CH-7554 SENT  
0041 (0)81 864 17 66  
0041 (0)79 611 37 73  
INFO@SCHWEIZER-SENT.CH  
WWW.SCHWEIZER-SENT.CH

**Volg**  
frisch und fründlich

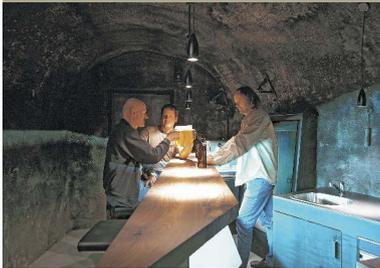
**Butia Lavin**

Für den täglichen Einkauf  
in Ihrem Feriendorf

**Bequem und Preiswert**

Tel. 081 860 35 67  
Fax 081 860 35 68  
[volg-lavin@bluewin.ch](mailto:volg-lavin@bluewin.ch)

## TIPP

**Brauereibesuch und Degustation**

Bis 24. Oktober

jeden Donnerstag 16.30 – 18.00 Uhr  
**«Bieraria Tschlin», Martina**

Es war und ist eine verrückte Idee, im Unterengadin Bier zu brauen. Verrückt im Sinne von «aus der Mitte üblicher Pläne herausgerückt». Das Unterengadin hatte keine unmittelbare Biertradition. In Valsot hatte man schon früher Getreide und u.a. auch Gerste angebaut. Da liegt es doch nahe, Bier zu brauen. Es ist jedoch unbedeutend, mit welcher «weisen Voraussicht», mit welcher «Tollkühnheit» die Gründer ans Werk gingen. Tatsache ist, dass sie erfolgreich waren und heute mit wunderbaren Produkten auf dem Markt bekannt sind.

Die Besichtigung der Brauerei «Bieraria Tschlin» in Martina ist nicht nur für Bierliebhaber ein spezielles Erlebnis. Sie ermöglicht einen Einblick in die Herstellung der regionalen Bio-Biere durch den Braumeister, gefolgt von einer Degustation von Engadiner Spezialitäten wie Käse, Fleisch, Nusstorte und natürlich Tschliner Bier.

**Treffpunkt:** «Bieraria Tschlin», Via dal Dazi 233, Martina

**Anmeldung:** bis am Vortag 17.00 Uhr bei der Gäste-Info Scuol, Tel. 081 861 88 00

**Teilnehmerzahl:** 5 – 14 Personen

**Hinweis:**

Degustation erst ab 16 J. möglich

**Preise:** Erwachsene Fr. 10.00, ohne Gästekarte Fr. 15.00, Kinder kostenlos

**Dorfführungen, Betriebsbesichtigungen und Handwerk****MONTAG****Guarda****Drehen an der Töpferscheibe**

09:30–11:15 oder 14:30–16:15

Anmeldung bis Vortag, 12:00

Verena Jordan, Tel. 078 715 00 67

**Müstair****Dorfführung**

16:20–18:20, Treffpunkt

PostAuto-Haltestelle Somvih, ohne Anmeldung

**Scuol****Dorfführung**

14:30–16:00, Anmeldung bis Mo

11:00, Tel. 081 861 88 00

**Sent****Keramikmalen**

14:30–15:30, Anmeldung bis am

Kurstag 12:00, Tel. 081 864 81 05

**Sent****Bainvgnü a Sent**

Begrüßungsapéro mit Wissenswerten und Wochenprogramm.

Treffpunkt Sent, Grotta da cultura, keine Anmeldung

**Vnà****Dorfführung**

16:00–17:30, Anmeldung bis Mo

12:00, Tel. 081 861 88 00

**Zernez****Dorfführung mit Gästeapéro**

Treffpunkt Nationalparkzentrum

17:00–19:00, ohne Anmeldung

**DIENSTAG****Fuldera****Betriebsführung****Arvenmöbelschreinerei**

Vom Arvenstamm zum Möbel

16:15–17:15, Anmeldung bis Vortag

17:00, Tel. 081 858 52 14 oder

076 304 38 22

**Ramosch****Dorfführung**

16:00–17:30, Anmeldung

bis Di 12:00, Tel. 081 861 88 00

**Samnaun-Compatsch****Schnitzen und Steinhauen mit Künstler Helmut Tschiederer**

09:30–11:30, Anmeldung bis

Vorabend 17:00, Tel. 081 861 88 30,

ausser 9.7. und 30.8.

**Scuol****Blick hinter die Kulissen des Mineralbads Bogn Engiadina**

Rundgang 16:00–17:30,

Treffpunkt Kasse Bogn Engiadina,

ohne Anmeldung

**Scuol****Bacharia Alpina –****Salsizetti für Kinder**

Kinder stellen selber Salsiz her.

17:00–18:00, Anmeldung bis Di

10:00, Tel. 081 861 88 00

**Scuol****Bacharia Alpina –****Das alpine Fleischhandwerk**

Einblick in das alpine Trockenfleisch-Handwerk.

18:00–18:45, Anmeldung bis Di

10:00, Tel. 081 861 88 00

**Sent****Ein Besuch beim Zuckerbäcker**

Eigene Nusstorte herstellen.

15:00–16:00, Anmeldung bis Vortag

17:00, Tel. 081 861 88 29

**Buffalora****Minerars**

Besichtigung der mittelalterlichen

Bergwerke. Anmeldung bis am

Vortag 17:00, Tel. 081 861 88 40

**MITTWOCH****Guarda****Drehen an der Töpferscheibe**

09:30–11:15 oder 14:30–16:15

Anmeldung bis Vortag, 12:00

Verena Jordan, Tel. 078 715 00 67

**Samnaun****Sennerei-Führung mit Degustation**

Einblick in die Käseproduktion

09:00–10:00, Anmeldung bis Vor-

tag 16:00, Tel. 081 861 88 30

**Sent****Dorfführung**

10:00–12:00, Treffpunkt Dorfplatz,

ohne Anmeldung.

**Tschlin****Dorfführung**

14:00–15:30, Anmeldung bis

Vortag 17:00, Tel. 081 861 88 00

**Tschlin****Alpenbrauerei Girun**

Braukunst aus nächster Nähe

16:15–17:15, Anmeldung bis

Vortag, 17:00, Tel. 081 861 88 00

**Tschlin****Käsereibesichtigung****mit Degustation**

17:15–18:15, Anmeldung bis

Vortag 17:00, Tel. 081 861 88 00

**DONNERSTAG****Ardez****Dorfführung**

16:30–18:00, Treffpunkt Hotel

&amp; Restaurant Schorta's Alvetern

**Martina****Brauereibesuch und Degustation**

Besichtigung der Bieraria Tschlin

16:30–18:00, Anmeldung bis

Vortag 17:00, Tel. 081 861 88 00

**Samnaun****Hinter den Kulissen der Doppelstockbahn**

Führung durch Maschinenraum

und Garage der Pistengeräte.

10:00–12:00, Anmeldung bis Vor-

tag 17:00, Tel. 081 861 88 30



## Dorfführungen, Betriebsbesichtigungen und Handwerk

### Sent

#### Keramikmalen

14:30–15:30, Anmeldung bis am Kurstag 12:00, Tel. 081 864 81 05

### Tarasp

#### Vom Rundholz zum Brett

Bedeutung des Rohstoffes Holz  
15:45–17:00, Anmeldung bis Vortag 12:00, Ruedi Just, Tel. 079 696 21 71

## FREITAG

### Guarda

#### Dorfführung

10:00–11:15, Treffpunkt Gäste-Info, ohne Anmeldung, Info: Tel. 081 861 88 27

## SONNTAG

### Ardez

#### Dorfführung

16:30–18:00, Treffpunkt Hotel & Restaurant Schorta's Alvetern

### Ftan

#### Bainvgnü a Ftan

Gemütliches Zusammensein mit lokalen Produzenten und Gastgebern  
17:00–18:00, Treffpunkt Gäste-Info ohne Anmeldung

## TÄGLICH

### Ardez

#### Drechseln macht Spass

Ein altes Handwerk kennenlernen  
Anmeldung 1–2 Tage im Voraus bis 20:00, Kontakt: Alfred Weber, Tel. 079 292 38 33

### Ardez

#### Keine Angst vor dem Schweissen

Schweisserfahrungen sammeln  
Treffpunkt Ardez, Chasa Crusch 117  
Anmeldung 1–2 Tage im Voraus, Tel. 079 406 20 39

### Scuol

#### Faszination Wasserkraft

Besichtigung Wasserkraftwerk nach Vereinbarung, Anmeldung 1–2 Tage im Voraus, Tel. 081 851 43 11

### Sta. Maria

#### Handweben wie anno dazumal

Einblick in die Webstuben der Tessanda, Mo–Fr, auf Vereinbarung  
Tel. 081 858 51 26

### Susch

#### Engadiner Sgraffito aus eigener Hand

Sgraffito-Kunst kennenlernen  
14:00–16:30, Anmeldung bis Vortag, 19:00, Josin Neuhäusler, Tel. 079 221 34 78

### Tschierv

#### Führung und Degustation in der Antica Distilleria Beretta dal 1792

auf Vereinbarung, Tel. 079 207 00 39

## TIPP



### Ein Besuch beim Zuckerbäcker

Bis 22. Oktober  
jeden Dienstag 15.00 – 16.00  
**Bäckerei Benderer, Sent**

Die Tradition der Zuckerbäcker geht bis auf das 15. Jahrhundert zurück. Damals waren die Lebensgrundlagen im Engadin und den Südtälern alles andere als ausreichend. Viele junge Erwerbstätige waren gezwungen, ihre Heimat zu verlassen und in der Fremde ihr Brot zu verdienen. Einige von ihnen haben dort den Beruf des Zuckerbäckers erlernt, sind in die Heimat zurückgekehrt und haben ihre Rezepte mitgebracht.

Der Bäcker Peder Benderer aus Sent ist auf den Spuren dieser ausgewanderten und heimgekehrten Zuckerbäcker aus Sent bis nach Florenz gewandert. Gemeinsam mit ihm kann in seiner Bäckerei nach traditionellem Rezept die eigene Zuckerbäckernusstorte hergestellt werden. Ein ganz spezielles Feriensouvenir für zu Hause.

**Treffpunkt:** Sent, Bäckerei Benderer

**Anmeldung:** bis am Vortag 17.00 Uhr bei der Gäste-Info Sent, Tel. 081 861 88 29

**Teilnehmerzahl:** 5 – 12 Personen

**Barrierefreiheit:** Rollstuhlgängig

**Preise:** Erwachsene Fr. 25.00, ohne Gästekarte Fr. 30.00, Kinder ab 8 J. Fr. 25.00

## TIPP



### Dorfführung Müstair

Bis 23. September  
jeden Montag 16.20 – 18.20 Uhr  
30. September – 14. Oktober  
jeden Montag, 15.20 – 17.20 Uhr

Mit rund 700 Einwohnern ist Müstair der grösste Ort im Val Müstair und grenzt direkt an Südtirol/Italien. Karl der Grosse hat mit dem Bau des Klosters St. Johann dem Ort zu Weltruhm verholfen. Bei der sachkundigen Führung wird die Geschichte des Dorfes lebendig und die romanische Kultur spürbar.

**Treffpunkt:** Müstair, Postauto-Haltestelle Somvi

**Anmeldung:** nicht erforderlich

**Informationen:** Gäste-Info Val Müstair, Tel. 081 861 88 40

**Preise:** Erwachsene Fr. 10.00 (ohne activPass 15.00), Kinder bis 16 Jahre kostenlos

→ [scuol-zernez.com/ferientipps](http://scuol-zernez.com/ferientipps)

→ [samnaun.ch/ferientipps](http://samnaun.ch/ferientipps)

→ [val-muestair.ch/ferientipps](http://val-muestair.ch/ferientipps)

## TIPP

**Wildbeobachtung Mot Tavrü**

Bis 29. August  
jeden Donnerstag 8.15 – 13.15 Uhr

Wildbeobachtungen in freier Natur gehören mit zu den beeindruckendsten Erlebnissen. Die Wanderung mit dem einheimischen Jäger führt auf den Mot Tavrü, von wo man einen tiefen Einblick in das wildreiche Val Foraz im Nationalpark erhält und mit der fachkundigen Unterstützung des Jägers Rothirsche, Rehe, Murmeltiere und andere Wildtiere beobachten kann.

**Treffpunkt:** S-charl, Postauto-Haltestelle «S-charl»

Anmeldung: bis am Vortag, 17.00 Uhr, bei der Gäste-Info Scuol, Tel. 081 861 88 00 Teilnehmerzahl: 4 – 20 Personen

**Ausrüstung:** Wanderschuhe, Allwetter-Kleidung, Verpflegung, ev. Fernglas

PostAuto-Verbindung Scuol Staziun 07:30, Bus Nr. 913 Richtung S-charl. Früheste Rückfahrt: 13:45 ab S-charl

**Preise:** Erwachsene Fr. 27.00, ohne Gästekarte Fr. 37.00, Kinder Fr. 12.00, Familien Fr. 70.00, ohne Gästekarte Fr. 90.00

**Hinweis:** Bezahlung in der Gäste-Info Scuol

## TIPP

**Lamatrekking Schnuppertour in Müstair**

3. Juli – 16. Oktober jeden Mittwoch 10.00 – ca. 12.00 Uhr

**Isidor Sepp, Hof Puntetta, Müstair**

Sie heissen Braulio, Shelly, Sandro, Edelweiss, Heidi und Nevada und sind die Attraktionen auf dem Hof Puntetta in Müstair: Die Lamas von Isidor Sepp. Die erhaben wirkenden Tiere stammen aus Südamerika, wo sie Transporteure und Fleischlieferanten sind. Gepäck tragen müssen sie aber auch im Val Müstair, auf den Trekkings mit den Gästen. Das Lamatrekking ist eine lustige und unterhaltsame Wanderung für Familien und Tierliebhaber.

**Treffpunkt:** Müstair, Hof Puntetta (gegenüber Camping Muglin)

**Anmeldung:** bis am Vortag, 17.00 Uhr, bei der Gäste-Info Val Müstair, Tel 081 861 88 40

**Teilnehmerzahl:** 2 – 6 Erwachsene (plus Kinder)

**Souvenirtipp:** Bauernladen mit den Hofprodukten

**Preise:** Erwachsene Fr. 20.00, ohne activPass (Gästekarte) Fr. 40.00, Kinder bis 16 J. kostenlos, Familienpreis mit activPass Fr. 30.00 (Eltern mit Kindern)

## Weitere Ferienerlebnisse

## MONTAG

## Samnaun

**Geführte Wanderung Samnauntal**

Wechselnde Wandertouren mit Martin Valsecchi  
Anmeldung bis Vorabend, 17:00  
Tel. 081 861 88 30

## Samnaun

**Alp Bella – eine der höchsten Kuhalpen**

Milchwirtschaft im Samnauntal  
16:30–18:30, Anmeldung bis Vortag 17:00  
Tel. 081 861 88 30

## Scuol

**Motta Trailride**

Techniktraining und Singletrail-Abfahrt  
09:30–15:30, Anmeldung bis Sa, 17:30  
Lisa Steffelbauer, Tel. 076 697 72 29

## Tarasp

**Heilpflanzen und Wildkräuter**

Essbare und wohltuende Heilpflanzen kennenlernen. Erster und letzter Montag im Monat, Anmeldung bis am Vortag, Tel. 079 426 42 08

## Zernez

**Schnuppertour Il Fuorn**

Wanderung für Nationalparkeinsteiger.  
Anmeldung bis am Vortag 17:00,  
Tel 081 851 41 41

## DIENSTAG

## Samnaun

**Wildbeobachtung**

19:30–21:30, Anmeldung bis Vortag 17:00  
Tel. 081 861 88 30

## Scuol

**Abenteurer E-Mountainbike**

Tipps und Fahrtechnik E-Mountainbike  
14:30–17:00, Anmeldung bis 2 Tage im Voraus, Lisa Steffelbauer,  
Tel. 076 697 72 29

## S-charl

**Abenteurerexkursion in den Stollen**

Mittelalterliche Bergbaugeschichte  
08:15–14:45, Anmeldung bis Vortag 12:00,  
Tel. 081 861 88 00

## S-charl

**Steinwildbeobachtung****Marangun–Sesvenna**

Bei Tageserwachen mit einem einheimischen Jäger, 07:15–13:15. Anmeldung bis Vortag 17:00, Tel. 081 861 88 00, ab 16.7.

## Sents

**Die Orchideen des Val d'Uina**

Einheimische Orchideen und andere Arten  
09:00–15:30, Anmeldung bis Vortag 17:00  
Tel. 081 861 88 00

## Sents

**Sonnenaufgang für Frühaufsteher**

Mot da Mezdis.  
Anmeldung bis Vortag 17:00,  
Tel. 081 861 88 29, ab 23.7.

## Sta. Maria

**Dorfmarkt**

Plazza da Scola Veglia, 17:00–21:00.

## Vinadi

**Geschichte erleben in der Altfinsternmünz**

Wanderung «zurück ins Mittelalter»  
10:15–13:00, Anmeldung bis Vortag, 17:00  
Tel. 081 861 88 30

## Zernez

**Margunet –****Aussichtskanzel am Ofenpass**

Geführte Wanderung  
08:45–16:00, Anmeldung bis Vortag 17:00  
Tel. 081 851 41 41

## MITTWOCH

## Müstair

**Lamatrekking Schnuppertour**

Treffpunkt: Hof Punetta, 10:00–12:00,  
Anmeldung bis am Vortag 17:00,  
Tel. 081 861 88 40

## Samnaun

**Geführte Wanderung Samnauntal**

Wechselnde Wandertouren mit Martin Valsecchi, Anmeldung bis Vorabend, 17:00,  
Tel. 081 861 88 30



→ [scuol-zernez.com/ferientipps](http://scuol-zernez.com/ferientipps)

→ [samnaun.ch/ferientipps](http://samnaun.ch/ferientipps)

→ [val-muestair.ch/ferientipps](http://val-muestair.ch/ferientipps)

## Weitere Ferienerlebnisse

### Samnaun

**Blumen- und Pflanzenexkursion**  
14:00–17:00 Anmeldung bis Vorabend,  
17:00, Tel. 081 861 88 30

### Scuol

#### Flurinas Märchenwelt auf Motta Naluns

Spielnachmittag  
14:00–16:00, Treffpunkt Bergrestaurant La Motta, ohne Anmeldung

### Scuol

#### Kulturhistorische Mineralquellen-Wanderung

Entstehung und Eigenschaften der Mineralwasser. Anmeldung bis Vortag, 12:00, Sabine Streiter,  
Tel. 081 860 30 92, ab 17.7.

### S-charl

#### Die alten Silberminen von S-charl

Die engen Stollen der Miniera erkunden. 08:15–13:15, Anmeldung bis Vortag 17:00, Tel. 081 861 88 00

### Sta. Maria

#### Militärhistorischer Wanderweg

Auf den Spuren der Gebirgssoldaten des Ersten Weltkriegs.  
Anmeldung bis Vortag 17:00,  
Tel. 081 861 88 40

### Zernez

#### Geführte Wanderung Macun-Seen

Anmeldung bis am Vortag 17:00,  
Tel. 081 856 13 00. Ab 17.7.

### Zernez

#### Kinder- und Familienexkursion Natur(g)WUNDER

Treffpunkt Nationalparkzentrum,  
Anmeldung bis am Vortag 17:00  
Tel. 081 851 41 41

## DONNERSTAG

### Samnaun

#### Das Samnauntal auf dem E-Bike erkunden

14:00–16:00, Treffpunkt: Gäste-Info:  
Anmeldung bis Vorabend 17:00.  
Tel. 081 861 88 30

### Samnaun

**Familientag  
in der Burg Altfinstermünz**  
Erkundung der Erlebnisburg mit  
Spiel- und Abendteuerprogramm.  
10:00–15:00. Anmeldung bis Vortag  
17:00, Tel. 081 861 88 30

### Scuol

#### Scuoler Café Rumantsch

In lockerer Runde wird Romanisch  
gesprochen. 10:00–11:00,  
Pizzeria Taverna.  
Mario Pult, Tel. 081 860 07 61

### Scuol

#### Der Schmugglerpfad im Val d'Uina

Geführte Wanderung  
08:45–18:00, Anmeldung bis Vortag,  
17:00, Tel. 081 861 88 29

### S-charl

#### Wildbeobachtung Mot Tavrü

mit einheimischem Jäger  
08:15–13:15, Anmeldung Vortag 17:00  
Tel. 081 861 88 00

### Sent

#### Die Orchideen des Val d'Uina

Einheimische Orchideen und andere  
Arten, 09:00–15:30, Anmeldung bis  
Vortag 17:00, Tel. 081 861 88 00

### Sta. Maria

#### Sonnenaufgang auf der Rötelspitze

Rückwanderung durch Val Costainas.  
Anmeldung bis Vortag 17:00,  
Tel. 081 861 88 40, ab 11.7.

## FREITAG

### Samnaun

#### Geführte Wanderung Samnauntal

Wechselnde Wandertouren  
mit Martin Valsecchi.  
Anmeldung bis Vorabend, 17:00  
Tel. 081 861 88 30

### Samnaun

#### Fackelwanderung

20:45–22:00, Anmeldung bis Vortag  
17:00, Tel. 081 861 88 30, ab 26.7.

### Scuol

#### Happy Ride

Klassische Mountainbike-Tour.  
Anmeldung bis Mittwoch 18:30,  
Lisa Steffelbauer, Tel. 076 697 72 29  
ab 12.7.

### Sent

#### Parkin Fundaziun Not Vital

Juni–August, 16:00–18:00  
Anmeldung bis Vortag 17:00,  
Tel. 081 861 88 29

### Sent

#### Schlangen und Eidechsen

Mit einem Biologen auf Suche nach  
Reptilien. Anmeldung bis Dienstag  
18:00, Tel. 081 861 88 00

## SAMSTAG

### Scuol

#### Kajak-Schnupperkurs auf dem See

10:00–13:00, Anmeldung bis Vortag  
19:00, Tel. 081 860 02 06

### Scuol

#### Engadinized Ride

Genusstour für Mountainbiker  
15:00–17:30, Anmeldung bis Do, 18:30  
Lisa Steffelbauer, Tel. 076 697 72 29

### Tschlin

#### Il Bügl Public – Badeplausch im Dorfbrunnen

Im sprudelnd warmen Wasser baden  
Treffpunkt Dorfplatz  
15:00–22:00, ab 20.7.

### Vulpera

#### Golf-Schnupperkurs

11:00–11:45, Anmeldung bis Vortag  
17:00, Tel. 081 864 96 88

## SONNTAG

### Scuol

#### Funyak Tour auf dem Inn

Geführtes Flusserebnis  
10:00–16:00, Anmeldung bis Vortag  
17:00, Tel. 081 860 02 06

### Scuol

#### Abenteuer E-Mountainbike

Tipps und Fahrtechnik E-Mountainbike,  
14:30–17:00, Anmeldung bis  
2 Tage im Voraus, Lisa Steffelbauer,  
Tel. 076 697 72 29

### Sta. Maria

#### Kleine Weindegustion

Wissenswertes über edle Tropfen  
18:00–19:00, Anmeldung bis Vortag  
18:00, Tel. 081 858 55 05

### Scuol

#### Morning Glory

Mountainbike-Tour im Sonnenaufgang.  
Anmeldung bis Fr 18:30,  
Lisa Steffelbauer, Tel. 076 697 72 29

## TÄGLICH

### Fuldera

#### Eseltrekking

Auf Anfrage, Familie Planta  
Tel. 081 858 55 53, 079 228 47 01

### Guarda

#### Besteigung Piz Buin (2 Tage)

Führung mit Bergführer (Mo–Fr)  
Anmeldung: Tel. 079 102 33 65

### Müstair

#### Mit Lamas unterwegs

Wanderung in Begleitung von  
Lamas, 10:00–15:00, Anmeldung bei  
Isidor Sepp, Tel. 079 350 74 67

### Müstair

#### Alpinetrailclinic

Sicheres Bremsen, Kurventechnik,  
Bike richtig einstellen.  
Nach Absprache, Tel. 081 552 02 00

### Müstair

#### E-Bikeclinic

Sicheres Bremsen, Kurventechnik,  
E-Bike richtig einstellen  
Nach Absprache, Tel. 081 552 02 00



**TIPP****Faszination Wasserkraft**

Bis 31. Oktober täglich, Zeit auf Vereinbarung, Dauer ca. 1.5 Std.

**Engadiner Kraftwerk Pradella, Scuol**

Die Wasserkraft ist die wichtigste einheimische Energiequelle der Schweiz, das Kraftwerk in Scuol ist eines der grössten Schweizer Wasserkraftwerke. Bei dieser Führung sehen die Teilnehmenden die Wasserfassung des Inn, das Ausgleichsbecken, die imposante Freiluftschaltanlage, den Maschinsaal sowie die Leitstelle, von der aus alle Anlagen der Engadiner Kraftwerke (EKW) gesteuert werden.

**Treffpunkt:** Scuol, EKW Kraftwerk Pradella

**Anmeldung:** 1 – 2 Tage im Voraus bei der Engadiner Kraftwerke AG, Tel. 081 851 43 11 Teilnehmerzahl: Zusammengehörnde Gruppen ab min. 4 bis max. 15 Personen Ausrüstung: Gutes Schuhwerk, warme Kleidung

**Hinweis:** Mindestalter 10 Jahre

**Preis:** Fr. 70.00 für Gruppen von 4 bis 15 Personen (Gruppenpreis wird einer Person in Rechnung gestellt)

**Weitere Ferienerlebnisse****Müstair****FoodTrail / senda dal gust**

Genussvolle Schitzelzjagd

Anmeldung:

[www.biosfera.ch/foodtrail](http://www.biosfera.ch/foodtrail)

(ausgenommen 1.8. und 15.9.)

**Scuol****Supertrails Engiadina Bassa**

Verfeinern der Fahrtechnik nach Absprache, Tel. 079 524 44 43

**Scuol****Family Rafting**

Mit Wildwasser-Experten in der Scuoler

Schlucht (Mo–Fr)

Anmeldung bis Vortag, 17:00

Tel. 081 861 14 19, ab 15.7.

**Tschierv****Das Geheimnis der dunklen Biene**

Dunkle Bienen und flüssiges Gold

Auf Anfrage, Renata Bott,

Tel. 081 858 52 96

**Val Müstair****Romanisch für Feriengäste**

Treffpunkt nach Vereinbarung,

Dauer ca. 1,5 h. Anmeldung:

Roman Andri, Tel. 079 357 20 21

**Val Müstair****Geführte Bike-Touren und****Technik-Tipps**

Nach Vereinbarung

Nicole Tschenet/Arno Galmarini,

Tel. 081 552 02 00

**TIPP****Schnuppertour  
il Fuorn**

1. Juli – 12. August,

jeden Montag 13.45 – 16.00 Uhr

**Nationalparkzentrum, Zernez,  
[www.nationalparkzentrum.ch](http://www.nationalparkzentrum.ch)**

Wie ist die Nationalparkidee entstanden, und was sind die Besonderheiten des Schweizerischen Nationalparks? Was ist unter Prozessschutz zu verstehen, und wie sieht das konkret in der Natur aus? Die Schnuppertour ist speziell für Nationalparkeinsteiger konzipiert, die sich in kurzer Zeit über den ältesten Nationalpark der Alpen informieren möchten.

Es sind keinerlei technische Schwierigkeiten zu erwarten.

**Treffpunkt:** 13.45 Offenpass, beim Infomobil neben der Postautohaltestelle Il Fuorn P6

**Rückfahrt:** 16.10 Postauto ab Stabelchod P8

**Anmeldung:** bis spätestens 11.00 Uhr am Durchführungstag, Tel. 081 851 41 41

**Preise:** Erwachsene Fr. 10.00, Kinder bis 16 Jahre Fr. 5.00, Familien Fr. 25.00  
Bezahlung im Nationalparkzentrum oder vor Beginn der Wanderung.

Besucher der Naturparkanlässe lösen ein Einfach-Billet für die Anreise, stempeln dieses beim Veranstalter ab, und schon ist das Billett für die Gratis-Rückfahrt gültig. Das Angebot gilt ab allen Einstiegsorten in Graubünden für Fahrten mit der Rhätischen Bahn und PostAuto. Weitere Informationen auf [fahrtziel-natur.ch/retour](http://fahrtziel-natur.ch/retour)

**TIPP****Heilpflanzen und  
Wildkräuter  
im Engadin**

1.7., 29.7., 5.8., 26.8.,  
2.9., 30.9., 7.10

Jeweils am ersten  
und letzten Montag  
im Monat von  
10.00 – 15.00 Uhr

**Marina Rutishauser,  
Tarasp**

In Wäldern und auf Wiesen wachsen viele essbare Wildkräuter und wohltuende Heilpflanzen. Auf diesem Spaziergang zum Lai Nair lernen die Teilnehmenden einige dieser Pflanzen kennen. Sie erfahren mehr über die Besonderheiten der Alpenflora. Mythen und Geschichten der hiesig wachsenden Arven und Lärchen runden die Wanderung ab.

**Treffpunkt:** Tarasp, PostAuto-Haltestelle «Tarasp Fontana»

**Anmeldung:** Bis am Vortag bei Marina Rutishauser,  
Tel. 079 426 42 08

**Teilnehmerzahl:** 4 – 12 Personen

**Preise:** Erwachsene Fr. 30.00, ohne Gästekarte Fr. 35.00,  
Kinder Fr. 10.00, Familien Fr. 60.00, ohne Gästekarte Fr. 70.00



### **Konzert mit demTRIO ANAMCARA**

Das Trio Anamcara, mit Florian Gabele (Klavier), Ioanna Seira (Violoncello) und Flurina Sarott (Violine) wird auch dieses Jahr in der Kirche Sent ein abwechslungsreiches Konzert spielen.

Auf dem Programm steht eines der genialsten und gleichzeitig fröhlichsten Klaviertrios von Wolfgang Amadeus Mozart, nämlich das Trio Nr.7 in C-Dur

KV 548. Die Trio-Miniaturen des russisch-schweizerischen Komponisten Paul Juon, der seine Wurzeln in der Ostschweiz hat, sind sein meistgespieltes Werk – eine Sammlung von kurzen, abwechslungsreichen und exquisiten Stücken, die einen interessanten Bogen zwischen der europäischen und romantisch-russischen Musik spannen.

Passend zu diesem Verlauf bildet das dramatische und tiefgründig schöne Klaviertrio «élégiaque» in g-moll von Sergei Rachmaninow den Abschluss des Programms.

Eintritt: Fr. 25.00. Kein Vorverkauf, Abendkasse ab 19.15 Uhr

**Sent, Sonntag, 30. Juni 2019, 20.15 Uhr, Kirche**



### **MODERN JAZZ mit dem «Fabienne Ambühl Trio»**

Das «Fabienne Ambühl Trio» spielt Eigenkompositionen der ersten CD Glitterwoods (Traumton Records). Zudem spielt das Trio neue, lyrisch-rhythmisch kontrastierende Stücke, Arrangements liebster Jazz-Standards oder vertont auch mal ein Gedicht von Johnny Cash. Programm-auszug: Glitterwoods, Was, My river, Mountain, Nihil, Binocular, Sea Son, Turn out the stars, Agnessa etc.

Fabienne Ambühl: Piano, Matt Ridley: Bass, Jon Scott: Drums

Eintritt: Fr. 25.00. Kein Vorverkauf, Abendkasse ab 19.15 Uhr

**Sent, Sonntag, 7. Juli 2019, 20.15 Uhr, Kirche**



### **An American in Paris**

Das Arte Animi pianoduo mit Yuka Munehisa und Samuel Fried stellen in ihrem neuen Programm Stücke aus Amerika und Frankreich gegenüber. New York und Paris. Jazz und Belle Epoque. George Gershwin und Claude Debussy. Ein kurzweiliger Klavierabend mit Virtuosität und Emotionen.

Munehisa und Fried konzertieren in über 14 Ländern Europas, in Asien und in Amerika, was sie in Konzertsäle wie die Carnegie Hall in New York, die Suntory Hall in Tokyo, die Tonhalle Zürich oder in das Kulturcasino Bern geführt hat.

Eintritt: Fr. 25.00. Kein Vorverkauf, Abendkasse ab 19.15 Uhr

**Sent, Sonntag, 14. Juli 2019, 20.15 Uhr, Kirche**



### **Lebendige Chormusik: Konzerte der Engadiner Kantorei 2019**

Leitung: Stefan Albrecht und Katharina Jud

«Jesu, meine Freude» wird es mit der berühmten Bach-Motette durch das Engadin schallen. Eine Freude ganz irdischer Natur ist es, dass auch diesen Sommer wieder eine ansehnliche Schar junger Leute zusammenfindet und intensiv probt, um ein A-cappella-Programm der besonderen Art einzustudieren. Mit zwei Chorleitern und zwei stilistischen Schwerpunkten, die sich aber inhaltlich ergänzen. Die Gedanken der Motette werden im zweiten Programmteil mit neueren Kompositionen der Romantik und Moderne aufgegriffen. Es erklingen Werke von Hubert Parry, Charles Villiers Stanford, Stephen Paulus und Ola Gjeilo.

Der Eintritt zu allen Konzerten ist frei.

**Scuol, Sonntag, 21. Juli 2019, 16.30 Uhr, Reformierte Kirche**



Die Wiesenmeisterschaft 2015 hat es gezeigt: die schönsten Bergwiesen liegen in Samnaun. (Bild Andrea Badrutt)



Jeweils am Sonntag Bergfrühstück.  
Tel. 081 864 03 40 • www.pruich.ch

*Bellezza*

Institut für Kosmetik und Fusspflege  
Verwöhnbehandlungen von Kopf bis Fuss

Waltraud Hitzberger · dipl. Kosmetikerin / Fusspflegerin  
Tel. 079 609 96 29 · 7551 Ftan



NOSSA PASCHIUN  
VOS PLASCHAIR

Pastizaria Cantieni  
Furino furners pastiziers SA

Jordan 50 | CH-7551 Ftan  
Tel. +41 81 864 19 43

www.cantieni-ftan.ch  
info@cantieni-ftan.ch



## Pension Allegra

Juliane Köhler, 7551 Ftan  
Tel. 081 864 19 57, Fax 081 864 19 75  
www.pension-allegra.ch, info@pension-allegra.ch  
Das gepflegte Gästehaus an bester Lage.

**Wo  
isst  
Ftan?**



**Pizza & Berge**  
Restaurant Bellavista  
Telefon 081 864 01 33  
bellavista-ftan.ch



**Tradizium  
meets Italia**  
Restaurant Engiadina  
Telefon 081 864 04 34  
engiadina-ftan.ch

### Töpferei JORDANKERAMIK, jassetta 87, 7545 Guarda

#### Schnupperkurse

**Drehen**  
Montag 15. Juli  
Mittwoch 17. Juli  
Montag 22. Juli  
Mittwoch 24. Juli  
Montag 29. Juli  
Mittwoch 31. Juli  
Montag 5. August  
Mittwoch 7. August  
Montag 7. Oktober  
Mittwoch 9. Oktober  
Montag 14. Oktober  
Mittwoch 16. Oktober

#### Töpferkurs mit

**Rakubrand**  
samstags 7./14./21.Sept.

#### Wöchentlicher Drehkurs

samstags 26.Okt./2.Nov./  
9. Nov./16. Nov./23.Nov.

Info/Anmeldung

### JORDANKERAMIK

Verena / Anna - Madlaina Jordan  
078 714 00 87  
verena@jordankeramik.ch  
https://jordankeramik.ch



HOCHALPINES  
INSTITUT  
OTALPIN  
FTAN  
ENGADIN

**225** OF SWISS  
YEARS EDUCATION

## HIF SWISS INTERNATIONAL BOARDING SCHOOL AND SPORTS ACADEMY

SWISS AND INTERNATIONAL EDUCATION • BOARDING  
SPORTS ACADEMY • SUMMER ADVENTURE CAMP

admissions@hif.ch • www.hif.ch

# Gastronomische Spezialitäten

## Ftan

### Hotel Pizzeria Bellavista

7551 Ftan, Tel. 081 864 01 33

- Di und Mi offen von 10.30 bis 22.00 Uhr / Do, Fr, Sa offen von 17.00 bis 22.00 Uhr
- täglich Frühstücksbuffet und Café von 7.30 bis 10.30 Uhr
- Küche: Pizza, Hamburger, Salatbuffet, Okonomiyaki, Dessert
- Anlässe auf Anfrage

### Hotel Restaurant Engiadina

7551 Ftan, Tel. 081 864 04 34

- Do, Fr und Sa offen von 10.30 bis 17.00 Uhr / So und Mo offen von 10.30 bis 22.00 Uhr
- Küche: Tagesmenü, Hausgemachte Spezialitäten, Glacé der «Manufaktur ÜNA», Salatbuffet
- Anlässe auf Anfrage

## Sur En/Sent

### Landgasthof Val d'Uina

Spezialitäten-Restaurant

7554 Sent/Sur En, Tel. 081 866 31 37

- Frische Innforellen
- Fitnessgerichte:
  - Rind, Kalb, Schwein, Lamm und Poulet Steaks mit saisonalen Salaten
  - Cordon bleu Festival
  - Fondue chinoises

## Tarasp

### Schlosshotel Restaurant Chastè

Sparsels 154, 7553 Tarasp

Tel. 081 861 30 60

chaste@schlosshoteltarasp.ch

- Kulinarische Erlebnisse mit dem Schloss Gourmetmenü und dem Chastè Menü
- Seit über 30 Jahren Klassiker wie Bouillabaisse, Chateaubriand und Lammkarree
- Grosse Weinkarte mit auserlesenen Weinen
- Engadiner Haus mit 500-jähriger Familiengeschichte

## Scuol

### Hotel Astras – Restaurant & Pizzeria

7550 Scuol, Tel. 081 864 11 25

- Pizza nach Wahl bis 23.00 Uhr
- Engadiner Spezialitäten
- Grosse Auswahl an traditionellen Gerichten
- Preiswerte, täglich wechselnde Mittags-Menüs
- Bediente Panorama-Sonnenterrasse

## Scuol

### Hotel Restaurant Traube

Via da l'Ospidal 199, 7550 Scuol

Tel. 081 861 07 00

- Kalbs-Aubergine mit Parmesan und Oliven
- Hausgemachte Capuns, auch vegetarisch
- Meeresfrüchte-Ravioli
- Engadiner Lammrücken
- Hirsch in Baumnusskruste

### Hotel Filli –

### Restaurant-Bar-Lounge

7550 Scuol, Tel. 081 864 99 27

hotel.filli@bluewin.ch

- Aus heimischen Küchen Hausgemachte Capuns Hirschfilet mit Engadiner Krautpizokel
- Unsere Klassiker Kalbsleber «Venezia» mit Rösti Saltimbocca alla Romana mit Risotto al funghi
- Filli's Specials Kurz gegrilltes Carpaccio mit Parmesan und Rucola Entrêcote vom Engadiner Angus Beef

Bun appetit!

## Engadiner Boutique- Hotel GuardaVal

Vi 383, 7550 Scuol, Tel. 081 861 09 09

- Gourmet Restaurant mit 15 Gault Millau Punkten
- Regionale Gourmetküche der Alpen
- Weinkarte mit heimischen und internationalen Weinen
- Cheminée-Bar und Sonnenterrasse mit schönem Panorama für Ihren Apéro
- Täglich Schlemmerfrühstück bis 10.30 Uhr (am Wochenende bis 11.00 Uhr)

## Hotel & Restaurant BellaVal

7550 Scuol, Tel. 081 864 14 81

- von Mitte Juni bis September jeden Freitag Grillbuffet Fr. 46.- p.P. «all you can eat»!
- Fondue Chinoise oder «Heisser Stein»
- Käse-Fondue oder Raclette am Tisch
- Feine Flammkuchen
- Umfangreiche Weinkarte mit über 200 Weinen aus der ganzen Welt

## Restorant Pizzeria Allegra

Stradun 404, 7550 Scuol,  
Tel. 081 864 01 47

- Engadiner Spezialitäten
- Italienische Spezialitäten
- Hausgemachte Spezialitäten
- Tagesmenü inklusive 3 dl Mineralwasser, Fr. 18.–



HOTEL  
**MEISSER**  
GUARDA

**NEU**

## Restorant DALET

mit Panoramablick und Terrasse

Lokale und innovative Gerichte,  
frisch und saisonal zubereitet.  
Neu interpretiert und serviert.

Fam. Benno & Maya Meisser - Aebli  
7545 Guarda, Tel. 081 862 21 32, [www.hotel-meisser.ch](http://www.hotel-meisser.ch)

**Vulpera**  
Dein Ferienparadies



## Sommerferien für die ganze Familie

Wir vermieten verschiedene preiswerte  
Wohnungen in 10 Häusern in Vulpera.

Die gemütlich eingerichteten Wohnungen  
verfügen alle über Wohn-Schlafraum, Küche,  
Bad oder Dusche/WC, TV (Sat-Anlage),  
Garagenplätze sowie Gratis W-LAN.

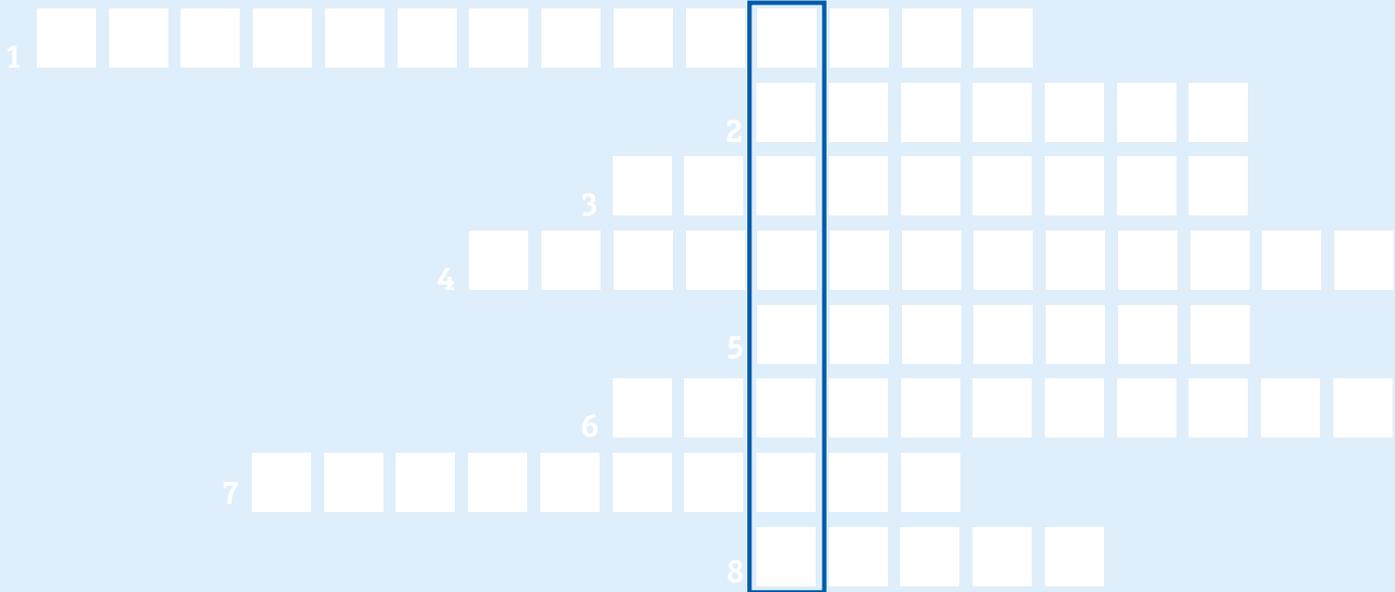
### Vulpera Vermietungs- und Verwaltungs AG

CH-7552 Vulpera

Tel. 081 861 04 00, Fax 081 861 04 04  
[info@vulpera-ferienparadies.ch](mailto:info@vulpera-ferienparadies.ch)  
[www.vulpera-ferienparadies.ch](http://www.vulpera-ferienparadies.ch)

Vermietung von Ferien- und Dauermietwohnungen  
Kauf und Verkauf von Wohnungen  
Verwaltung von Stockwerkeigentum

## Die Fragen



- 1 Womit reist man bequem in Graubünden? (zwei Wörter)
- 2 Sportlergetränk
- 3 senda dal gust – engl. Name
- 4 Entspannung am Nationalpark Kino Openair mit dem Film .....

- 5 romanischer Mädchenname
- 6 Sommerattraktion in Tschlin, romanische Bezeichnung, 2 Wörter
- 7 Nachname eines Samnauner Künstlers
- 8 Dorf im Unterengadin

**Bitte senden Sie Ihre Antwort bis zum 25. Juli 2019 an:  
Redaktion ALLEGRA, c/o Tourismus Engadin Scuol Samnaun Val Müstair  
AG, 7550 Scuol, oder geben Sie diese bei der Gäste-Info Scuol ab. Viel Glück!**

Lösungswort .....

Name / Vorname .....

Strasse / Nr. ....

PLZ / Ort .....

Bitte schicken Sie mir folgende Newsletter:

Engadin Scuol (Unterengadin)  Engadin Samnaun  Engadin Val Müstair

E-Mail Adresse: .....

### WETTBEWERBBESTIMMUNGEN

Teilnahmeberechtigt sind alle Einheimischen und Gäste (Ausnahme: ALLEGRA-Mitarbeiter). Pro Haushalt wird nur eine Antwort verlost. Über den Wettbewerb wird keine Korrespondenz geführt. Gewinner des Preisrätsels erhalten einen 100-Franken Gutschein. Haupt- und Spezialpreise werden in der Zwischensaison aus allen Teilnehmenden verlost.

## 1. PREIS



Drei genüssliche, gemütliche Übernachtungen für zwei Personen im Doppelzimmer mit Dusche/WC, Sektfrühstück mit Eierservice und 5-Gang Abendessen im schönen Hotel Altana in Scuol.

Wert: ca. Fr. 900.00

Hotel Altana, Familie Lehmann,  
Via da la Staziun 496, 7550 Scuol.  
Tel. 081 861 11 11, [hotel@altana.ch](mailto:hotel@altana.ch), [www.altana.ch](http://www.altana.ch)

Reservation nur auf telefonische Anfrage. Der Gutschein ist nicht einlösbar über die Fest- und Feiertage sowie während Spezialanlässen.

## 2. PREIS



Eine Übernachtung für zwei Personen im Doppelzimmer inklusive Frühstück im gediegenen Hotel Helvetia in Münstair. Wert: Fr. 220.00

Hotel Helvetia, Familien Grond, Via Maistra 62, 7537 Münstair  
Tel. 081 858 55 55, [info@helvetia-hotel.ch](mailto:info@helvetia-hotel.ch), [www.helvetia-hotel.ch](http://www.helvetia-hotel.ch)

## 3. PREIS



Zwei Übernachtungen für zwei Personen auf dem Camping Muglin in Münstair.

Wert: ca. Fr. 100.00

Camping Muglin, Ivan Zangerle, Via Muglin 223, 7537 Münstair  
Tel. 081 858 59 90 / 079 541 29 32

## 100-FRANKEN-GUTSCHEINE

Chamonna Lischana, 7550 Scuol, [www.lischanahuette.ch](http://www.lischanahuette.ch)

Hotel Macun, 7559 Tschlin, [www.hotelmacun.ch](http://www.hotelmacun.ch)

Handweberei Tessanda, 7536 Sta. Maria, <https://tessanda.ch/>

Hotel Helvetia, 7537 Münstair, [www.helvetia-hotel.ch](http://www.helvetia-hotel.ch)

Hotel Al Rom, 7532 Tschier, [www.hotel-al-rom.ch](http://www.hotel-al-rom.ch)

Hotel Landgasthof Staila, 7533 Fuldera, [www.hotel-staila.ch](http://www.hotel-staila.ch)

Die Gutscheine können nicht in Bargeld umgetauscht werden, sind nicht übertragbar und dürfen nicht kumuliert werden. Ein Warenersatz ist ausgeschlossen.

## Herzliche Gratulation

**Gewinner des**

**ALLEGRA-Preisrätsels Nr. 5/2019:**

**Christoph Rohrer, Heiligenschwendli**

**Auflösung des Preisrätsels im**

**Allegra Nr. 6/2019: ZERCLAR**



## DREI WÜNSCHE

Chasper Cadonau ist Architekt aus Ramosch. Er sorgt dafür, dass die Coworkerinnen und Coworker in den Mountain Hubs von miaEngiadina alles vorfinden, was das Arbeiten angenehm macht. Zurzeit ist er im Endspurt, damit der neue Mountain Hub in Scuol für den «Tag der offenen Tür» am 20. Juli 2019 im Rahmen der Festa sül Stradun bereit ist.

### Ich wünsche mir ...

- 1 ... dass die Digitalisierung unsere Bergtäler wieder vermehrt zu Arbeitsorten werden lässt. Orte, an welchen Arbeit und Freizeit kombiniert werden können, und Orte, die zu mehr Lebensqualität verhelfen.
- 2 ... dass in Zukunft in jedem Engadiner Dorf ein Coworking Space entsteht – als Ort der Begegnung zwischen Einheimischen und arbeitenden Gästen.
- 3 ... dass sich meine Heimat nachhaltig entwickelt. Sie soll auch für die nächsten Generationen natürlich und vielseitig erlebbar sein.

## MEDIZINISCHER NOTFALLDIENST

### Hausärzte

24-Std. medizinischer Notfalldienst:

Region Scuol: 081 864 12 12

Region Zernez: 081 856 12 15

29./30. Juni	Dr. med. Ch. Weiss	081 864 12 12
06./07. Juli	Dr. med. D. Beyer	081 856 12 15
13./14. Juli	Dr. med. I. Zürcher	081 864 12 12
20./21. Juli	Dres. med. E. und C. Neumeier	081 864 12 12
27./28. Juli	Dr. med. J. Steller	081 864 12 12

Region Samnaun:

Ganzjährig	Dr. med. Petr Zejdl	
	Medi-Center, Samnaun	081 861 81 11

### Spitäler

Unterengadin	Ospidal Engiadina Bassa	081 861 10 00
Val Müstair	Center da sandà Val Müstair Sta. Maria	081 851 61 00

### Zahnärzte

Ganzjährig	Dr. med. dent. S. Wolfsberg, Scuol	081 864 72 72
Ganzjährig	Dr. med. dent. A. Imobersteg, Scuol	081 864 86 86
Nach Vereinbarung	Dr. med. dent. H. Cueni, Sta. Maria, <a href="http://www.csvm.ch">www.csvm.ch</a>	081 851 61 80

## NOTFALL-TELEFONNUMMERN

Sanitätsnotruf	144
Europäischer Notruf	112
Polizei	117
Feuerwehr	118
Apoteca Engiadinaisa (Geschäftszeiten)	081 864 13 05
Apoteca Engiadinaisa (ausserhalb Geschäftszeiten)	081 864 93 70
Schweizerische Rettungsflugwacht	1414
Psychiatrische Dienste Graubünden	058 225 25 25
Strassenzustand ( <a href="http://www.strassen.gr.ch">www.strassen.gr.ch</a> )	163

## PANNENHILFE

TCS-Pannendienst	140
S-chanf – Il Fuorn – Zernez – Flüela – Garsun	081 830 05 96
Vinadi – Scuol – Garsun – Guarda	081 830 05 97
Grenze – Val Müstair – Il Fuorn	081 830 05 98
Samnaun	081 830 05 99



apoteca & drogaria  
engiadinaisa

## Spagyrik für Tiere – natürliche Hilfe für Ihren treuen Gefährten



### Spagyrik – das Beste für Tiere

Bei Ihrem HEIDAK-Spezialisten  
erhalten Sie Ihre ganz persönliche  
Mischung.

[www.heidak.ch](http://www.heidak.ch)



HEIDAK  
SPAGYRIK  
Reinste Naturkraft

Haustiere sind geliebte Familienmitglieder. Sind sie krank, wünschen wir uns nur die beste Medizin. Die Spagyrik bietet besonders gute und vielseitige Möglichkeiten für unsere pelzigen Freunde.

Um spagyrische Essenzen herzustellen, werden Pflanzen und Mineralien in einem aufwändigen Herstellungsprozess über mehrere Schritte veredelt, damit man ihre reinste Naturkraft freilegen kann.

Durch die Vielzahl an spagyrischen Essenzen sind den Anwendungsmöglichkeiten fast keine Grenzen gesetzt. Sowohl körperliche wie auch emotionale Beschwerden können mit der Spagyrik behandelt werden, ohne dass Sie Nebenwirkungen erwarten müssen. Wir stellen Ihnen gerne eine individuelle Mischung für Ihren Vierbeiner zusammen.

Neu finden Sie bei uns auch Homöopathische Apotheken für Haus- und Nutztiere, Anima-Strath zur Stärkung und Unterstützung des Immunsystems und verschiedene Produkte für den Zeckenschutz.

Gerne sind wir für Sie und Ihr Tier da und beraten Sie individuell und persönlich.

**Apoteca & Drogaria Engiadinaisa SA**

CH-7550 Scuol | Tel 081 864 13 05 | Fax 081 864 83 40 | [www.apoteca-scuol.ch](http://www.apoteca-scuol.ch) | [info@apoteca-scuol.ch](mailto:info@apoteca-scuol.ch)

**Öffnungszeiten: ganzjährig, Mo – Fr 8.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 18.30 Uhr**

**Sa 8.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 17.00 Uhr**

# Sport Trü

Hüpfburg  
29. Juni – 18. August



Spiel und Spass für die gesamte Familie.

[www.sporttrü.ch](http://www.sporttrü.ch)

